

Data Projector

Bedienungsanleitung _____ **DE**

Istruzioni per l'uso _____ **IT**

VPL-FX51

ACHTUNG

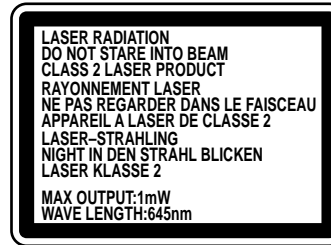
Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Für Kunden in Deutschland

Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt werden. Dieses Gerät ist nach den Richtlinien der Klasse B funkentstört.

Die Steckdose muß nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.



Dieses Etikett befindet sich auf der Rückseite der Fernbedienung.



Dieses Etikett befindet sich an der Seite der Fernbedienung.

Hinweise

- Richten Sie den Laser nicht auf Personen, und schauen Sie nicht in den Laser-Sender.
- Wenn die Fernbedienung Fehlfunktionen verursacht, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony. Die Fernbedienung wird gemäß den Garantiebestimmungen gegen eine neue ausgetauscht.

Warnhinweis zum Netzanschluß

Verwenden Sie das für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignete Netzkabel.

	USA, Kanada		Kontinental-europa		Großbritannien, Irland, Australien, Neuseeland	Japan
Steckertyp	VM0233	290B	YP-12A	COX-07	— ¹⁾	YP332
Weibliches Ende	VM0089	386A	YC-13B	COX-02	VM0310B	YC-13
Kabeltyp	SJT	SJT	H05VV-F	H05VV-F	N13237/CO-228	VCTF
Nennspannung/ Nennstromwert	10 A/125 V	10 A/125 V	10 A/250 V	10 A/250 V	10 A/250 V	7 A/125 V
Sicherheitszertifizierung	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENAN
Kabellänge (max.)	4,5 m		—			

1) Verwenden Sie den für Ihr Land geeigneten Stecker.

Inhalt

Übersicht

Sicherheitsmaßnahmen	5 (DE)
Merkmale und Funktionen	6 (DE)
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	7 (DE)
Vorderseite	7 (DE)
Rückseite/Unterseite	7 (DE)
Bedienfeld	8 (DE)
Anschlußfeld	10 (DE)
Fernbedienung	11 (DE)

Aufstellung und Betrieb des Projektors

Aufstellen des Projektors	12 (DE)
Anschließen des Projektors	13 (DE)
Anschließen an einen Computer oder Videorecorder	13 (DE)
Anschließen an ein Gerät mit 15-K-RGB-/ Farbdifferenzsignalen	14 (DE)
Anschließen an ein LAN	14 (DE)
Auswählen der Sprache für das Menü	16 (DE)
Betrieb des Projektors	16 (DE)

Einstellen und Anpassen des Geräts mit dem Menü

Arbeiten mit dem Menü	19 (DE)
Das Menü EINST. BILD	20 (DE)
Das Menü EING.-EINST	21 (DE)
Das Menü EINSTELLUNG	23 (DE)
Das Menü ANFANGSWERTE	24 (DE)

Installation

Installationsbeispiel	26 (DE)
Hinweise zur Installation	27 (DE)
Ungeeignete Aufstellung	27 (DE)
Beim Gebrauch zu vermeidende Fehler	27 (DE)

Wartung

Wartung	28 (DE)
Austauschen der Birne	28 (DE)
Reinigen des Luftfilters	29 (DE)
Störungsbehebung	30 (DE)

Sonstiges

Technische Daten	32 (DE)
Index	35 (DE)

Sicherheitsmaßnahmen


Sicherheit

- Achten Sie darauf, daß die Betriebsspannung des Geräts der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Wollen Sie das Gerät einige Tage nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Um das Netzkabel vom Netzstrom zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Ziehen Sie nicht am Kabel.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Schauen Sie nicht in das Objektiv, während die Birne eingeschaltet ist.
- Richten Sie den Laser nicht auf Personen, und schauen Sie nicht in den Laser-Sender.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern — die ausströmende Luft ist heiß!
- Achten Sie darauf, sich nicht die Hände an den Einstellschrauben einzuklemmen, wenn Sie den Projektor anheben. Drücken Sie nicht zu stark auf die Oberseite des Projektors, wenn das Gerät mit Hilfe der Einstellschrauben aufgestellt wurde.
- Halten Sie den Projektor beim Transportieren unbedingt mit zwei Händen (eine Hand an jeder Seite).

Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, daß kein Licht direkt auf die Vorderseite des Projektionsschirms fällt.
- Empfohlen wird eine Spotbeleuchtung an der Decke. Leuchtstoffröhren sollten Sie abdecken, um eine Verminderung des Kontrasts zu verhindern.
- Verhängen Sie Fenster, die dem Projektionsschirm direkt gegenüberliegen.
- Sie sollten den Projektor in einem Raum installieren, in dem Boden und Wände mit einem Material verkleidet sind, das kein Licht reflektiert. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.

Vermeiden eines internen Hitzestaus

Nachdem Sie das Gerät mit der Taste I /  auf der Fernbedienung oder dem Bedienfeld ausgeschaltet haben, trennen Sie das Gerät nicht von der Netzsteckdose, solange der Ventilator noch läuft.

Vorsicht

Der Projektor ist an der Unterseite mit Ansaugöffnungen und an der Vorderseite mit Auslaßöffnungen ausgestattet. Blockieren Sie diese Öffnungen nicht, und stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Öffnungen. Andernfalls kann es zu einem Wärmestau kommen, der zu einer Verringerung der Bildqualität oder Schäden am Projektor führen kann.

Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, reinigen Sie es regelmäßig mit einem weichen Tuch. Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem Tuch entfernen, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Verdüner oder Benzin und keine Scheuermittel, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.
- Berühren Sie das Objektiv nicht. Mit einem weichen, trockenen Tuch können Sie Staub vom Objektiv entfernen. Feuchten Sie das Tuch nicht an, und benutzen Sie weder eine Reinigungslösung noch Verdüner.
- Wenn Sie die Birne austauschen, reinigen Sie den Filter.

Verpacken

Bewahren Sie Originalkarton und Verpackungsmaterialien gut auf für den Fall, daß Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

Hinweis zum LCD-Projektor

Der LCD-Projektor wird in einer Hochpräzisionstechnologie hergestellt. Dennoch können kleine schwarze Punkte und/oder helle Lichtpunkte (rot, blau oder grün) permanent auf dem Bild des LCD-Projektors zu sehen sein. Diese Punkte gehen auf das Herstellungsverfahren zurück und weisen nicht auf eine Fehlfunktion des Geräts hin.

Merkmale und Funktionen

Große Bildhelligkeit - hohe Bildqualität

• Große Helligkeit

Das LCD-Display mit hohem Öffnungsverhältnis und Mikrolinse sowie die 300-W-UHP-Birne ermöglichen eine große Helligkeit (Lichtleistung 5200 ANSI-Lumen) und ausgezeichnete Bildgleichförmigkeit.

• Hoher Kontrast

Das neu entwickelte optische System ermöglicht eine Projektion mit einem doppelt so hohen Kontrast wie bei einem aktuellen Modell von Sony.

• Hohe Auflösung

Die drei 1,3-Zoll-XGA-Displays (mit etwa 790.000 Pixeln) erlauben bei diesem Projektor scharfe Bilder mit einer Auflösung von 1024 × 768 Pixel für RGB-Eingangssignale und 750 horizontalen Fernsehzeilen für Videoeingangssignale.

• Hohe Bildleistung

Dank der ursprünglich von Sony entwickelten DDE-Technologie (Dynamic Detail Enhancer) lassen sich Videosignale im Interlace-Format auch in progressive Signale konvertieren, die ein detailgetreues Bild ermöglichen. Mit Hilfe dieser Technologie können die Filmquellen auch im 2-3-Pull-Down-Format mit fließenden Bildbewegungen reproduziert werden. Der interne RGB-Verstärker sorgt außerdem für schärfere RGB-Bilder. Zudem steht die digitale 3D-Gammakorrektur (10 Bit) zur Verfügung, mit der eine hervorragende Bildgleichförmigkeit erzielt wird.

Bequeme und flexible Konfiguration

• Motor-Zoom-/Autofokusobjektiv und Objektivverschiebungsfunktion

Der Projektor ist mit einem 1,3fachen Motor-Zoom- und Autofokusobjektiv ausgestattet, mit dem Sie die Größe des projizierten Bildes ändern können, ohne den Projektor bewegen zu müssen. Sie können den Projektor dank der Objektivverschiebungsfunktion an vielerlei Orten installieren, ohne sich Gedanken um die Trapezverzerrung machen zu müssen. Außerdem sind je nach Konfigurationsbedingungen drei weitere gesondert erhältliche Objektive für den Projektor verfügbar.

• Objektiv in der Mitte

Bei diesem Projektor befindet sich das Objektiv in der Mitte des Geräts. Dies erleichtert die Aufstellung, da

sich die Objektivmitte mühelos an der Mitte des Projektionsschirms ausrichten läßt.

• Neigbarkeit (vorne und hinten)

Der Projektor kann hinten um 90 Grad und vorne um 90 Grad geneigt werden. Für die Rückprojektion können Sie einen Spiegel verwenden.

• Installation für Doppelprojektion

Dank der Objektivverschiebungsfunktion können Sie zwei Projektoren zu einem Stapel zusammenschließen und damit die Bildhelligkeit steigern.

Multiscan-Kompatibilität

• DVI- und 5BNC-Anschlüsse

Der Projektor verfügt über einen DVI-Anschluß (Digital Visual Interface), den modernsten digitalen Eingang, über den Sie digitale oder analoge RGB-Geräte anschließen können, die mit einem DVI-Ausgang ausgestattet sind. Über die 5BNC-Eingänge können Sie den Projektor an eine Workstation mit Ausgangssignalen hoher Auflösung oder an einen weit entfernten Computer anschließen.

Im Projektor sind 44 verschiedene Eingangssignaldaten voreingestellt. Das heißt, Sie können ein scharfes Bild auf den Projektionsschirm projizieren, indem Sie einfach das Gerät anschließen und die Taste APA (Auto Pixel Alignment) drücken.

• Kompatibel mit verschiedenen Eingangssignalen

Der Projektor unterstützt FBAS-, S-Video- und Farbdifferenzsignale und kann außerdem 15-K-RGB-, DTV-, HDTV-, VGA¹⁾-, SVGA¹⁾-, XGA¹⁾-, SXGA¹⁾- und UXGA¹⁾- (fV = 60 Hz) Signale anzeigen.

• Integrierter Bildrastrerwandler

Dieser Projektor verfügt über einen integrierten Bildrastrerwandler, der das Eingangssignal innerhalb von 1024 × 768 Pixel konvertiert.

• Kompatibel mit sechs Farbsystemen

Das Farbsystem kann automatisch oder manuell ausgewählt werden. Unterstützt werden die Farbsysteme NTSC_{3.58}, PAL, SECAM, NTSC_{4.43²⁾}, PAL-M und PAL-N.

Sonstige Funktionen

• Netzwerkeinsatz wird unterstützt

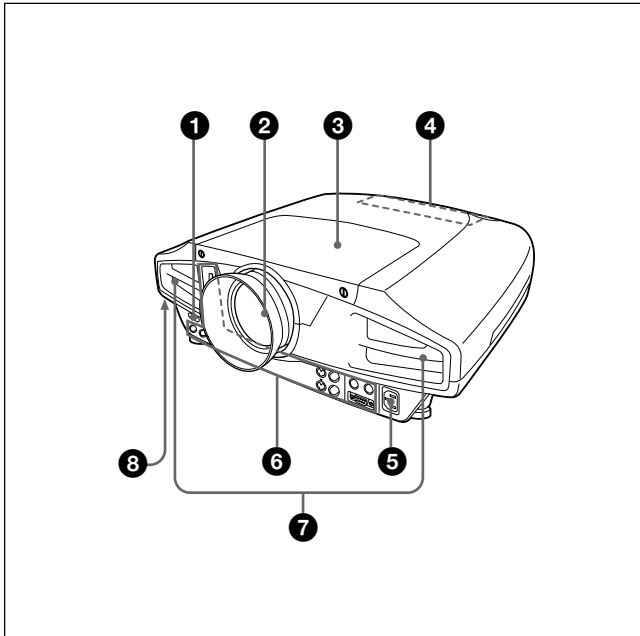
Der Projektor ist mit einem PC CARD-Einschub und einem ETHER-Anschluß ausgestattet, so daß Sie ihn an ein verkabeltes oder drahtloses LAN anschließen können.

Weitere Informationen zur Netzwerkfunktion dieses Projektors finden Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung für das Arbeiten im Netzwerk.

1) VGA, SVGA, XGA, SXGA und UXGA sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation in den USA.
2) NTSC_{4.43} wird zur Wiedergabe eines mit dem NTSC-System auf einem NTSC_{4.43}-Videorecorder aufgenommenen Videos verwendet.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Vorderseite



❶ Fernbedienungsdetektor vorn

❷ Objektiv

Nehmen Sie vor dem Projizieren die Objektivschutzkappe ab.

❸ Gegenlichtblende

❹ Bedienfeld

Näheres dazu finden Sie unter "Bedienfeld" auf Seite 8 (DE).

❺ Netzeingang AC IN

Zum Anschluß des mitgelieferten Netzkabels.

❻ Objektivabdeckung

Näheres dazu finden Sie auf Seite 10 (DE).

❼ Lüftungsöffnungen (Auslaßöffnungen)

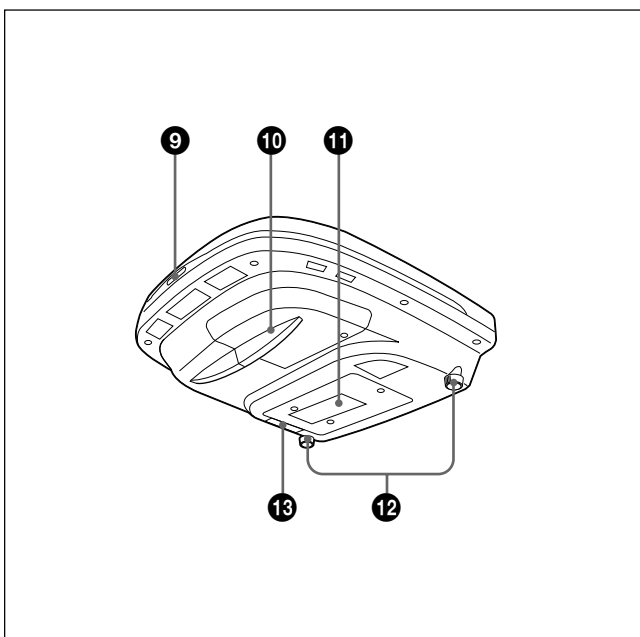
❽ Sicherheitssperre

Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen Sicherheitskabels (Kensington¹⁾).

Homepage-Adresse:

<http://www.kensington.com/>

Rückseite/Unterseite



❹ Fernbedienungsdetektor hinten

❿ Birnenabdeckung

⓫ Lüftungsöffnungen (Ansaugöffnungen)

Hinweise

- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen. Ansonsten kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern — die ausströmende Luft ist heiß!

1) Kensington ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Technology Group.

12 Einstellschrauben

Mit den Einstellschrauben können Sie den Projektor waagrecht ausrichten, wenn er auf einer unebenen Oberfläche aufgestellt wird.

Stellen Sie die Höhe der Einstellschrauben so ein, daß der Projektor waagrecht steht. Der Projektor wird angehoben, wenn Sie die Einstellschrauben im Uhrzeigersinn drehen, bzw. abgesenkt, wenn Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.

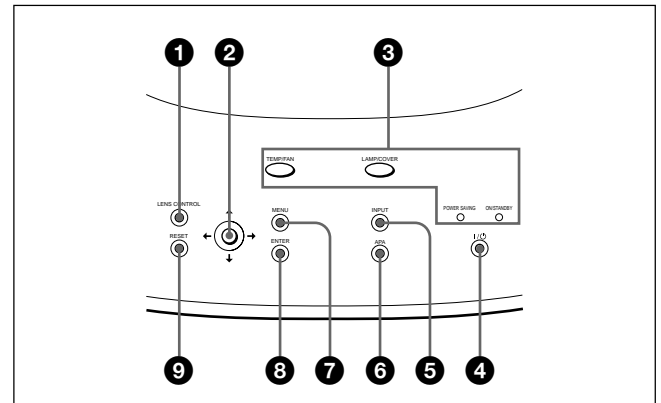
13 Luftfilter

Zum Entfernen des Luftfilters ziehen Sie ihn an diesem Teil horizontal heraus.

Näheres dazu finden Sie unter "Reinigen des Luftfilters" auf Seite 29 (DE).

Hinweis

Wenn Sie die Birne tauschen, reinigen Sie auch den Filter, um eine optimale Leistung zu gewährleisten.

Bedienfeld**1 Taste LENS CONTROL**

Zum Wechseln in den Fokus-, Zoom- oder Objektivstellmodus. Danach können Sie die einzelnen Optionen mit den Pfeiltasten einstellen. Mit jedem Tastendruck wechselt der Modus in der Reihenfolge OBJEKTIVFOKUS, OBJEKTIV-ZOOM und OBJEKTIVLAGE. Der gerade ausgewählte Modus wird auf dem Projektionsschirm angezeigt.

OBJEKTIVFOKUS: Zum Wechseln in den Fokuseinstellmodus. Nun können Sie den Fokus mit den Pfeiltasten einstellen. Mit der Taste \uparrow oder \rightarrow fokussieren Sie auf ein Bild weiter im Hintergrund, mit der Taste \downarrow oder \leftarrow auf ein Bild im Vordergrund. OBJEKTIVFOKUS steht nicht zur Verfügung, wenn Sie das gesondert erhältliche Objektiv anbringen.

OBJEKTIV-ZOOM: Zum Wechseln in den Zoomeinstellmodus. Nun können Sie die Bildgröße mit den Pfeiltasten einstellen. Mit der Taste \uparrow oder \rightarrow vergrößern Sie das Bild, mit der Taste \downarrow oder \leftarrow verkleinern Sie es. OBJEKTIV-ZOOM steht nicht zur Verfügung, wenn Sie das gesondert erhältliche Objektiv anbringen.

OBJEKTIVLAGE: Zum Wechseln in den Objektivverschiebungsmodus. Nun können Sie die vertikale Position des Bildes mit den Pfeiltasten regulieren. Verschieben Sie das Bild mit der Taste \uparrow oder \rightarrow nach oben und mit der Taste \downarrow oder \leftarrow nach unten.

2 Pfeiltasten ($\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$)

Zum Einstellen von Fokus, Zoom und Position, zum Bewegen des Cursors oder zum Vornehmen verschiedener Einstellungen im Menü.

3 Anzeigen**TEMP (Temperatur)/FAN**

- Leuchtet, wenn die Temperatur im Inneren des Projektors ungewöhnlich stark ansteigt.
- Blinkt, wenn der Ventilator nicht funktioniert.

LAMP/COVER

- Leuchtet, wenn die Birne ausgetauscht werden muß oder zu heiß wird.
- Blinkt, wenn die Birnen- oder Luftfilterabdeckung nicht korrekt geschlossen ist.

POWER SAVING

Leuchtet auf, wenn sich der Projektor im Energiesparmodus befindet. Wenn P SAVE-MODUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN gesetzt ist, wechselt der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht. Auch wenn die Birne erlischt, läuft der Ventilator noch weiter. Im Energiesparmodus funktioniert in den ersten 40 Sekunden keine der Tasten. Der Energiesparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingeht oder eine Taste gedrückt wird.

ON/STANDBY

- Leuchtet rot, wenn das Netzkabel in die Netzsteckdose gesteckt wird. Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus (Standby) befindet, können Sie ihn mit der Taste I / ⏻ einschalten.
- Leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- Blinkt grün, während der Ventilator läuft, nachdem Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet haben. Der Ventilator läuft nach dem Ausschalten des Geräts noch etwa 120 Sekunden. Die Anzeige ON/STANDBY blinkt in den ersten 40 Sekunden schnell. In dieser Zeit können Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ nicht wieder einschalten.

Einzelheiten zu den Anzeigen LAMP/COVER und TEMP/FAN finden Sie auf Seite 31 (DE).

4 Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)

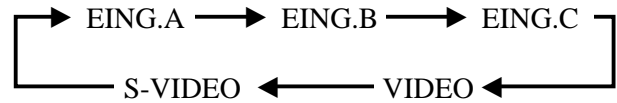
Zum Einschalten des Projektors, wenn sich dieser im Bereitschaftsmodus befindet. Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Drücken Sie beim Ausschalten des Geräts zweimal die Taste I / ⏻, wie in der Meldung auf dem Projektionsschirm angegeben, oder halten Sie die Taste etwa eine Sekunde lang gedrückt.

Weitere Informationen zu den einzelnen Schritten beim Ausschalten des Geräts finden Sie unter "Ausschalten des Geräts" auf Seite 18 (DE).

5 Taste INPUT

Zum Auswählen des Eingangssignals. Mit jedem Tastendruck wechselt das Eingangssignal folgendermaßen:



EING.C wird ünicht angezeigt, wenn FUNKT.INPUT-C im Menü ANFANGSWERTE auf AUS gesetzt wurde.

6 Taste APA (Auto Pixel Alignment)

Stellt das Bild automatisch so ein, daß es möglichst scharf projiziert wird, wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird. Stellt gleichzeitig die Position (oben/unten und links/rechts) automatisch ein. (Nur beim Einspeisen eines RGB-Signals (analog) vom Computer)

Hinweis

Drücken Sie die Taste APA, wenn das Bild auf dem ganzen Projektionsschirm angezeigt wird. Befinden sich schwarze Ränder um das Bild, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, und das Bild ragt unter Umständen über den Projektionsschirm hinaus.

7 Taste MENU

Zum Anzeigen des Menüs auf dem Projektionsschirm. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie das Menü wieder ausblenden wollen.

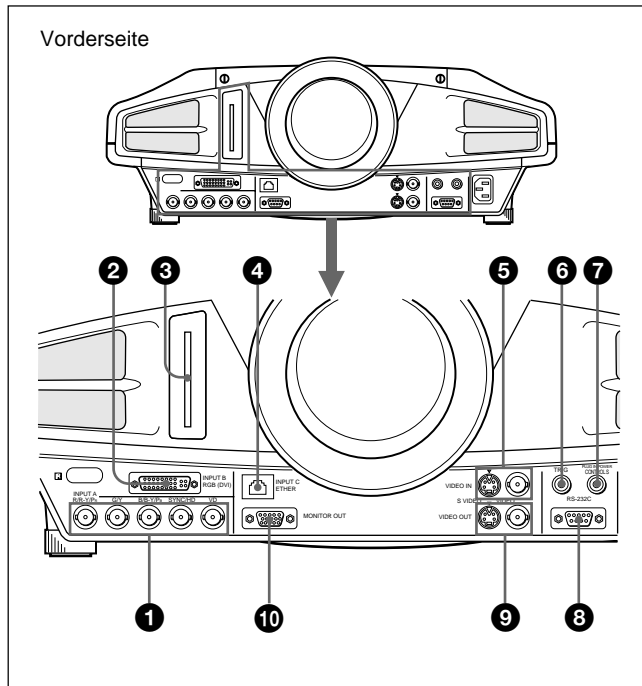
8 Taste ENTER

Zum Bestätigen der Einstellung von Optionen im Menüsystem.

9 Taste RESET

Zum Zurücksetzen des Wertes einer Menüoption auf den werkseitig eingestellten Wert. Diese Taste funktioniert nur, wenn das Menü oder eine einzustellende Option angezeigt wird.

Anschlußfeld



1 INPUT A 5BNC-Eingänge (Anschlüsse R/R-Y/PR, G/Y, B/B-Y/Pb, SYNC/HD und VD) (BNC-Buchsen)

Zum Anschließen an einen Computer mit hoher Auflösung oder an einen Videorecorder, wenn die Signale über eine größere Entfernung übertragen werden, z. B. wenn der Projektor an der Decke installiert wird.

Je nach angeschlossenem Gerät werden Signale vom Computer, Farbdifferenzsignale (R-Y/Y/B-Y), HDTV- oder DTV-Signale ausgewählt.

2 Anschluß INPUT B RGB (DVI)

Zum Anschließen an Geräte mit einem DVI-Ausgang (digitale oder analoge RGB-Signale) über ein handelsübliches DVI-Kabel.

3 Einschub INPUT C PC CARD (Typ II)

Eine drahtlose LAN-PC-Karte oder PC-Speicherkarte kann gemäß Ihren Anforderungen eingesetzt werden. Näheres dazu finden Sie unter "Installieren einer PC-Karte." auf Seite 14 (DE).

4 Anschluß INPUT C ETHER (10BASE-T/100BASE-TX)

Zum Anschließen an einen Computer im selben LAN über ein LAN-Kabel, wenn Sie die Netzwerkfunktion dieses Projektors verwenden wollen.

5 VIDEO IN-Anschlüsse

Zum Anschließen externer Videogeräte, zum Beispiel eines Videorecorders.

S VIDEO (Mini-DIN, 4polig): Zum Anschluß an den S-Videoausgang (Y/C-Videoausgang) eines Videogeräts.

VIDEO (BNC-Anschlüsse): Zum Anschluß an den FBAS-Videoausgang.

6 Buchse TRIG (Ausgang für Auslösesignal - monaurale Minibuchse)

Das Signal wird bei ein- oder ausgeschaltetem Projektor von dieser Buchse an das angeschlossene Gerät übertragen. Diese Buchse ist keine Stromquelle für externe Geräte. Ein Signal von etwa 12 V Gleichstrom wird ausgegeben, wenn der Projektor eingeschaltet ist. Der Pegel des ausgegebenen Signals beträgt 0 Volt, wenn der Projektor ausgeschaltet ist.

7 Buchse CONTROL S/PLUG IN POWER (5-Volt-Gleichstromausgang) (Stereominibuchse)

Zum Anschließen an CONTROL S-Ausgangsbuchsen anderer Geräte von Sony.

Zum Anschluß an die Buchse CONTROL S OUT der mitgelieferten Fernbedienung, wenn Sie sie über Kabel anschließen. In diesem Fall brauchen Sie keine Batterien in die Fernbedienung einzulegen, da die Fernbedienung über diese Buchse mit Strom versorgt wird.

8 RS-232C-Anschluß (D-Sub, 9polig, weiblich)

Zum Anschließen an einen Computer, der den Projektor steuert.

9 VIDEO OUT-Anschlüsse

S VIDEO (Mini-DIN, 4polig): Dient als Durchschleifausgang über den Anschluß S VIDEO IN.

VIDEO (BNC-Anschlüsse): Dient als Durchschleifausgang über den Anschluß VIDEO IN.

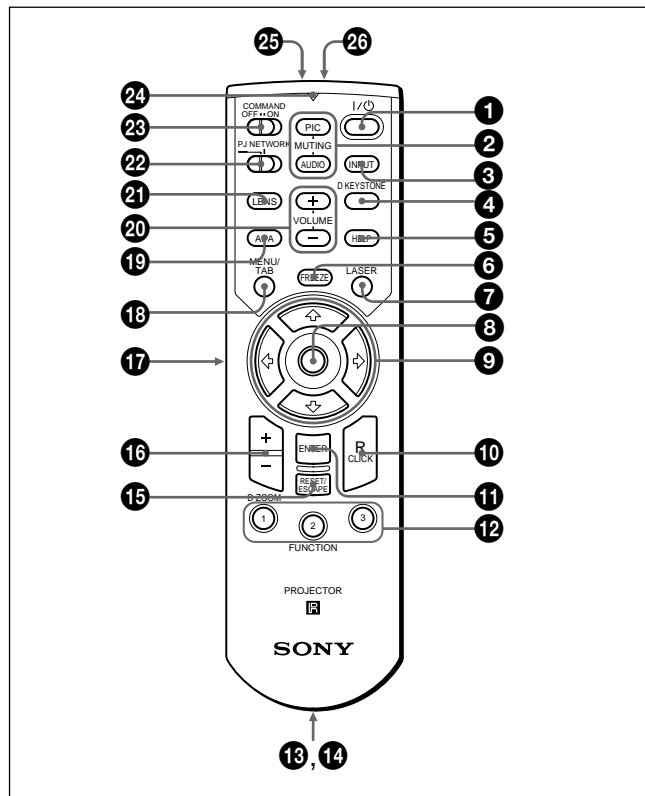
10 Anschluß MONITOR OUT (HD, D-Sub, 15polig, weiblich)

Zum Anschließen an den Videoeingang am Monitor. Gibt Signale von dem ausgewählten Kanal an den Anschluß INPUT A (5BNC) oder INPUT B (DVI) aus.

Über diesen Anschluß werden keine Signale vom DVI-Anschluß ausgegeben, wenn das Eingangssignal digital ist.

Fernbedienung

Die Tasten mit derselben Bezeichnung wie Tasten auf dem Bedienfeld haben auch dieselbe Funktion.



Hinweise zum Laser-Strahl

- Schauen Sie nicht in den Laser-Sender.
- Richten Sie den Laser nicht auf Personen.

1 Taste I / O

2 Taste MUTING

PIC: Zum Ausblenden des Bildes. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie das Bild wieder anzeigen wollen.

AUDIO: Diese Taste hat bei diesem Gerät keine Funktion.

3 Taste INPUT

4 Taste D KEYSTONE

Diese Taste hat bei diesem Gerät keine Funktion.

5 Taste HELP

Diese Taste hat bei diesem Gerät keine Funktion.

6 Taste FREEZE

Mit dieser Taste wird das projizierte Bild als Standbild angezeigt. Wenn Sie wieder das normale Bild anzeigen wollen, drücken Sie die Taste erneut.

7 Taste LASER

Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, wird am Laser-Sender ein Laserstrahl ausgegeben.

8 Maus

Diese Tasten fungieren im Fenster INPUT C dieses Projektors als Maustasten, wenn der Wählschalter PJ/NETWORK auf NETWORK steht.

9 Pfeiltasten (↑/↓/←/→)

10 Taste R (rechts) CLICK

Wenn der Wählschalter PJ/NETWORK auf NETWORK steht, fungiert diese Taste im Fenster INPUT C des Projektors als rechte Maustaste.

11 Taste ENTER

12 Tasten FUNCTION 1/2/3

Funktionieren, wenn der Wählschalter PJ/NETWORK auf NETWORK steht.

Wenn das Fenster INPUT C des Projektors angezeigt wird, können Sie eine Anwendung starten, indem Sie einfach eine FUNCTION-Taste drücken. Ordnen Sie dazu eine Anwendung einer FUNCTION-Taste zu. Die Taste FUNCTION 3 ist fest mit der Anzeige der Software-Tastatur belegt.

Einzelheiten dazu, wie Sie einer FUNCTION-Taste eine Anwendung zuordnen, finden Sie in der Bedienungsanleitung für das Arbeiten im Netzwerk.

13 Riemenhalter

Zum Anbringen eines Riemens.

14 Buchse CONTROL S OUT (Stereominibuchse)

Zum Anschluß an die Buchse CONTROL S IN am Projektor über das Verbindungskabel (nicht mitgeliefert), wenn Sie die Fernbedienung mit Kabel verwenden wollen. In diesem Fall brauchen Sie keine Batterien in die Fernbedienung einzulegen, da die Fernbedienung über die Buchse CONTROL S IN am Projektor mit Strom versorgt wird.

15 Taste RESET/ESCAPE

Wenn der Wählschalter PJ/NETWORK auf PJ steht: Diese Taste dient als Taste RESET.

Wenn der Wählschalter PJ/NETWORK auf NETWORK steht: Diese Taste dient als Taste ESCAPE der Tastatur, wenn das Fenster INPUT C angezeigt wird.

16 Taste D ZOOM +/-

Zum Vergrößern des Bildes an einer gewünschten Stelle auf dem Projektionsschirm.

+: Wenn Sie einmal die Taste + drücken, wird das Symbol angezeigt. Dieses Symbol gibt die Stelle an, die vergrößert werden soll. Stellen Sie das Symbol mit einer der Pfeiltasten (↑/↓/←/→) auf die zu vergrößernde Stelle. Drücken Sie mehrmals die Taste +, bis das Bild wie gewünscht vergrößert ist.

-: Mit der Taste - verkleinern Sie ein Bild, das mit der Taste D ZOOM + vergrößert wurde.

17 Taste L (links) CLICK

Wenn der Wählschalter PJ/NETWORK auf NETWORK steht, fungiert diese Taste im Fenster INPUT C des Projektors als linke Maustaste.

18 Taste MENU/TAB

Wenn der Wählschalter PJ/NETWORK auf PJ steht: Diese Taste dient als Taste MENU.

Wenn der Wählschalter PJ/NETWORK auf NETWORK steht: Diese Taste dient als Taste TAB der Tastatur, wenn das Fenster INPUT C angezeigt wird.

19 Taste APA (Auto Pixel Alignment)

20 Tasten VOLUME +/-

Diese Taste hat bei diesem Gerät keine Funktion.

21 Tasten LENS

Diese Taste hat die gleiche Funktion wie LENS CONTROL am Bedienfeld.

22 Wählschalter PJ/NETWORK

Wenn Sie die Fernbedienung für Netzwerkfunktionen verwenden wollen, stellen Sie den Schalter auf NETWORK. Stellen Sie den Schalter auf PJ wenn Sie die Fernbedienung nicht für Netzwerk-, sondern für normale Funktionen verwenden wollen.

23 Schalter COMMAND ON/OFF

Wenn dieser Schalter auf OFF steht, funktioniert keine Taste auf der Fernbedienung. Dadurch lassen sich die Batterien der Fernbedienung schonen.

24 Übertragungsanzeige

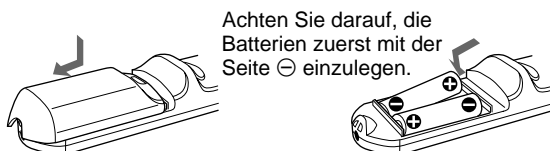
Leuchtet auf, wenn Sie eine Taste auf der Fernbedienung drücken.

25 Infrarot-Sender

26 Laser-Sender

Einlegen der Batterien

- Drücken Sie auf den Batteriefachdeckel, und schieben Sie ihn zum Öffnen in Pfeilrichtung. Legen Sie anschließend die beiden R6-Batterien der Größe AA (mitgeliefert) polaritätsrichtig ein.



Achten Sie darauf, die Batterien zuerst mit der Seite ⊖ einzulegen.

- Schließen Sie den Deckel wieder.

Hinweise zu den Batterien

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, daß Sie sie polaritätsrichtig einlegen.
- Verwenden Sie alte Batterien nicht zusammen mit neuen, und verwenden Sie auch keine unterschiedlichen Batterietypen zusammen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden. Ist eine Batterie ausgelaufen, nehmen Sie die Batterien heraus, wischen Sie das Batteriefach trocken, und tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

Hinweise zur Verwendung der Fernbedienung

- Achten Sie darauf, daß sich kein Hindernis zwischen dem Infrarotsignal der Fernbedienung und dem Fernbedienungsdetektor des Projektors befindet.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kürzer der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Projektor, desto breiter der Winkel, in dem Sie den Projektor über die Fernbedienung steuern können.

Aufstellen des Projektors

In diesem Abschnitt wird die Installation des Projektors erläutert.

Mittellinie des Projektionsschirms (horizontal)

Stellen Sie den Projektor so auf, daß sich die Linse des Objektivs in diesem Bereich befindet.

Mittellinie des Projektionsschirms (vertikal)

Installationsbereich

Projektionsentfernung
Der Abstand zwischen Objektiv und Projektionsschirm hängt von der Größe des Projektionsschirms ab. Näheres dazu finden Sie in der Abbildung auf Seite 26 (DE).

Stellen Sie die vertikale und horizontale Position des Projektors ein.

Vertikale Positionierung (Seitenansicht)

Einstellbereich

Projektionsschirm

Sie können den Projektionswinkel einstellen. Dazu dient die Objektivverschiebungsfunktion (Seite 17 (DE)). Installieren Sie den Projektor so, daß sich die Objektivmitte zwischen dem unteren Projektionsschirmrand und der Mitte des Projektionsschirms befindet.

Horizontale Positionierung (Draufsicht)

Mitte des Projektors

Projektionsschirm

Stellen Sie den Projektor in der Horizontalen so auf, daß die Mitte des Objektivs an der Mittellinie des Projektionsschirms (horizontal) ausgerichtet ist.

Anschließen des Projektors

Vorbereitungen:

- Schalten Sie unbedingt alle Geräte aus, bevor Sie die Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie für jeden Anschluß die geeigneten Kabel.
- Stecken Sie die Kabel richtig ein. Wenn die Stecker lose sitzen, kommt es häufig zu Störungen. Ziehen Sie ein Kabel immer am Stecker heraus, nie am Kabel selbst.

Anschließen an einen Computer oder Videorecorder

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Computer oder ein Videogerät anschließen.

Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

Hinweise

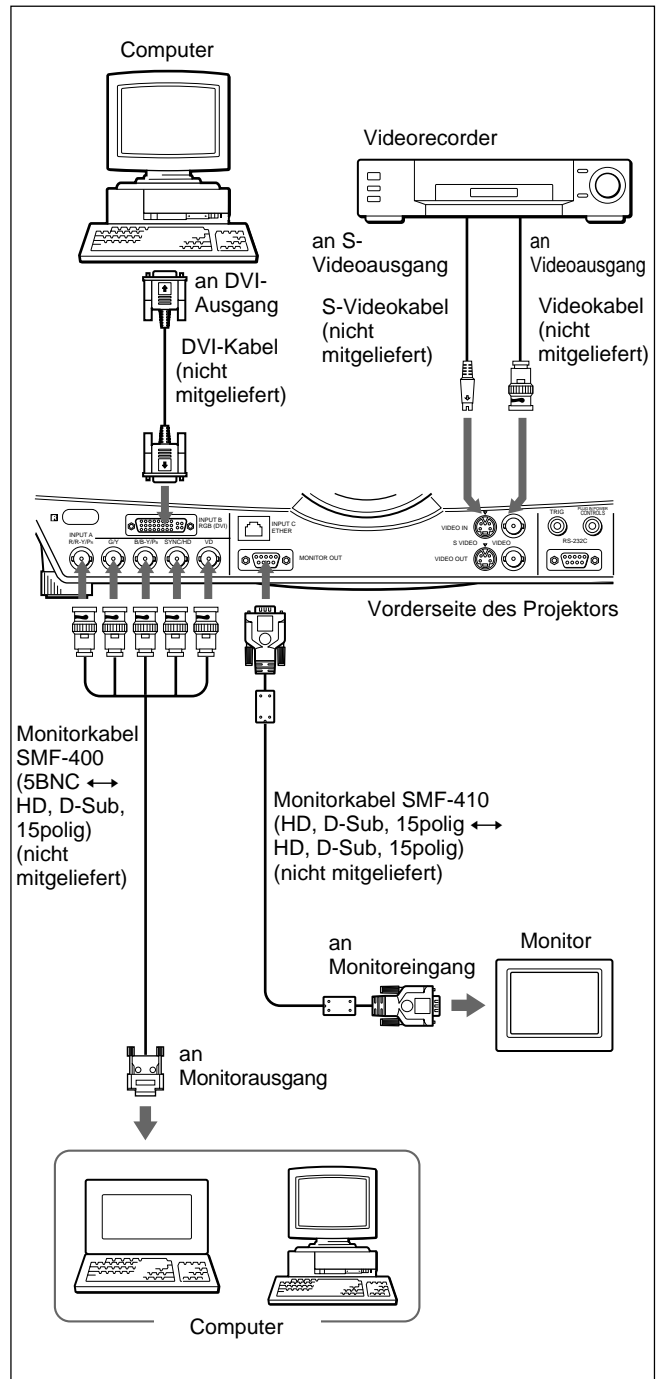
- Dieses Gerät arbeitet mit VGA-, SVGA-, XGA, SXGA- oder UXGA-Signalen (60 Hz). Es empfiehlt sich jedoch, das Ausgangssignal am Computer auf XGA einzustellen.
- Wenn Sie Ihren Computer, z. B. einen IBM PC/AT¹⁾-kompatiblen Notebook-Computer, so einstellen, daß das Signal auf dem Bildschirm des Computers und auf dem externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Stellen Sie in diesem Fall den Ausgangsmodus am Computer so ein, daß das Signal nur auf dem externen Monitor ausgegeben wird.

Näheres dazu schlagen Sie bitte in der mit dem Computer gelieferten Bedienungsanleitung nach.

- Dieser Projektor entspricht den DDC-Standards DDC1 und DDC2B (Plug & Play). (DDC1 und DDC2B sind die Display Data Channel-Standards (DDCTM)²⁾ der VESA). Ist der Projektor an ein DDC1-Host-System angeschlossen, wird er gemäß dem VESA-Standard mit V.CLK synchronisiert und gibt EDID-Signale (EDID = Extended Display Identification Data) an die Datenleitung aus. Ist der Projektor an ein DDC2B-Hostsystem angeschlossen, schaltet er automatisch auf den entsprechenden Kommunikationsmodus um.

Der Anschluß INPUT B RGB (DVI) entspricht dem Standard VESA DDC2B. Wenn der Computer oder die Grafikkarte mit DDC kompatibel ist, schalten Sie das Gerät folgendermaßen ein:

- 1 Setzen Sie ANSCHL. INPUT-B im Menü EINSTELLUNG je nach Eingangssignal auf PC ANALOG oder PC DIGITAL.
- 2 Schließen Sie den Projektor über das DVI-Kabel an den Computer an.
- 3 Schalten Sie den Projektor ein.
- 4 Starten Sie den Computer.



(Fortsetzung)

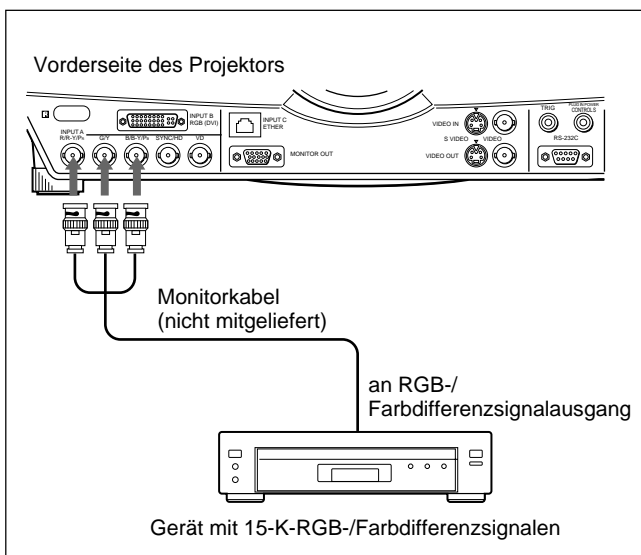
- 1) IBM ist ein Warenzeichen und PC/AT ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation, USA.
- 2) DDCTM ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
- 3) Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Computer, Inc.

Hinweise

- Setzen Sie EING.A im Menü EINSTELLUNG auf COMPUTER, wenn Sie den Computer an den Anschluß INPUT A anschließen.
Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 24 (DE).
- Wenn Sie einen Macintosh³⁾-Computer, der mit einem Videoausgang mit zwei Stiftreihen ausgestattet ist, an den Anschluß INPUT A anschließen, verwenden Sie einen handelsüblichen Zwischenstecker.
- Wählen Sie je nach Signaleingang über ANSCHL. INPUT-B im Menü EINSTELLUNG die Option PC DIGITAL oder PC ANALOG aus.
Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 24 (DE).

Anschließen an ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzsignalen

Im folgenden wird erläutert, wie Sie den Projektor an ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzsignalen anschließen.
Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.



Hinweise

- Stellen Sie das Bildseitenverhältnis mit BILDFORMAT im Menü EING.-EINST je nach Eingangssignal ein.
Näheres dazu finden Sie auf Seite 22 (DE).
- Wählen Sie mit EING.A im Menü EINSTELLUNG das Eingangssignal aus.
Näheres dazu finden Sie auf Seite 24 (DE).
- Verwenden Sie das zusammengesetzte Synchronisationssignal, wenn Sie das externe Synchronisationssignal vom Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzsignalen einspeisen.

Anschließen an ein HDTV-Gerät der Serie 1035/60i

Da das Format des Projektionsschirms bei einem HD-Bild 16:9 ist und vertikal 576 Zeilen angezeigt werden, ist das angezeigte Bild kein HD-Bild.

Anschließen an ein LAN

Dieser Projektor ist netzwerkfähig. Wenn Sie eine drahtlose LAN-PC-Karte installieren oder den Anschluß ETHER verwenden, können Sie den Projektor an ein drahtloses oder verkabeltes LAN anschließen. Sie können auch eine PC-Speicherkarte installieren.

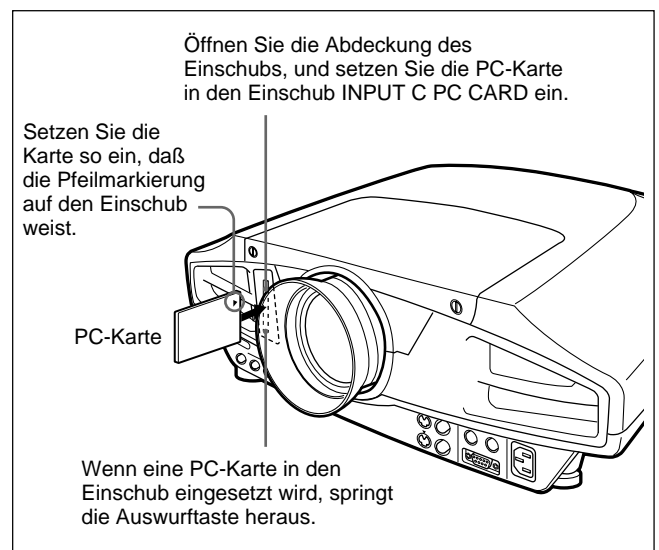
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor an ein LAN anschließen und wie Sie eine PC-Karte installieren.

Wenn Sie den Projektor an ein LAN anschließen, setzen Sie FUNKT.INPUT-C im Menü ANFANGSWERTE auf EIN.

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 25 (DE).

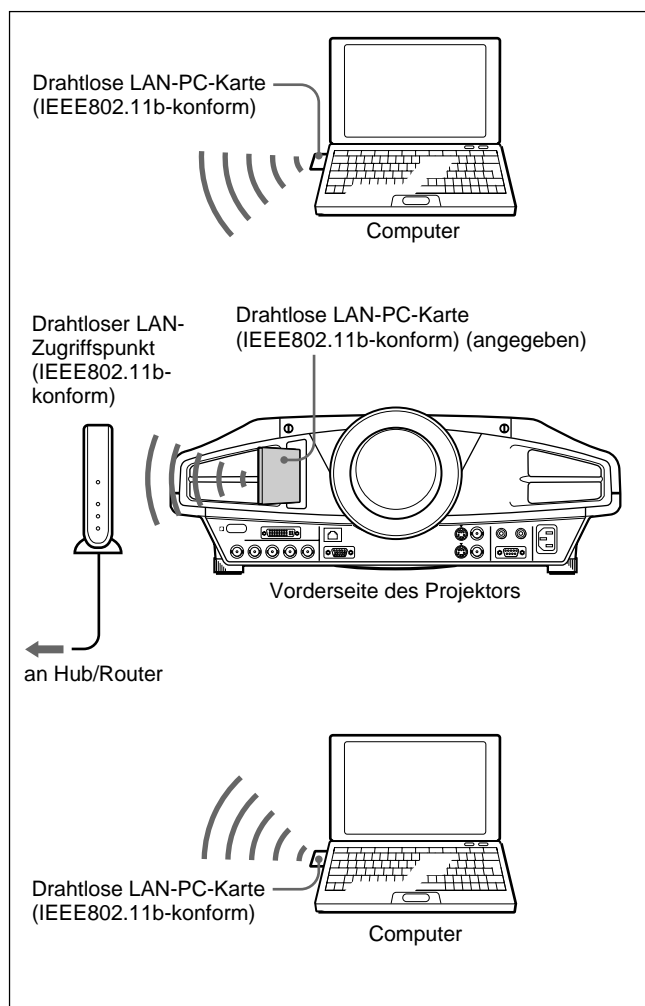
Installieren einer PC-Karte

Wenn Sie eine drahtlose LAN-PC-Karte oder Speicherkarte verwenden, setzen Sie die Karte in den Einschub INPUT C PC CARD ein.



Wenn Sie die PC-Karte aus dem Einschub nehmen wollen, drücken Sie die Auswurf-taste.

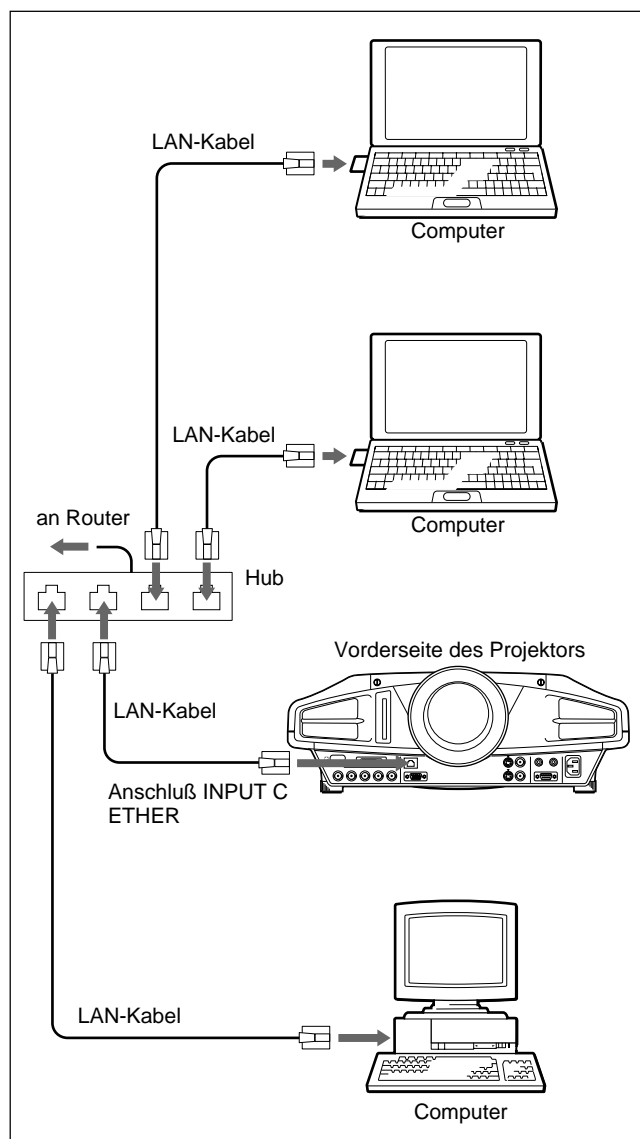
Verbindung über eine drahtlose LAN-PC-Karte



Hinweise

- Näheres zur angegebenen/empfohlenen PC-Karte finden Sie in der beigelegten Liste "Spezifizierte(r)/empfohlene(r) PC-Karte".
- Wenn Sie mit dem LAN arbeiten, müssen Sie die IP-Adresse einstellen. Einzelheiten zum Einstellen der IP-Adresse usw. finden Sie in der beigelegten "Bedienungsanleitung für das Arbeiten im Netzwerk".

Verbindung über den Anschluß INPUT C ETHER



Installieren einer PC-Speicherkarte

Wenn Sie eine mit Microsoft PowerPoint¹⁾ erstellte Datei auf einer Speicherkarte speichern und Sie diese in den Einschub INPUT C PC CARD einsetzen, können Sie eine Präsentation ausführen, ohne einen Computer anschließen zu müssen.

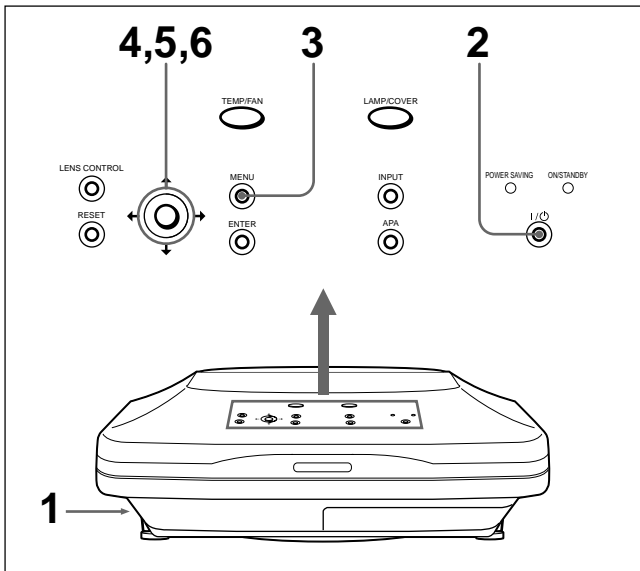
Wie Sie die Speicherkarte einsetzen und herausnehmen, erfahren Sie unter "Installieren einer PC-Karte" auf Seite 14 (DE).

Näheres zur angegebenen/empfohlenen PC-Karte finden Sie in der beigelegten Liste "Spezifizierte(r)/empfohlene(r) PC-Karte".

1) PowerPoint ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

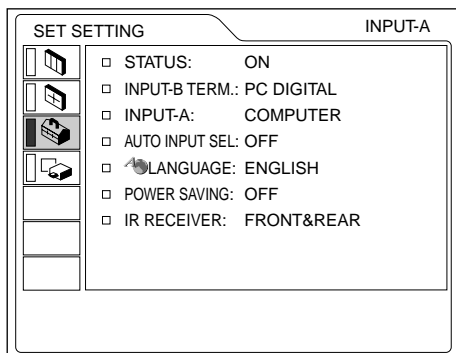
Auswählen der Sprache für das Menü

Sie können die Sprache, in der das Menü und andere Anzeigen auf dem Projektionsschirm angezeigt werden sollen, aus 9 Sprachen auswählen. Die Standardeinstellung ist ENGLISH.



- 1 Stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose.
 - 2 Schalten Sie das Gerät mit der Taste I / $\text{\textcircled{P}}$ ein.
 - 3 Drücken Sie die Taste MENU.
- Die Menüanzeige erscheint.
- 4 Wählen Sie mit der Taste \uparrow oder \downarrow das Menü SET SETTING (EINSTELLUNG) aus, und drücken Sie dann die Taste \rightarrow oder die Taste ENTER.

Das Menü SET SETTING erscheint.



- 5 Wählen Sie mit der Taste \uparrow oder \downarrow die Option LANGUAGE (SPRACHE) aus, und drücken Sie dann die Taste \rightarrow oder die Taste ENTER.
- 6 Wählen Sie mit der Taste \uparrow oder \downarrow eine Sprache aus, und drücken Sie dann die Taste \leftarrow oder ENTER.

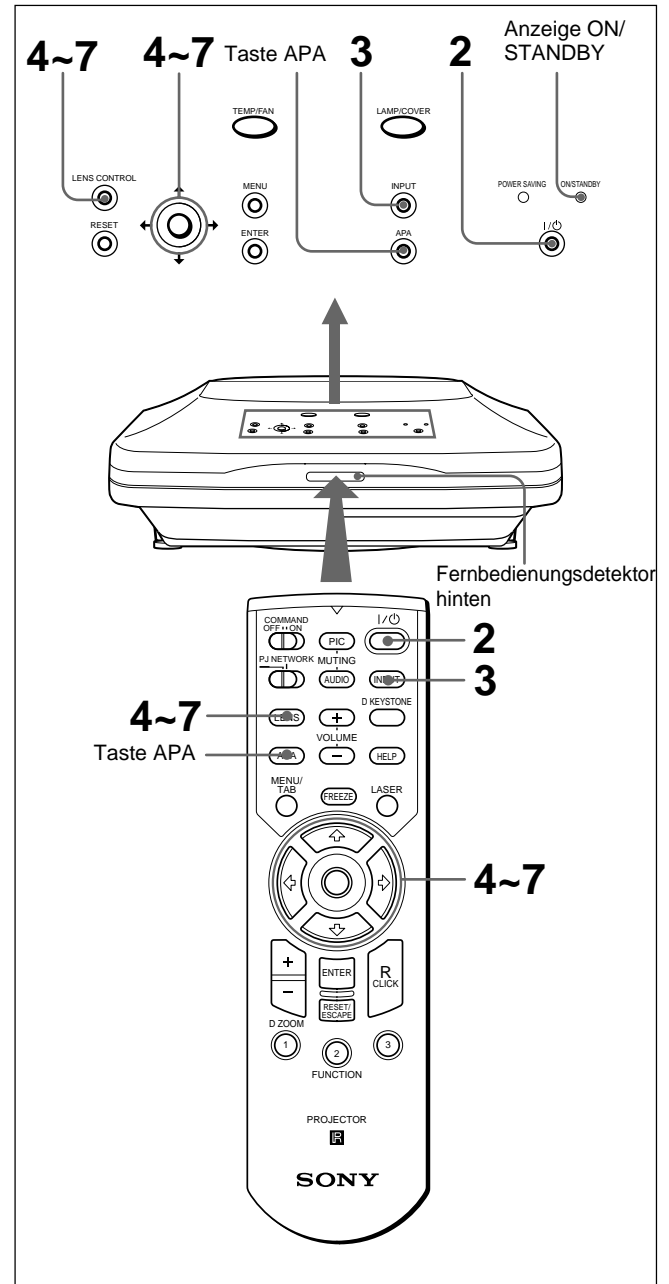
Das Menü erscheint in der ausgewählten Sprache.

So blenden Sie die Menüanzeige aus

Drücken Sie die Taste MENU.

Die Menüanzeige wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Betrieb des Projektors



- 1 Wenn alle Geräte vollständig angeschlossen sind, stecken Sie den Stecker des Netzkabels in die Netzsteckdose.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

- 2 Schalten Sie den Projektor mit der Taste I / $\text{\textcircled{P}}$ ein.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein. Wählen Sie mit INPUT die Signalquelle aus.

EING.A: Wählt das Videoeingangssignal vom Anschluß INPUT A.

EING.B: Wählt das Videoeingangssignal vom Anschluß INPUT B.

EING.C: Zum Anzeigen des Windows CE-Fensters.

VIDEO: Wählt das Videoeingangssignal von der Buchse VIDEO (VIDEO IN).

S-VIDEO: Wählt das Videoeingangssignal von der Buchse S VIDEO (VIDEO IN).

4 Drücken Sie mehrmals die Taste LENS auf der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld, so daß „OBJEKTIVFOKUS“ angezeigt wird. Nehmen Sie die Einstellung dann mit den Pfeiltasten vor.

5 Drücken Sie mehrmals die Taste LENS auf der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld, so daß „OBJEKTIVZOOM“ angezeigt wird. Nehmen Sie die Einstellung dann mit den Pfeiltasten vor.

6 Drücken Sie mehrmals die Taste LENS auf der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld, so daß „OBJEKTIVFOCUS“ angezeigt wird. Nehmen Sie die erneute Einstellung dann mit den Pfeiltasten vor.

7 Drücken Sie mehrmals die Taste LENS auf der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld, so daß „OBJEKTIVLAGE“ angezeigt wird. Nehmen Sie die Einstellung dann mit den Pfeiltasten vor.

Hinweis zum Einstellen von Fokus und Zoom

Wenn Sie das gesondert erhältliche Objektiv VPLL-ZM101, VPLL-ZM31 oder VPLL-FM21 anbringen, nehmen Sie die Fokus- und Zoomeinstellungen manuell vor.

Hinweis

Wenn Sie während des Projizierens in das Objektiv schauen, können Sie sich Augenverletzungen zuziehen.

So blenden Sie das Bild aus

Drücken Sie die Taste PIC MUTING auf der Fernbedienung. Wenn Sie das Bild wieder anzeigen wollen, drücken Sie erneut die Taste PIC MUTING.

So erzielen Sie eine optimale Bildqualität

Sie können eine gute Bildqualität erzielen, wenn ein Signal vom Computer eingespeist wird. Drücken Sie die Taste APA.

Das Bild wird automatisch optimal eingestellt.

Hinweise

- Stellen Sie das Signal ein, wenn ein Standbild auf dem Projektionsschirm angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste APA, wenn das Bild auf dem ganzen Projektionsschirm angezeigt wird. Befinden sich schwarze Ränder um das Bild, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, und das Bild ragt unter Umständen über den Projektionsschirm hinaus.
- Wenn Sie das Eingangssignal wechseln oder einen anderen Computer anschließen, drücken Sie die Taste APA nochmals, um die Bildqualität zu optimieren.
- “EINSTELLUNG” erscheint auf dem Projektionsschirm. Wenn Sie während der Einstellung erneut die Taste APA drücken, erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige auf dem Projektionsschirm.
- “Ausgeführt!” erscheint auf dem Projektionsschirm, wenn das Bild korrekt eingestellt wurde. Je nach Art des Eingangssignals wird das Bild möglicherweise nicht korrekt eingestellt.
- Stellen Sie die Optionen im Menü EING.-EINST ein, wenn Sie die Bildqualität von Hand einstellen wollen.

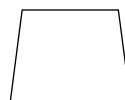
Näheres dazu finden Sie auf Seite 21 (DE).

So korrigieren Sie die Trapezverzerrung

Wenn das projizierte Bild trapezförmig verzerrt ist, drücken Sie mehrmals die Taste LENS auf der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld, so daß „OBJEKTIVLAGE“ angezeigt wird. Nehmen Sie die Einstellung dann mit den Pfeiltasten vor.

Wenn das Bild immer noch verzerrt ist, können Sie es mit TRAPEZ DIGITAL im Menü ANFANGSWERTE einstellen.

Wenn der untere Rand wie in der Abbildung unten dargestellt länger ist als der obere Rand:



Stellen Sie einen negativen Wert ein.

Wenn der obere Rand wie in der Abbildung unten dargestellt länger ist als der untere Rand:



Stellen Sie einen positiven Wert ein.

Näheres zu “TRAPEZ DIGITAL” finden Sie auf Seite 25 (DE).

Ausschalten des Geräts

- 1 Drücken Sie die Taste I / ⏻.
“AUSSCHALTEN?” erscheint auf dem Projektionsschirm.

Hinweis

Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine Taste drücken (mit Ausnahme der Taste I / ⏻) bzw. fünf Sekunden lang keine Taste drücken.

- 2 Drücken Sie erneut die Taste I / ⏻.
Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Ventilator läuft noch etwa 120 Sekunden lang weiter, um das Gerät abzukühlen. Außerdem blinkt die Anzeige ON/STANDBY in den ersten 40 Sekunden schnell. In dieser Zeit können Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ nicht wieder einschalten.
- 3 Lösen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, wenn der Ventilator nicht mehr läuft und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.

Wenn Sie die Meldung auf dem Projektionsschirm nicht bestätigen können

Wenn Sie die Meldung auf dem Projektionsschirm unter bestimmten Umständen nicht bestätigen können, können Sie das Gerät ausschalten, indem Sie die Taste I / ⏻ etwa eine Sekunde lang gedrückt halten.

Direktein-/auschaltfunktion

Wenn Sie den Projektor mit einem Systemschalter wie einem Trennschalter ein- und ausschalten, setzen Sie DIREKTEINSCH auf EIN (Seite 25 (DE)). Sie können das Netzkabel auch lösen, ohne die Taste I / ⏻ zu drücken.

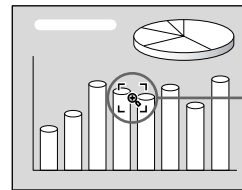
Reinigen des Luftfilters

Wenn Sie die Birne tauschen, reinigen Sie auch den Filter, um eine optimale Leistung zu gewährleisten.

So vergrößern Sie das Bild (digitale Zoom-Funktion)

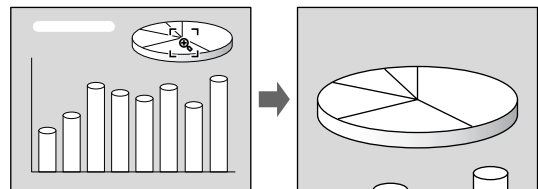
Sie können eine Stelle im Bild auswählen, die vergrößert werden soll. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird.

- 1 Drücken Sie die Taste D ZOOM + auf der Fernbedienung.
Das Symbol für den digitalen Zoom erscheint in der Mitte des Bildes.

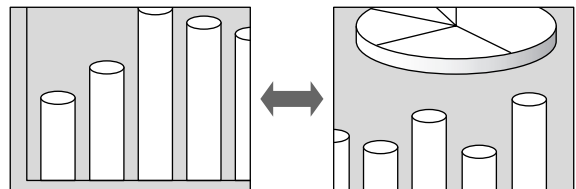


- 2 Stellen Sie das Symbol auf die zu vergrößerte Stelle des Bildes. Bewegen Sie das Symbol dazu mit den Pfeiltasten (↑/↓/←/→).
- 3 Drücken Sie die Taste D ZOOM + erneut.

Das Bild wird an der Stelle, an der sich das Symbol befindet, vergrößert. Der Vergrößerungsfaktor wird einige Sekunden lang auf dem Projektionsschirm angezeigt. Wenn Sie die Taste + wiederholt drücken, wird das Bild weiter vergrößert (maximal 4fache Vergrößerung).



Verwenden Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→), um das vergrößerte Bild zu verschieben.



So wird das Bild wieder in Originalgröße angezeigt

Drücken Sie die Taste D ZOOM -. Mit einmaligem Drücken der Taste RESET können Sie das Bild auch sofort wieder in Originalgröße anzeigen lassen.

So zeigen Sie das projizierte Bild als Standbild an (Standbildfunktion)

Drücken Sie die Taste FREEZE. “STANDBILD” erscheint, wenn Sie die Taste drücken. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird. Wenn Sie die Taste FREEZE erneut drücken, kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

Der Laser-Zeiger

Drücken Sie die Taste LASER auf der Fernbedienung. Der Laser-Zeiger erscheint. Er eignet sich hervorragend zum Hervorheben einer bestimmten Stelle auf dem Projektionsschirm.

Arbeiten mit dem Menü

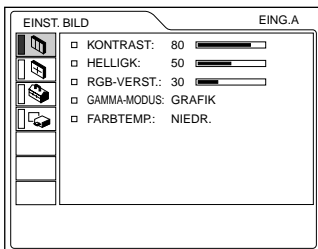
Der Projektor verfügt über ein Menü für verschiedene Einstell- und Anpassungsoptionen.

Hinweis

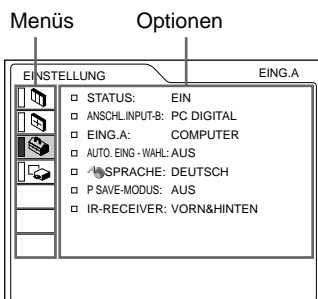
Vergewissern Sie sich vor dem Betrieb, daß der Wählschalter PJ/NETWORK auf der Fernbedienung auf PJ steht. Wenn er auf NETWORK gestellt ist, erscheint die Menüanzeige nicht, selbst wenn Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung drücken.

Erläuterungen zum Auswählen der Menüsprache finden Sie auf Seite 24 (DE).

- 1 Drücken Sie die Taste MENU.
Die Menüanzeige erscheint.
Das gerade ausgewählte Menü wird mit einer gelben Schaltfläche gekennzeichnet.



- 2 Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** ein Menü aus, und drücken Sie dann die Taste **→** oder die Taste ENTER.
Das ausgewählte Menü erscheint.



- 3 Wählen Sie eine Option.
Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option aus, und drücken Sie dann die Taste **→** oder die Taste ENTER.
- 4 Stellen Sie die Optionen wie gewünscht ein.
Einzelheiten zum Einstellen der einzelnen Menüoptionen finden Sie auf den Seiten zu dem entsprechenden Menü.

So blenden Sie die Menüanzeige aus

Drücken Sie die Taste MENU.

Die Menüanzeige wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So setzen Sie die Werte eingestellter Optionen wieder zurück

Drücken Sie die Taste RESET.

“Ausgeführt!” erscheint auf dem Projektionsschirm, und die angezeigten Einstellungen werden auf ihre werkseitigen Werte zurückgesetzt.

Folgende Optionen können zurückgesetzt werden:

- “KONTRAST”, “HELLIGK”, “FARBE”, “FARBTON”, “SCHÄRFE” und “RGB-VERSTÄRKER” im Menü EINST. BILD.
- “PUNKT-PHASE”, “GRÖSSE H” und “LAGE” im Menü EING.-EINST.
- “TRAPEZ DIGITAL” im Menü ANFANGSWERTE.

Hinweis zum Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen werden automatisch im Projektor gespeichert.

Wenn kein Signal eingeht

Wenn kein Signal eingespeist wird, erscheint “KEIN SIGNAL - Einstellung nicht möglich.” auf dem Projektionsschirm, und keine Option kann eingestellt werden.

Hinweis zur Menüanzeige

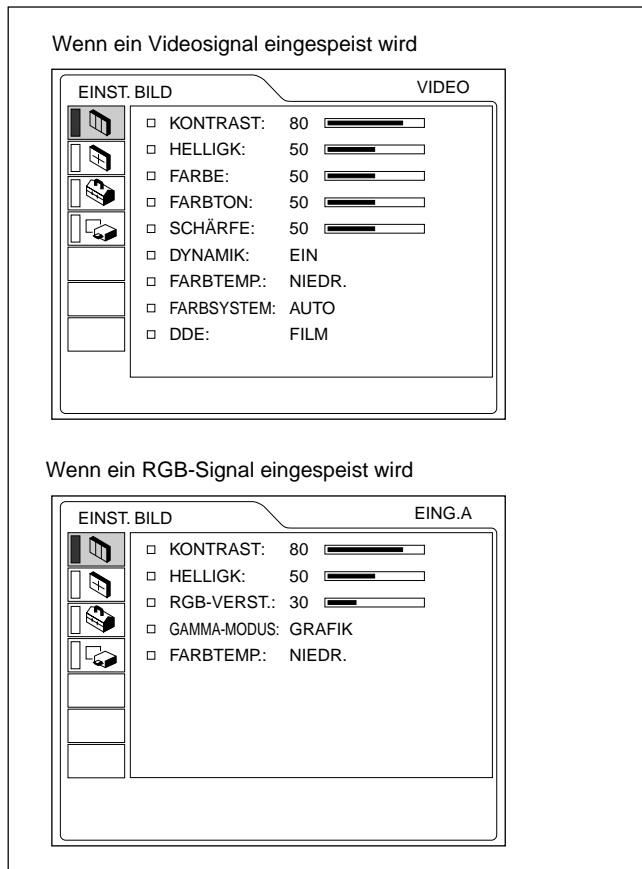
Sie können die Position des Menüs, die Intensität des Hintergrundbildes und den Farbton der Menüoptionen nach Belieben einstellen.

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 25 (DE).

Das Menü EINST. BILD

Auf dem Menü EINST. BILD (Bild einstellen) können Sie die Bildqualität einstellen.

Die Optionen, die je nach Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden im Menü nicht angezeigt.



Vorgehen

1. Wählen Sie eine Option.

Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option aus, und drücken Sie dann die Taste **→** oder die Taste **ENTER**.

2. Wählen Sie einen Wert für die Option.

- Wenn Sie den eingestellten Wert ändern wollen:
Zum Erhöhen des Werts drücken Sie die Taste **↑** oder **→**.
Zum Verringern des Werts drücken Sie die Taste **↓** oder **←**.
Mit der Taste **ENTER** kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.
- Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:
Ändern Sie die Einstellung mit der Taste **↑** oder **↓**.
Mit der Taste **ENTER** oder **←** kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

KONTRAST

Zum Einstellen des Bildkontrasts.

Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast.

Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

HELLIGK

Zum Einstellen der Bildhelligkeit.

Je höher der Wert, desto heller das Bild.

Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

FARBE

Zum Einstellen der Farbintensität.

Je höher der Wert, desto stärker die Intensität.

Je niedriger der Wert, desto schwächer die Intensität.

FARBTON

Zum Einstellen des Farbtons.

Bei einem hohen Wert werden die Grüntöne betont.

Bei einem niedrigen Wert werden die Rottöne betont.

SCHÄRFE

Zum Einstellen der Bildschärfe.

Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen.

Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

RGB-VERST.

Zum Einstellen der Bildschärfe, wenn RGB-Signale eingespeist werden.

Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen.

Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

DYNAMIK

Zum Betonen der schwarzen Farbe.

EIN: Betont die schwarze Farbe und erzeugt somit ein dynamisch wirkendes Bild.

AUS: Erzeugt die dunklen Bereiche des Bildes genau in Übereinstimmung mit dem Quellensignal.

GAMMA-MODUS

Zum Auswählen einer Kurve zur Gammakorrektur.

GRAFIK: Verbessert die Reproduktion von Halbtönen. Fotos lassen sich so in natürlichen Farbtönen reproduzieren.

TEXT: Verstärkt den Kontrast zwischen Schwarz und Weiß. Geeignet für Bilder, die viel Text enthalten.

FARBTEMP.

Zum Einstellen der Farbtemperatur.

HOCH: Läßt Weiß bläulich wirken.

NIEDR.: Läßt Weiß rötlich wirken.

FARBSYSTEM

Zum Auswählen des Farbsystems des Eingangssignals.

AUTO: Wählt automatisch eins der folgenden Signale aus: NTSC_{3.58}, PAL, SECAM, NTSC_{4.43}.

PAL-M/N: Wählt automatisch eins der folgenden Signale aus: PAL-M/PAL-N, NTSC_{3.58}.

In der Regel ist diese Option auf AUTO gesetzt. Wenn das Bild verzerrt oder farblos ist, wählen Sie das Farbsystem entsprechend dem Eingangssignal aus.

DDE (Dynamic Detail Enhancer)

Legt das Reproduktionsformat der Videoeingangssignale je nach den Videoquellen fest.

FILM: In der Regel sollten Sie diese Einstellung wählen. Reproduziert 2-3-Pull-Down-Filmquellen mit fließenden Bildbewegungen.

Wenn das Videosignal mit einem anderen Format als 2-3-Pull-Down eingespeist wird, wird automatisch FORTLAUFEND ausgewählt.

FORTLAUFEND: Videosignale im Interlace-Format werden in ein progressives Format konvertiert.

AUS: Die Videosignale im Interlace-Format werden ohne Konvertierung wiedergegeben.

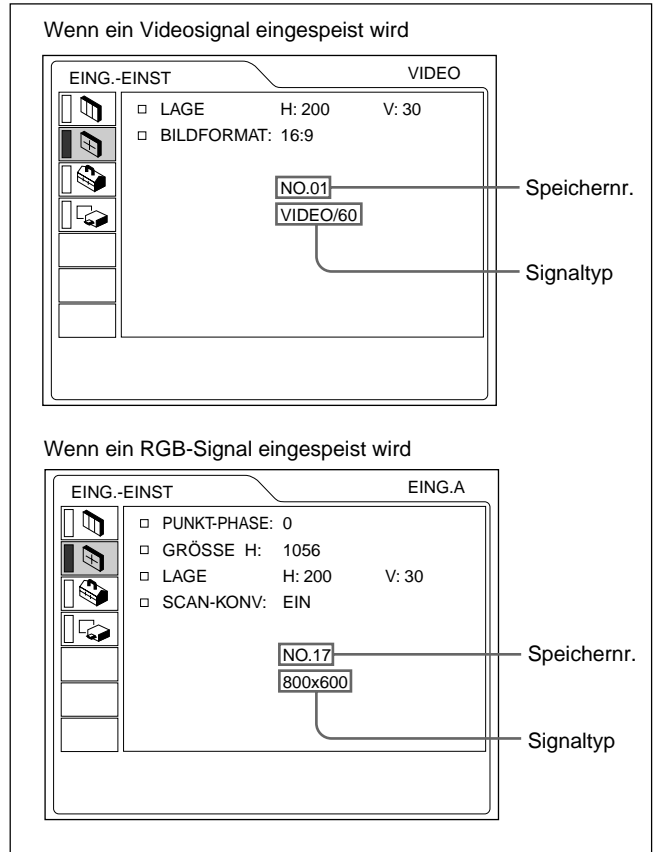
Eingangssignale und einstellbare Optionen

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Video-signal (Y/C)	Farbdifferenz-signal	Video-GBR-Signal	RGB ¹⁾ -Signal
KONTRAST	●	●	●	●
HELLIGK	●	●	●	●
FARBE	● (mit Ausnahme von S & W)	●	●	–
FARBTON	● (nur NTSC _{3.58} /4.43)	●	●	–
SCHÄRFE	●	●	●	–
RGB-VERST.	–	–	–	●
DYNAMIK	●	● (480/60i, 575/50i)	● (480/60i, 575/50i)	–
GAMMA-MODUS	–	–	● (480/60i, 575/50i)	●
FARB-TEMP.	●	●	●	●
FARB-SYSTEM	●	–	–	–
DDE	●	● (480/60i, 575/50i)	● (480/60i, 575/50i)	–

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Das Menü EING.-EINST

Im Menü EING.-EINST können Sie das Eingangssignal einstellen. Die Optionen, die je nach Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden im Menü nicht angezeigt.



Vorgehen

1. Wählen Sie eine Option.

Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option aus, und drücken Sie dann die Taste **→** oder die Taste **ENTER**.

2. Wählen Sie einen Wert für die Option.

- Wenn Sie den eingestellten Wert ändern wollen:
Zum Erhöhen des Werts drücken Sie die Taste **↑** oder **→**.
Zum Verringern des Werts drücken Sie die Taste **↓** oder **←**.
Mit der Taste **ENTER** kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.
- Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:
Ändern Sie die Einstellung mit der Taste **↑** oder **↓**.
Mit der Taste **ENTER** oder **←** kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

1) RGB-Signale eines Computers. EING.C ist bei denselben Optionen einstellbar wie RGB-Signale (digital).

PUNKT-PHASE

Zum Einstellen der Punktphase auf dem LCD-Display und des über die INPUT A/B-Anschlüsse eingespeisten Signals (nur bei analogem Signal). Nehmen Sie damit die Feineinstellung vor, nachdem das Bild mit der Taste APA eingestellt wurde. Stellen Sie das Bild auf den Wert ein, bei dem es am schärfsten ist.

GRÖSSE H

Zum Einstellen der Breite der über die INPUT A/B-Anschlüsse eingespeisten Bilder (nur bei analogem Signal).

Je höher der Wert, desto breiter das Bild.

Je niedriger der Wert, desto schmaler das Bild.

Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Anzahl der Punkte des Eingangssignals vor.

Einzelheiten zu den geeigneten Werten für die voreingestellten Signale finden Sie auf Seite 23 (DE).

LAGE

Zum Einstellen der Position der über die INPUT A/B-Anschlüsse oder VIDEO IN-Buchsen eingespeisten Bilder (nur bei analogem Signal).

Mit H wird die horizontale Bildposition eingestellt.

Mit V wird die vertikale Bildposition eingestellt.

Je höher der Wert für H, desto weiter wird das Bild nach rechts verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach links verschoben.

Je höher der Wert für V, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach unten verschoben.

Stellen Sie die horizontale Position mit der Taste ← oder → ein, die vertikale mit der Taste ↑ oder ↓.

BILDFORMAT

Zum Einstellen des Bildformats.

Wenn Sie ein 16:9-Signal (komprimiertes Signal) von Geräten wie z. B. einem DVD-Player einspeisen, setzen Sie diese Option auf 16:9.

4:3 : Wenn ein Bild mit dem Format 4:3 eingespeist wird.

16:9 : Wenn ein Bild mit dem Format 16:9 (komprimiert) eingespeist wird.

SCAN-KONV (Bildrasterwandler)

Zum Konvertieren des Signals, so daß das Bild an die Projektionsschirmgröße angepaßt wird.

EIN: Stellt das angezeigte Bild auf die Größe des Projektionsschirms ein. Dadurch büßt das Bild etwas an Schärfe ein.

AUS: Stellt zum Anzeigen des Bildes die Anzahl der Bildelemente im Eingangssignal im Verhältnis

Eins-zu-Eins auf die LCD-Pixelzahl ein. Das Bild wird scharf dargestellt, ist aber etwas kleiner.

Hinweis

Diese Option wird nur angezeigt, wenn Computersignale (außer XGA-, SXGA- und UXGA-Signalen) eingespeist werden.

Eingangssignale und einstellbare Optionen

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Video-signal (Y/C)	Farbdifferenz-signal	Video-RGB-Signal	RGB ¹⁾ -Signal
PUNKT-PHASE	–	● (nur HDTV)	● (nur HDTV)	● (nur analog)
GRÖSSE H	–	● (nur HDTV)	● (nur HDTV)	● (nur analog)
LAGE	●	●	●	● (nur analog)
BILDFORMAT	●	● (480/60i,575/50i,480/60p,575/50p)	● (480/60i,575/50i,480/60p,575/50p)	–
SCAN-KONV	–	–	–	● (nur niedriger als SVGA)

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Hinweis zur Voreinstellspeichernummer

Im Projektor sind 44 verschiedene Eingangssignaldaten voreingestellt (Voreinstellspeicher). Die Speichernummer des aktuellen Eingangssignals und der Signaltyp werden angezeigt, wenn ein voreingestelltes Signal eingeht. Dieser Projektor erkennt automatisch den Signaltyp. Wenn das Signal im Voreinstellspeicher registriert ist, wird je nach Signaltyp ein geeignetes Bild auf dem Projektionsschirm angezeigt. Sie können das Bild über das Menü EING.-EINST einstellen. Im Projektor können außerdem 20 verschiedene benutzerdefinierte Signaldaten für EING.A und EING.B (nur bei analogem Signal) gespeichert werden. Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingeht, wird als Speichernummer 0 angezeigt. Wenn Sie das Eingangssignal im Menü EING.-EINST einstellen, wird die Signaleinstellung für EING.A/B (nur bei analogem Signal) gespeichert. Wenn jeweils mehr als 20 benutzerdefinierte Einstellungen für EING.A/B (nur bei analogem Signal) gespeichert sind, überschreibt die neueste Einstellung automatisch die älteste.

1) RGB-Signale eines Computers. EING.C ist bei denselben Optionen einstellbar wie RGB-Signale (digital).

Voreingestellte Signale

Speicher-nr.	Voreingestelltes Signal	fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisation	GRÖSSE H	
1	Video (60 Hz)	15,734	59,940	H-neg V-neg		
2	Video (50 Hz)	15,625	50,000	H-neg V-neg		
3	480/60i	15,734	59,940	S on G/Y oder Zusammenges. Sync		
4	575/50i	15,625	50,000			
5	1035/60i 1080/60i	33,750	60,000			
6*	640 × 350	VGA-Modus 1	31,469	70,086	H-pos V-neg	800
7*		VGA VESA ¹⁾ 85 Hz	37,861	85,080	H-pos V-neg	832
8*	640 × 400	PC-9801 ²⁾ Normal	24,823	56,416	H-neg V-neg	848
9		VGA-Modus 2	31,469	70,086	H-neg V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg V-pos	832
11*	640 × 480	VGA-Modus 3	31,469	59,940	H-neg V-neg	800
12*		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg V-neg	864
13*		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	H-neg V-neg	832
14*		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg V-neg	840
15*		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg V-neg	832
16*	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos V-pos	1024
17*		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos V-pos	1056
18*		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos V-pos	1040
19*		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos V-pos	1056
20*		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos V-pos	1048
21*	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg V-neg	1152
22*	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,524	86,958	H-pos V-pos	1264
23*		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg V-neg	1344
24*		XGA VESA 70 Hz	56,476	69,955	H-neg V-neg	1328
25*		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos V-pos	1312
26*		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos V-pos	1376
27*	1152 × 864	SXGA VESA 70 Hz	63,995	70,016	H-pos V-pos	1472
28		SXGA VESA 75 Hz	67,500	75,000	H-pos V-pos	1600
29		SXGA VESA 85 Hz	77,487	85,057	H-pos V-pos	1568
30*	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	Zusammenges. Sync	1472
32*	1280 × 960	SXGA VESA 60 Hz	60,000	60,000	H-pos V-pos	1800
33		SXGA VESA 75 Hz	75,000	75,000	H-pos V-pos	1728
34*	1280 × 1024	SXGA VESA 43 Hz	46,433	86,872	H-pos V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	S on G	1680
36*		SXGA VESA 60 Hz	63,974	60,013	H-pos V-pos	1696
37		SXGA VESA 75 Hz	79,976	75,025	H-pos V-pos	1688
38		SXGA VESA 85 Hz	91,146	85,024	H-pos V-pos	1728
39		1600 × 1200	UXGA VESA 60 Hz	75,000	60,000	H-pos V-pos

43	480/60P (Progressives Farbdifferenzsignal)	31,470	60,000		
44	575/50p (Progressives Farbdifferenzsignal)	31,250	50,000		
45	1080/50i	28,130	50,000		
47	720/60p	45,000	60,000		
48	720/50p	37,500	50,000		

1) VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
2) PC-98 ist ein eingetragenes Warenzeichen der NEC Corporation.

Da die Daten zu folgenden Signalen aus dem Speicher für voreingestellte Signale abgerufen werden, können Sie diese voreingestellten Daten benutzen und GRÖSSE H einstellen. Nehmen Sie eine Feineinstellung vor, indem Sie LAGE einstellen.

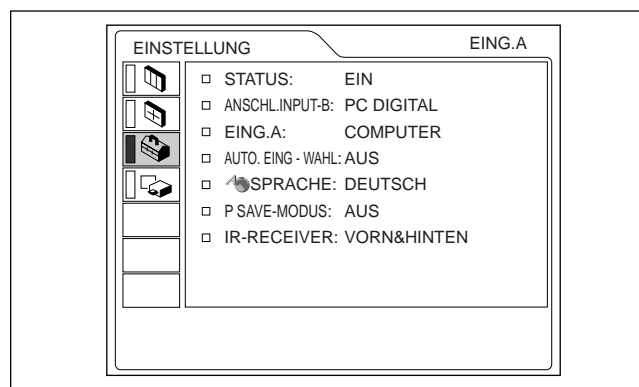
Signal	Speichernr.	GRÖSSE H
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328
Macintosh 21"	27	1456
Sony News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Hinweise

- Wenn andere als die unter „Voreingestellte Signale“ aufgeführten Signale eingespeist werden, wird das Bild möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Wenn das Eingangssignal ein anderes Bildformat als 4:3 aufweist, wird ein Teil des Projektionsschirms schwarz angezeigt.
- Das UXGA-Signal kann nur projiziert werden, wenn Sie die Frequenz des Computers auf 60 Hz einstellen.
- Wenn an den Computer ein SXGA+-Bildschirm angeschlossen werden soll, wählen Sie das entsprechende Signal bitte unter den Signalen in der Liste „Voreingestellte Signale“ aus.
- Der Digitaleingang entspricht den Signalen, die in der Tabelle mit einem Stern gekennzeichnet sind. Wenn das digitale Ausgangssignal eines Computers nicht einem der mit einem Stern gekennzeichneten Signale der Speichernummern 6 bis 39 entspricht, wird das digitale Ausgangssignal automatisch gemäß den Spezifikationen des Projektors ausgegeben.
- Bei den Speichernummern 22 und 34 handelt es sich um Signale im Interlace-Format (Signale mit Zeilensprung).

Das Menü EINSTELLUNG

Im Menü EINSTELLUNG können Sie die Einstellungen für den Projektor ändern.



Vorgehen

1. Wählen Sie eine Option.

Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option aus, und drücken Sie dann die Taste **➡** oder die Taste ENTER.

2. Ändern Sie die Einstellung.

Ändern Sie die Einstellung mit der Taste **↑** oder **↓**. Mit der Taste ENTER oder **←** kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

STATUS (Projektionsschirmanzeige)

Zum Einblenden der Projektionsschirmanzeigen.

EIN: Zeigt alle Projektionsschirmanzeigen an.

AUS: Schaltet die Projektionsschirmanzeigen außer den Menü, einer Meldung beim Ausschalten des Geräts und den Warnmeldungen aus.

Näheres zu den Warnmeldungen finden Sie auf Seite 31 (DE).

ANSCHL. INPUT-B

Setzen Sie diese Option auf PC ANALOG, wenn das am Anschluß INPUT B RGB (DVI) eingespeiste RGB-Signal analog ist, und auf PC DIGITAL, wenn das eingespeiste RGB-Signal digital ist.

EING.A

Zum Auswählen des Computer-, Farbdifferenz- oder VIDEO GBR-Signals (15k RGB, DTV, HDTV), das über den INPUT A-Anschluß eingespeist wird.

Hinweis

Ist die Einstellung nicht korrekt, erscheint "Einstellung von EING. A prüfen." auf dem Projektionsschirm, und die Farben des Bildes sind fehlerhaft, oder es wird kein Bild angezeigt.

AUTO. EING-WAHL

Ist diese Option auf EIN gesetzt, erkennt der Projektor Eingangssignale in folgender Reihenfolge: EING.A/ EING.B/EING.C/VIDEO/S-VIDEO. Der Eingangskanal wird angegeben, wenn das Gerät eingeschaltet oder die Taste INPUT gedrückt wird.

SPRACHE

Zum Auswählen der Sprache in den Menüs und Projektionsschirmanzeigen.

Die folgenden Sprachen stehen zur Verfügung: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Chinesisch, Portugiesisch und Koreanisch.

P SAVE-MODUS

Ist die Option auf EIN gesetzt, schaltet der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht.

SIRCS-EMPF.

Zum Auswählen der Fernbedienungsdetektoren an der Vorder- und Rückseite des Projektors.

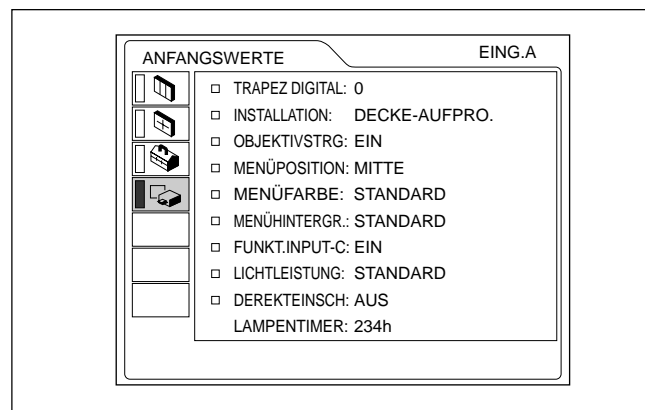
VORN&HINTEN: Aktiviert die Fernbedienungsdetektoren vorn und hinten.

VORN: Aktiviert nur den Fernbedienungsdetektor vorn.

HINTEN: Aktiviert nur den Fernbedienungsdetektor hinten.

Das Menü ANFANGSWERTE

Im Menü ANFANGSWERTE können Sie die Einstellungen für den Projektor ändern.



Vorgehen

1. Wählen Sie eine Option.

Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option aus, und drücken Sie dann die Taste **➡** oder die Taste ENTER.

2. Wählen Sie einen Wert für die Option.

- Wenn Sie den eingestellten Wert ändern wollen:
Zum Erhöhen des Werts drücken Sie die Taste **↑** oder **➡**.

Zum Verringern des Werts drücken Sie die Taste **↓** oder **←**.

Mit der Taste ENTER kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

- Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:
Ändern Sie die Einstellung mit der Taste **↑** oder **↓**. Mit der Taste ENTER oder **←** kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

TRAPEZ DIGITAL

Zum Korrigieren der Trapezverzerrung, die durch den Projektionswinkel hervorgerufen wird.

Wenn der untere Rand länger ist, stellen Sie einen negativen Wert ein, wenn der obere Rand länger ist, stellen Sie einen positiven Wert ein, um ein quadratisches Bild zu erzielen.

INSTALLATION

Zum Umdrehen des Bildes in horizontaler oder vertikaler Richtung.

TISCH-AUFPRO.: Das Bild wird nicht umgedreht.

DECKE-AUFPRO.: Das Bild wird horizontal und vertikal umgedreht.

TISCH-RÜCKPRO.: Das Bild wird horizontal umgedreht.

DECKE-RÜCKPRO.: Das Bild wird vertikal umgedreht.

Hinweis

Falls Sie mit einem Spiegel arbeiten, beachten Sie dies bei der Installation, da das Bild umgedreht sein könnte.

OBJEKTIVSTRG

Wenn diese Option auf AUS gesetzt wird, haben die Tasten LENS FOCUS, ZOOM und SHIFT keine Funktion.

MENÜPOSITION

Sie können für die Position des Menüs in der Anzeige die Einstellungen LINKS OBEN, LINKS UNTEN, MITTE, RECHTS OBEN und RECHTS UNTEN auswählen.

MENÜFARBE

Sie können den Farbton der Menüanzeige wechseln. Dazu können Sie STANDARD, WARM, KALT, GRÜN oder GRAU auswählen.

MENÜHINTERGR.

Sie können die Helligkeit des Hintergrundbildes bei der Menüanzeige auf DUNKEL, STANDARD und HELL einstellen.

FUNKT.INPUT-C

Setzen Sie diese Option auf ON, wenn Sie die Netzwerkfunktion benutzen.

Hinweis

Beenden Sie unbedingt alle geöffneten Anwendungsprogramme, bevor Sie die Einstellung von EIN in AUS wechseln. Andernfalls kann es zu einem Systemabsturz kommen, und der Projektor läßt sich möglicherweise nicht mehr starten.

LICHTLEISTUNG

Zum Einstellen der Helligkeit der Birne beim Projizieren.

STANDARD: Verringert Geräusche vom Ventilator und die Leistungsaufnahme.

HOCH: Das Bild ist hell.

Wenn die LICHTLEISTUNG auf STANDARD eingestellt ist und Sie den Projektor das nächste Mal einschalten, wird für die Birne in den ersten 3 Minuten die Einstellung HOCH verwendet, und danach erfolgt der Wechsel zu STANDARD. Verglichen mit der Einstellung STANDARD ist ein Bild, das mit der Einstellung HOCH projiziert wird, heller.

DIREKTEINSCH.

Zum Auswählen des Einschaltzustands des Gerät, wenn es mit Strom versorgt wird.

EIN: Wenn das Gerät mit Strom versorgt wird, schaltet es sich ein.

AUS: Wenn das Gerät mit Strom versorgt wird, wechselt es in den Bereitschaftsmodus.

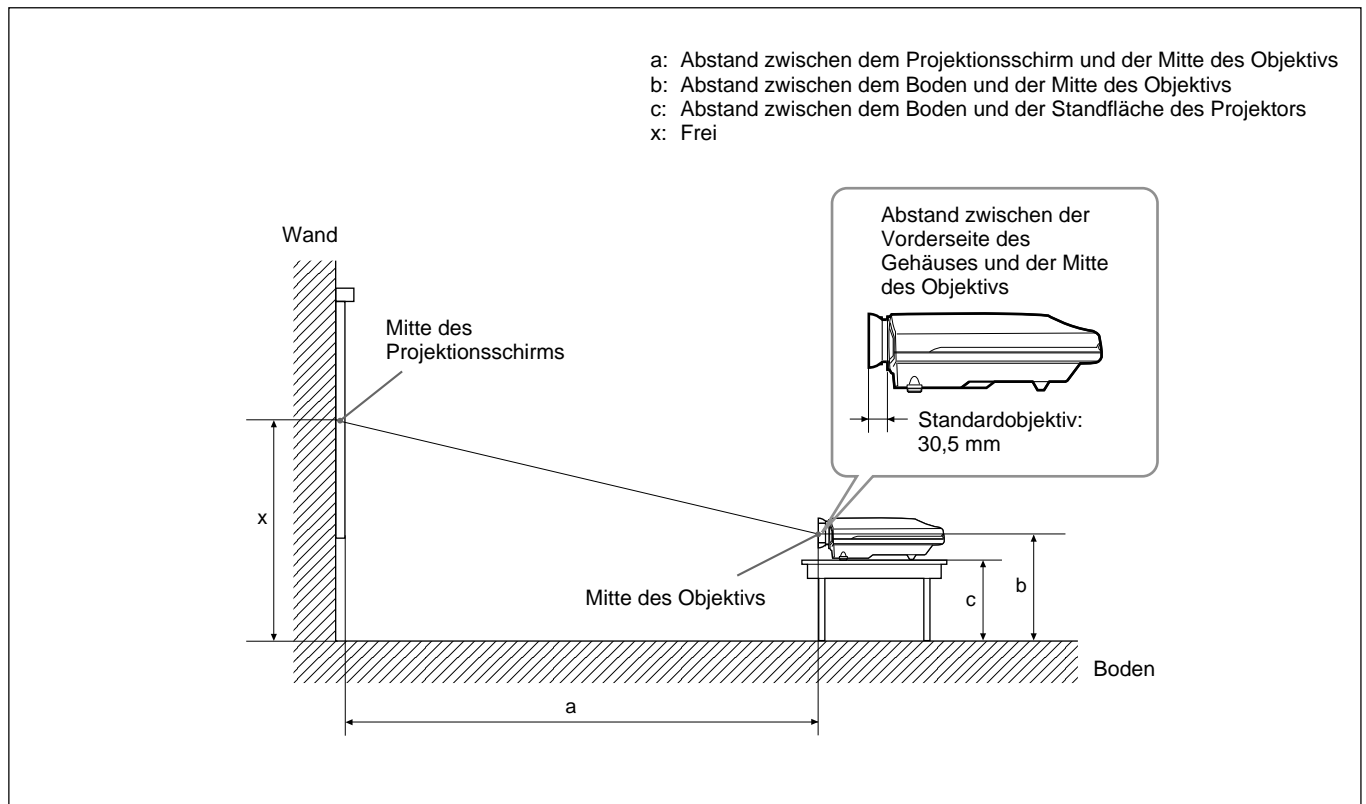
LAMPENTIMER

Gibt an, wie lange die Birne eingeschaltet war.

Hinweis

Hier wird die Dauer nur angezeigt. Sie können die Anzeige nicht ändern.

Installationsbeispiel



		Einheit: mm									
Projektionsschirmgröße (Zoll)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Mindestens	1490	2280	3060	3850	4630	5810	6980	7770	9730	11690
	Höchstens	1820	2780	3740	4700	5660	7100	8540	9500	11900	14300
b	Mindestens	x-305	x-457	x-610	x-762	x-914	x-1143	x-1372	x-1524	x-1905	x-2286
	Höchstens	x									
c	Mindestens	x-415	x-567	x-720	x-872	x-1024	x-1253	x-1482	x-1634	x-2015	x-2396
	Höchstens	x-100									

So berechnen Sie die Abstände für die Installation (Einheit: mm)

SS: Projektionsschirmdiagonale (Zoll)

$$a \text{ (mindestens)} = \{(SS \times 50,127/1,3102) - 73,9\} \times 1,025$$

$$a \text{ (höchstens)} = \{(SS \times 64,519/1,3102) - 107,9\} \times 0,975$$

$$b \text{ (mindestens)} = x - (SS/1,3102 \times 9,984)$$

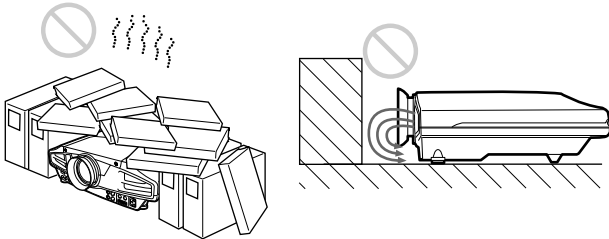
$$c \text{ (mindestens)} = x - (SS/1,3102 \times 9,984 + 110)$$

Hinweise zur Installation

Ungeeignete Aufstellung

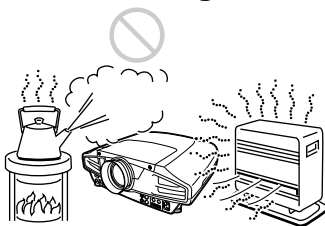
Stellen Sie den Projektor nicht so auf, daß er folgenden Bedingungen ausgesetzt ist. Ansonsten kann es zu Fehlfunktionen kommen, oder der Projektor könnte beschädigt werden.

Ungenügende Luftzufuhr



- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Wenn die Lüftungsöffnungen blockiert sind und sich im Gerät ein Wärmestau bildet, gibt der Temperatursensor die Meldung "Zu heiß! Birne aus in 1 Min." aus. Das Gerät wird nach einer Minute automatisch ausgeschaltet.
- Achten Sie auf einen Mindestabstand von 50 cm um das Gerät.
- Achten Sie darauf, daß an den Ansaugöffnungen keine kleinen Fremdkörper wie z. B. Papierstücke eingesogen werden.
- Wenn Sie einen Gegenstand vor die Auslaßöffnungen an der Vorderseite stellen, wird die ausströmende Luft unter Umständen über die Ansaugöffnungen an der Unterseite wieder in den Projektor eingesogen. Dadurch kann es zu einem Temperaturanstieg im Gerät kommen, der die Schutzschaltung aktiviert. Stellen Sie den Projektor so auf, daß die Auslaßöffnungen nicht blockiert werden.

Hitze und hohe Feuchtigkeit



- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur oder Luftfeuchtigkeit sehr hoch oder aber die Temperatur sehr niedrig ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur sehr schnell ansteigen und zu Feuchtigkeitskondensation führen könnte.

Starke Staubentwicklung

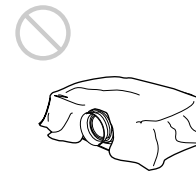


Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es übermäßig viel Staub ausgesetzt ist. Andernfalls wird der Luftfilter blockiert. Wenn die Luft im Filter nicht mehr richtig zirkulieren kann, kann es im Projektor zu einem Temperaturanstieg kommen. Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig.

Beim Gebrauch zu vermeidende Fehler

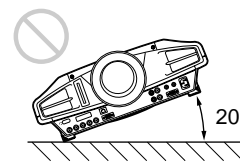
Vermeiden Sie folgende Situationen.

Blockieren Sie die Lüftungsöffnungen nicht!



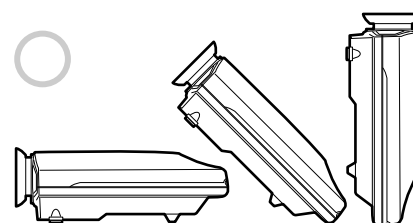
Bedecken Sie die Lüftungsöffnungen nicht mit einem Tuch o. ä. Andernfalls kann es im Gerät zu einem Wärmestau kommen.

Neigen Sie das Gerät nicht nach links/ rechts!



Das Gerät sollte nicht stärker als 20 Grad geneigt werden. Installieren Sie das Gerät nur auf dem Boden oder an der Decke. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Der Neigungswinkel nach vorne oder hinten ist bei diesem Projektor nicht begrenzt.



Wartung

Hinweise

- Wenn die Birne kaputt geht, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.
- Ziehen Sie die Birneneinheit auf jeden Fall am Griff heraus. Wenn Sie die Birneneinheit berühren, besteht Verbrennungs- oder Verletzungsgefahr.
- Achten Sie beim Entfernen der Birneneinheit darauf, die Birneneinheit waagrecht zu halten und gerade nach oben herauszuziehen. Neigen Sie die Birneneinheit nicht. Wenn Sie die Birneneinheit nicht waagrecht halten und die Birne bricht, können die Splitter Verletzungen verursachen.

Austauschen der Birne

Wenn die Birne durchgebrannt ist oder schwächer wird oder wenn "Lampentausch erforderlich" auf dem Projektionsschirm erscheint, tauschen Sie die Birne gegen eine neue aus. Die Meldung erscheint nach etwa 1500 Betriebsstunden.

Verwenden Sie als Ersatz die Projektorbirne LMP-F300.

Die Lebensdauer der Birne hängt von den Betriebsbedingungen ab.

Austauschen der Birne nach Projektorbenutzung

Schalten Sie den Projektor aus, und lösen Sie das Netzkabel.

Warten Sie mindestens eine Stunde, bis sich die Birne abgekühlt hat.

Hinweis

Die Birne bleibt noch längere Zeit heiß, wenn Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ausschalten. Wenn Sie die Birne berühren, besteht Verbrennungsgefahr.

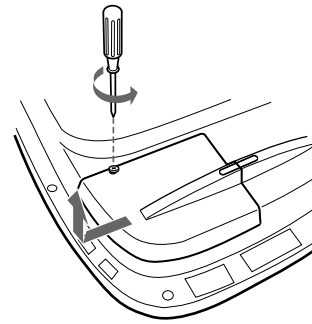
Wenn Sie die Birne austauschen wollen, warten Sie mindestens eine Stunde, bis die Birne abgekühlt ist.

- 1 Legen Sie eine Schutzfolie oder ein Tuch unter den Projektor, und legen Sie den Projektor mit der Oberseite nach unten.

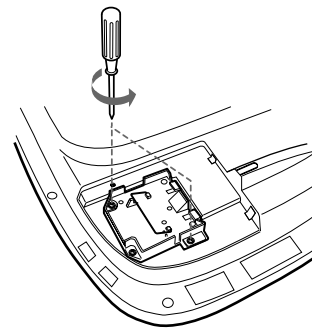
Hinweis

Achten Sie beim Austauschen der Birne darauf, daß der Projektor auf einer ebenen und stabilen Oberfläche liegt.

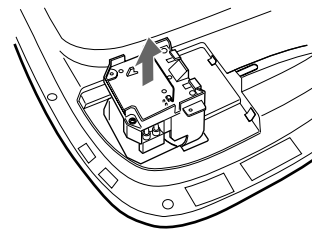
- 2 Schieben Sie die Birnenabdeckung zum Öffnen heraus, indem Sie die Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher lösen.



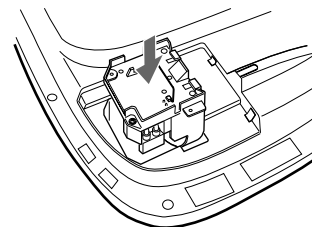
- 3 Lösen Sie die beiden Schrauben an der Birneneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher.



- 4 Halten Sie die Birneneinheit am Griff waagrecht, und ziehen Sie sie gerade nach oben heraus.



- 5 Schieben Sie die neue Birne ganz hinein, bis sie fest sitzt. Ziehen Sie die Schrauben fest. Drücken Sie den einklappbaren Griff nach unten.



Hinweise

- Achten Sie darauf, die Glasoberfläche der Birne nicht zu berühren.
- Das Gerät läßt sich nicht einschalten, wenn die Birne nicht fest sitzt.
- Achten Sie beim Befestigen der Birne darauf, die Schrauben nicht zu fest anzuziehen.

- 6 Schließen Sie die Birnenabdeckung, und ziehen Sie die Schraube an.
- 7 Drehen Sie den Projektor wieder um.
- 8 Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor in den Bereitschaftsmodus.
- 9 Drücken Sie die folgenden Tasten auf dem Bedienfeld in der unten aufgeführten Reihenfolge innerhalb von weniger als 5 Sekunden: RESET, ←, →, ENTER.

Hinweise

- Verwenden Sie unbedingt die Projektorbirne LMP-F300 als Ersatz. Bei anderen Birnen als der LMP-F300 kann es am Projektor zu Fehlfunktionen kommen.
- Schalten Sie unbedingt den Projektor aus, und lösen Sie das Netzkabel, bevor Sie die Birne austauschen.
- Greifen Sie nicht in die Montagestelle, an der die Birne in den Projektor eingesetzt wird, und achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeiten oder Gegenstände hineingeraten. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Feuergefahr.

Entsorgen der gebrauchten Projektorbirne

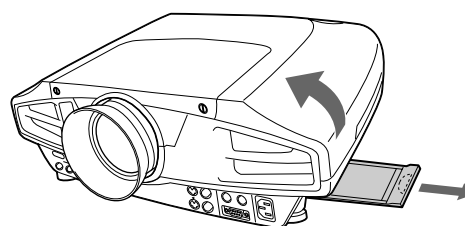
Da diese Birne aus ähnlichen Materialien wie eine Leuchtstoffröhre besteht, sollten Sie eine gebrauchte Projektorbirne wie eine Leuchtstoffröhre entsorgen.

Reinigen des Luftfilters

Wenn Sie die Birne tauschen, reinigen Sie auch den Filter, um eine optimale Leistung zu gewährleisten. Wenn sich der Filter nicht mehr richtig reinigen läßt, tauschen Sie ihn gegen einen neuen aus.

Gehen Sie beim Reinigen des Luftfilters wie im folgenden beschrieben vor:

- 1 Schalten Sie das Gerät aus, und lösen Sie das Netzkabel.
- 2 Heben Sie den Projektor an der Seite an, und ziehen Sie den Luftfilter heraus.



- 3 Entfernen Sie den Staub mit einem Staubsauger.
- 4 Schieben Sie den Luftfilter ganz hinein, bis er fest sitzt.

Hinweise

- Wenn Sie den Filter nicht regelmäßig reinigen, kann der Filter durch abgelagerten Staub verstopfen. In diesem Fall steigt die Temperatur im Gerät möglicherweise so weit an, daß es zu Fehlfunktionen oder sogar einem Brand kommt.
- Achten Sie darauf, den Luftfilter ganz hineinzuschieben. Das Gerät läßt sich nicht einschalten, wenn der Luftfilter nicht richtig sitzt.

Störungsbehebung

Wenn am Projektor Probleme auftreten, versuchen Sie bitte anhand der folgenden Tabelle, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Wenn das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.

Stromversorgung

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Gerät läßt sich nicht einschalten.	Das Gerät wurde mit der Taste I/O aus- und nach zu kurzer Zeit wieder eingeschaltet.	Warten Sie etwa 120 Sekunden, bevor Sie das Gerät wieder einschalten (<i>siehe Seite 18 (DE)</i>).
	Die Birnenabdeckung wurde abgenommen.	Schließen Sie die Birnenabdeckung korrekt (<i>siehe Seite 28 (DE)</i>).
	Der Luftfilter wurde nicht richtig hineingeschoben.	Setzen Sie den Luftfilter richtig ein (<i>siehe Seite 29 (DE)</i>).

Bild

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Es wird kein Bild angezeigt.	Das Kabel ist nicht oder nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind (<i>siehe Seite 13 (DE) bis 15 (DE)</i>).
	Die Eingangswahl ist nicht korrekt.	Wählen Sie mit der Taste INPUT die Eingangsquelle korrekt aus (<i>siehe Seite 17 (DE)</i>).
	Das Bild wurde ausgeblendet.	Drücken Sie die PIC MUTING-Taste, um die Ausblendfunktion zu deaktivieren (<i>siehe Seite 17 (DE)</i>).
	Das Computersignal ist nicht auf Ausgabe auf dem externen Monitor eingestellt.	Stellen Sie das Computersignal so ein, daß die Ausgabe auf dem externen Monitor erfolgt (<i>siehe Seite 13 (DE)</i>).
	Am Computer ist die Ausgabe des Signals auf das LCD-Display des Computers und den externen Monitor eingestellt.	Stellen Sie das Computersignal so ein, daß die Ausgabe ausschließlich auf dem externen Monitor erfolgt (<i>siehe Seite 13 (DE)</i>).
Das Bild ist gestört.	Störungen im Hintergrund können verursacht werden, wenn die Anzahl der über den Anschluß eingespeisten Bildpunkte und die Anzahl der Pixel auf dem LCD-Display nicht kompatibel sind.	Ändern Sie das Desktop-Muster am angeschlossenen Computer.
Projektionsschirmanzeigen erscheinen nicht.	STATUS im Menü EINSTELLUNG wurde auf AUS gesetzt.	Setzen Sie STATUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN (<i>siehe Seite 24 (DE)</i>).
Das über den Anschluß INPUT B eingespeiste Bild wird nicht projiziert.	Die Einstellung für ANSCHL. INPUT-B im Menü EINSTELLUNG ist nicht korrekt.	Setzen Sie die Option ANSCHL. INPUT-B im Menü EINSTELLUNG je nach Eingangssignal auf den korrekten Wert (<i>siehe Seite 24 (DE)</i>).
Das über den Anschluß INPUT B eingespeiste digitale Bild wird nicht projiziert.	Die Verbindungen sind falsch.	Stellen Sie die Verbindungen richtig her (<i>siehe Seite 13 (DE)</i>).
Die Signale von INPUT C werden als Standbild angezeigt.	Am Netzwerk ist ein Fehler aufgetreten.	Setzen Sie FUNKT. INPUT-C im Menü ANFANGSWERTE auf AUS und dann wieder auf EIN (<i>siehe Seite 25 (DE)</i>).
Die Farbgleichheit des Videobildes ist nicht korrekt.	Das Farbsystem des Eingangssignals ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie im Menü EINST. BILD die Option FARBSYSTEM entsprechend dem Farbsystem des eingehenden Signals ein (<i>siehe Seite 21 (DE)</i>).

Sonstiges

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/COVER blinkt.	Die Birnenabdeckung wurde abgenommen, oder der Luftfilter ist nicht richtig eingesetzt.	Bringen Sie die Birnenabdeckung an, oder setzen Sie den Luftfilter richtig ein (<i>siehe Seite 28 (DE) und 29 (DE)</i>).
Die Anzeige LAMP/COVER leuchtet auf.	Die Birne muß ausgetauscht werden.	Tauschen Sie die Birne aus (<i>siehe Seite 28 (DE)</i>).
	Die Birne hat sich erhitzt.	Warten Sie 120 Sekunden, bis die Birne etwas abgekühlt ist, und schalten Sie das Gerät wieder ein (<i>siehe Seite 18 (DE)</i>).
Die Anzeige TEMP/FAN blinkt.	Der Ventilator funktioniert nicht mehr.	Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.
Die Anzeige TEMP/FAN leuchtet auf.	Die Temperatur im Inneren des Geräts ist ungewöhnlich hoch.	Sorgen Sie dafür, daß die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Die Anzeigen LAMP/COVER und TEMP/FAN leuchten auf.	Das elektrische System ist ausgefallen.	Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.
Das Fenster INPUT C erscheint nicht, oder EING.C kann nicht ausgewählt werden.	FUNKT. INPUT-C wurde auf AUS gesetzt.	Setzen Sie FUNKT.INPUT-C im Menü ANFANGSWERTE auf EIN (<i>siehe Seite 25 (DE)</i>).
Die Menüanzeige erscheint nicht, selbst wenn Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung drücken.	Der Wählschalter PJ/NETWORK auf der Fernbedienung steht auf NETWORK.	Stellen Sie den Wählschalter PJ/NETWORK auf PJ, und drücken Sie die Taste MENU.
Das Bild lässt sich beim Korrigieren der Verschiebung nicht verschieben.	Es kann etwas dauern, bis sich das Bild verschiebt.	Drücken Sie weiter die Pfeiltaste.

Warnmeldungen

In der Liste unten werden die auf dem Projektionsschirm angezeigten Meldungen erläutert.

Meldung	Bedeutung	Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	Die Temperatur im Inneren des Geräts ist zu hoch.	Schalten Sie das Gerät aus. Sorgen Sie dafür, daß die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereich!	Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des für den Projektor gültigen Bereichs liegt.	Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt.
	Die Auflösung des Computerausgangssignals ist zu hoch eingestellt.	Stellen Sie als Ausgabemodus XGA ein (<i>siehe Seite 13 (DE)</i>).
Einstellung von EING. A prüfen.	Sie haben RGB-Signale vom Computer eingespeist, aber EING.A im Menü EINSTELLUNG ist auf KOMPONENTEN oder VIDEO GBR gesetzt.	Stellen Sie EING.A korrekt ein (<i>siehe Seite 24 (DE)</i>).
Lampentausch erforderlich.	Die Birne muß ausgetauscht werden.	Bitte tauschen Sie die Birne aus.
Backup Battery Very Low	Eine Speicherbatterie für das Netzwerk ist fast erschöpft.	Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.

Hinweismeldungen

In der Liste unten werden die auf dem Projektionsschirm angezeigten Meldungen erläutert.

Meldung	Bedeutung	Abhilfemaßnahme
KEIN SIGNAL	Kein Eingangssignal	Überprüfen Sie die Anschlüsse (<i>siehe Seite 13 (DE) bis 15 (DE)</i>).
Ungültig!	Sie haben die falsche Taste gedrückt.	Drücken Sie die entsprechende Taste.
OBJEKTIVSTEUERUNG GESPERRT! SPERRE AUFHEBEN?	OBJEKTIVSTRG im Menü ANFANGSWERTE wurde auf AUS gesetzt.	Wählen Sie "Ja", oder setzen Sie je nach Ihren Anforderungen OBJEKTIVSTRG im Menü ANFANGSWERTE auf EIN.

Technische Daten

Optische Komponenten

Projektionssystem	3 LCD-Displays, 1 Objektiv, Projektionssystem
LCD-Display	1,3-Zoll-TFT-LCD-Display von Sony mit Mikroobjektivanordnung, 2.359.296 Pixel (1024 × 768 Pixel × 3)
Objektiv	ca. 1,3faches Motor-Zoom- und Autofokusobjektiv f 50,8 bis 64,0 mm/F 1,7 bis 2,0
Birne	300 W UHP
Größe des projizierten Bildes	Bereich: 40 bis 300 Zoll (Diagonale)
Lichtleistung	ANSI-Lumen ¹⁾ 5200 lm
Projektionsentfernung	40 Zoll: 1490 bis 1820 mm 60 Zoll: 2280 bis 2780 mm 80 Zoll: 3060 bis 3740 mm 100 Zoll: 3850 bis 4700 mm 120 Zoll: 4630 bis 5660 mm 150 Zoll: 5810 bis 7100 mm 180 Zoll: 6990 bis 8540 mm 200 Zoll: 7770 bis 9500 mm 250 Zoll: 9740 bis 11900 mm 300 Zoll: 11700 bis 14300 mm

Elektronische Komponenten

Farbsystem	NTSC _{3.58} -/PAL-/SECAM-/ NTSC _{4.43} -/PAL-M-/PAL-N- System, automatische/manuelle Umschaltung
Auflösung	750 horizontale Fernsehzeilen (Videoeingang) 1024 × 768 Pixel (RGB-Eingang)
Kompatible Computersignale	fH: 19 bis 92 kHz fV: 48 bis 92 Hz (maximale Auflösung Eingangssignal: UXGA 1600 × 1200, fV 60 Hz)

Geeignete Videosignale

15 kHz RGB/Komponente
50/60 Hz,
Progressive Komponente
50/60 Hz,
DTV (480/60P, 575/50P, 720/60P,
720/50P, 1080/60I, 1080/50I),
FBAS-Video, Y/C-Video

Ein-/Ausgang

VIDEO IN	VIDEO: BNC Buchsen FBAS-Videosignal: 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ (75-Ohm- Abschlußwiderstand) S VIDEO: Y/C, Mini-DIN, 4polig (weiblich) Y-Signal (Luminanz): 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ (75-Ohm- Abschlußwiderstand) C-Signal (Chrominanz): Burst 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC), 75-Ohm-Abschlußwiderstand, Burst 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL), 75-Ohm-Abschlußwiderstand
VIDEO OUT	VIDEO: BNC- Durchschleifanschluß Durchschleifausgang des Anschlusses VIDEO IN S VIDEO: Durchschleifanschluß, Mini-DIN, 4polig (männlich) Durchschleifausgang des Anschlusses S VIDEO IN
INPUT A	Analoges RGB-/ Farbdifferenzsignal: 5BNC (weiblich) R/R-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB, 75-Ohm-Abschlußwiderstand G: 0,7 Vp-p ±2 dB, 75-Ohm- Abschlußwiderstand Grün mit Sync/Y: 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm- Abschlußwiderstand B/B-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB, 75-Ohm-Abschlußwiderstand SYNC/HD: Zusammengesetzter Synchronisationssignaleingang: 1 bis 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ

1) ANSI-Lumen ist ein Meßverfahren der American National Standard IT 7.228.

	Horizontaler Synchronisationssignaleingang: 1 bis 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ VD:
	Vertikaler Synchronisationssignaleingang: 1 bis 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ
INPUT B	Digitales/analoges RGB: DVI-I (TMDS)
INPUT C	ETHER 10BASE-T/100BASE-TX-Standard Einschub PC CARD PC-Karteneinschub vom Typ II
MONITOR OUT	HD, D-Sub, 15polig (weiblich) R/R-Y, G/Y, B/B-Y: Verstärkungsfaktor eins, 75 Ohm SYNC/HD, VD: 4 Vp-p (offen), 1 Vp-p (75 Ohm)
RS-232C	D-Sub, 9polig (weiblich)
CONTROL S IN/PLUG IN POWER	Stereominibuchse 5 Vp-p, Plug-in-Power, 5 V Gleichstrom
TRIG	Minibuchse Eingeschaltet: 12 V Gleichstrom, Ausgangsimpedanz: 4,7 kOhm Ausgeschaltet: 0 V
Sicherheitsbestimmungen	UL, cUL DHHS DNHW FCC Class A IC Class A NEMKO CE (LVD, EMC) C-Tick

Laser-Strahl

Laser-Typ	Klasse 2
Wellenlänge	645 nm
Ausgang	1 mW

Allgemeines

Abmessungen	480 × 167 × 502 mm (B/H/T)
Gewicht	ca. 10,5 kg
Betriebsspannung	100 - 240 Volt Wechselstrom, 50/ 60 Hz

Leistungsaufnahme	max. 400 W Bereitschaftsmodus: 5 W (wenn FUNKT. INPUT-C auf EIN gesetzt ist: 10 W) 3,6–1,5A
Verlustwärme	1365 BTU
Betriebstemperatur	0 °C bis 35 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	35 bis 85 % (nicht kondensierend)
Lagertemperatur	–20 °C bis 60 °C
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	10 bis 90 %
Mitgeliefertes Zubehör	Fernbedienung (1) R6-Batterien der Größe AA (2) Objektivschutzkappe (1) Netzkabel (1) Bedienungsanleitung (1) Bedienungsanleitung für das Arbeiten im Netzwerk (1) Installationsanleitung für Händler (1) Garantieheft (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

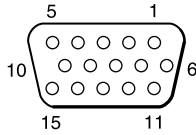
Sonderzubehör

Projektorbirne LMP-F300 (Ersatz)
Projektoraufhängung PSS-620
Videosignalkabel SMF-400 (15poliger D-Sub-Stecker hoher Dichte (männlich) ↔ 5 × BNC (männlich))
Signalschnittstellenkabel SIC-10 (5 × BNC (männlich) ↔ 5 × BNC (männlich))
Projektionsobjektiv Zoom-Objektiv VPLL-ZM101 mit langer Brennweite Zoom-Objektiv VPLL-ZM31 mit kurzer Brennweite Objektiv VPLL-FM21 mit festgelegter kurzer Brennweite

Einige der Zubehörteile sind in einigen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten dazu erfahren Sie in Ihrer Sony-Niederlassung.

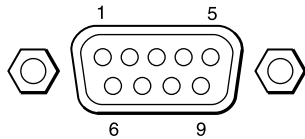
Stiftbelegung

MONITOR OUT-Anschluß (HD, D-Sub, 15polig, weiblich)



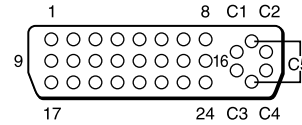
1	R	9	NC
2	G	10	GND
3	B	11	GND
4	NC	12	NC
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	NC
8	GND (B)		

RS-232C-Anschluß (D-Sub, 9polig, weiblich)



1	DCD	6	DSR
2	RX DA	7	RTS
3	TX DA	8	CTS
4	DTR	9	RI
5	GND		

DVI-Eingang (DVI-I, weiblich)



1	T.M.D.S. Data2-	16	Hot Plug Detect
2	T.M.D.S. Data2+	17	T.M.D.S. Data0-
3	T.M.D.S. Data2/4 Shield	18	T.M.D.S. Data0+
4	T.M.D.S. Data4-	19	T.M.D.S. Data0/5 Shield
5	T.M.D.S. Data4+	20	T.M.D.S. Data5-
6	DDC Clock	21	T.M.D.S. Data5+
7	DDC Data	22	T.M.D.S. Clock Shield
8	Analog Vertical Sync	23	T.M.D.S. Clock+
9	T.M.D.S. Data1-	24	T.M.D.S. Clock-
10	T.M.D.S. Data1+	C1	Analog Red
11	T.M.D.S. Data1/3 Shield	C2	Analog Green
12	T.M.D.S. Data3-	C3	Analog Blue
13	T.M.D.S. Data3+	C4	Analog Horizontal Sync
14	+5V Power	C5	Analog Ground (analog R, G & B return)
15	Ground (return for +5V, HSync, and VSync)		

Index

Numerische Einträge

5BNC-Eingänge 10 (DE), 13 (DE)

A

ANFANGSWERTE, Menü 24 (DE)

Anschließen

Computer 13 (DE)

Gerät mit Farbdifferenzsignalen
14 (DE)

LAN 14 (DE)

Videorecorder 13 (DE)

ANSCHL.INPUT-B 24 (DE)

APA-Funktion 17 (DE)

Ausblenden

Bild 17 (DE)

AUTOM EING-WAHL 24 (DE)

B, C

Batterien

einlegen 12 (DE)

Hinweise 12 (DE)

BILDFORMAT 22 (DE)

Birne austauschen 29 (DE)

D

DDE (Digital Detail Enhancer) 21 (DE)

DIREKTEINSCH. 25 (DE)

DVI-Anschluß 13 (DE)

Stiftbelegung 34 (DE)

DYNAMIK 21 (DE)

E

EING.A 24 (DE)

EING.-EINST, Menü 21 (DE)

EINST. BILD, Menü 20 (DE)

Einstellen

Bild 20 (DE)

Größe/Lage des Bildes 22 (DE)

Speicher für Einstellungen 19 (DE)

EINSTELLUNG, Menü 23 (DE)

Einstellschrauben 8 (DE)

F

FARBE 20 (DE)

FARBSYSTEM 21 (DE)

FARBTEMP. 20 (DE)

FARBTON 20 (DE)

Fernbedienung

Batterien einlegen 12 (DE)

D ZOOM, Taste 18 (DE)

FUNCTION, Taste 11 (DE)

Lage und Funktion der Teile und

Bedienelemente 11 (DE)

Laser-Zeigefunktion 18 (DE)

Fernbedienungsdetektor

einstellen 24 (DE)

hinten 7 (DE)

vorn 7 (DE)

Feuchtigkeitskondensation 27 (DE)

FUNKT.INPUT-C 25 (DE)

G

GAMMA-MODUS 20 (DE)

GRÖSSE H 22 (DE)

H

HELLIGK 20 (DE)

Hinweise zur Installation 27 (DE)

beim Gebrauch zu vermeidende Fehler
27 (DE)

ungeeignete Aufstellung 27 (DE)

I, J

INSTALLATION 25 (DE)

Installationsbeispiel 26 (DE)

K

KONTRAST 20 (DE)

L

LAGE 22 (DE)

Lage und Funktion der Teile und

Bedienelemente

Anschlußfeld 10 (DE)

Bedienfeld 8 (DE)

Fernbedienung 11 (DE)

Rückseite/Unterseite 7 (DE)

Vorderseite 7 (DE)

LAMPENTIMER 25 (DE)

LICHTLEISTUNG 25 (DE)

Luftfilter 29 (DE)

Lüftungsöffnungen

Ansaugöffnungen 7 (DE)

Auslaßöffnungen 7 (DE)

M, N

Meldungen

Hinweismeldungen 31 (DE)

Warnmeldungen 31 (DE)

Menü

ANFANGSWERTE, Menü 24 (DE)

Arbeiten mit dem Menü 19 (DE)

Ausblenden der Menüanzeige 19 (DE)

EING.-EINST, Menü 21 (DE)

EINST. BILD, Menü 20 (DE)

EINSTELLUNG, Menü 23 (DE)

MENÜFARBE 25 (DE)

MENÜHINTERGR. 25 (DE)

MENÜPOSITION 25 (DE)

Mitgeliefertes Zubehör 33 (DE)

O

OBJEKTIVFOCUS 8 (DE), 17 (DE)

OBJEKTIVLAGE 8 (DE), 17 (DE)

OBJEKTIVSTRG 25 (DE)

OBJEKTIV-ZOOM 8 (DE), 17 (DE)

P, Q

P SAVE-MODUS 9 (DE), 24 (DE)

Projektionsschirmgröße 12 (DE), 32 (DE)

Projizieren 16 (DE)

PUNKT-PHASE 22 (DE)

R

RGB-VERST. 20 (DE)

RS-232C-Anschluß 10 (DE)

Stiftbelegung 34 (DE)

S

SCAN-KONV (Bildrasterwandler) 22
(DE)

SCHÄRFE 20 (DE)

Sicherheitsmaßnahmen 5 (DE)

SIRCS-EMPF. 24 (DE)

Sonderzubehör 33 (DE)

SPRACHE 24 (DE)

Standbildfunktion 18 (DE)

STATUS (Projektionsschirmanzeige)
24 (DE)

Stiftbelegung 34 (DE)

Störungsbehebung 30 (DE)

Stromversorgung

ausschalten 18 (DE)

einschalten 16 (DE)

T, U, V, W, X, Y

Technische Daten 32 (DE)

TRAPEZ DIGITAL 25 (DE)

Z

Zurücksetzen

einer Option 19 (DE)

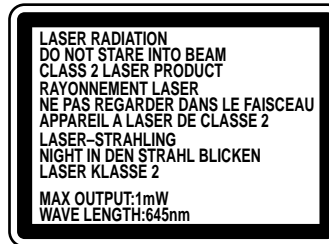
zurücksetzbare Optionen 19 (DE)

AVVERTENZA

Per evitare il rischio di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.

Per evitare il pericolo di scosse elettriche, non aprire l'apparecchio. Per l'assistenza contattare solo personale qualificato.

La presa di corrente deve essere situata vicino all'apparecchio e deve essere facilmente accessibile.



Questa etichetta è posta sul retro del telecomando.



L'etichetta è situata sul lato del telecomando.

Note

- Non dirigere il fascio laser verso le persone e non guardare l'interno dell'unità trasmittente del laser.
- Se il telecomando non dovesse funzionare in modo corretto, rivolgersi al personale qualificato Sony, presso il quale verrà sostituito con un telecomando nuovo, in base alla garanzia.

Avvertenza sul collegamento dell'alimentazione

Utilizzare un cavo di alimentazione adeguato alla tensione operativa locale.

	Stati Uniti, Canada		Europa continentale		Regno Unito, Irlanda, Australia, Nuova Zelanda	Giappone
Tipo di spina	VM0233	290B	YP-12A	COX-07	— ¹⁾	YP332
Estremità femmina	VM0089	386A	YC-13B	COX-02	VM0310B	YC-13
Tipo di cavo	SJT	SJT	H05VV-F	H05VV-F	N13237/CO-228	VCTF
Tensione e corrente nominali	10A/125V	10A/125V	10A/250V	10A/250V	10A/250V	7A/125V
Approvazione delle norme di sicurezza	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENAN
Lunghezza del cavo (massima)	4,5 m		—			

1) Utilizzare la spina in uso nel proprio paese.

Indice

Presentazione

Precauzioni	5 (IT)
Funzioni	6 (IT)
Posizione e funzione dei comandi	7 (IT)
Parte anteriore	7 (IT)
Parte posteriore/parte inferiore	7 (IT)
Pannello di controllo	8 (IT)
Pannello dei connettori	10 (IT)
Telecomando	11 (IT)

Installazione e proiezione

Installazione del proiettore	12 (IT)
Collegamento	13 (IT)
Collegamento con un computer o un videoregistratore	13 (IT)
Collegamento con un apparecchio con uscita a 15k RGB/componenti	14 (IT)
Connessione alla LAN	14 (IT)
Selezione della lingua del menu	16 (IT)
Proiezione	16 (IT)

Regolazioni e impostazioni con il menu

Uso del MENU	19 (IT)
Menu CTRL IMMAG.	20 (IT)
Menu REGOL INGR.	21 (IT)
Menu REGOLAZ.	23 (IT)
Menu IMPOST. INST.	24 (IT)

Installazione

Esempi di installazione	26 (IT)
Note sull'installazione	27 (IT)
Installazione non corretta	27 (IT)
Condizioni non adatte all'uso	27 (IT)

Manutenzione

Manutenzione	28 (IT)
Sostituzione della lampada	28 (IT)
Pulizia del filtro dell'aria	29 (IT)
Soluzione dei problemi	30 (IT)

Altro

Caratteristiche tecniche	32 (IT)
Indice analitico	35 (IT)

Precauzioni


Sicurezza

- Assicurarsi che la tensione operativa dell'apparecchio sia identica alla tensione dell'alimentazione elettrica locale.
- Se del liquido o un oggetto dovessero entrare nell'apparecchio, scollegarlo e farlo controllare da personale qualificato prima di farlo funzionare nuovamente.
- Se non si intende usare l'apparecchio per diversi giorni, scollegarlo dalla presa di rete.
- Per scollegare il cavo, tirarlo per la spina. Non tirare mai il cavo.
- La presa di rete deve essere vicina all'apparecchio e facilmente accessibile.
- L'apparecchio non viene scollegato dalla fonte di alimentazione CA (rete elettrica domestica) fintanto che è collegato alla presa di rete, anche se è stato spento.
- Non guardare l'obiettivo mentre la lampada è accesa.
- Non dirigere il fascio laser verso le persone e non guardare l'interno dell'unità trasmittente del laser.
- Non avvicinare mani od oggetti alle prese di ventilazione, poiché l'aria che fuoriesce è calda.
- Fare attenzione a non incastrare le dita nel dispositivo di regolazione quando si solleva il proiettore. Non premere con forza sulla parte superiore del proiettore quando il dispositivo di regolazione è all'esterno.
- Per trasportare il proiettore, afferrarne saldamente i lati con entrambe le mani.

Illuminazione

- Per ottenere immagini nitide, la parte anteriore dello schermo non deve essere esposta a fonti di luce diretta o alla luce del sole.
- Si raccomanda l'uso di faretto a sospensione. Per evitare di ridurre il contrasto, utilizzare un coprilampada sulle lampade fluorescenti.
- Coprire le finestre di fronte allo schermo con tende opache.
- È preferibile montare il proiettore in una stanza in cui il pavimento e le pareti non siano composti da materiali che riflettono la luce; in caso contrario, si raccomanda che tappeti e carta da parati siano di colore scuro.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver disattivato l'alimentazione con il tasto I /  del telecomando o del pannello di controllo, non scollegare l'apparecchio dalla presa di rete mentre la ventola di raffreddamento è ancora in funzione.

Attenzione

Il proiettore dispone di prese di ventilazione di aspirazione sulla parte inferiore e di prese di ventilazione di scarico sulla parte anteriore. Non bloccare tali prese con oggetti, onde evitare un surriscaldamento interno che potrebbe compromettere la qualità dell'immagine o danneggiare il proiettore.

Pulizia

- Pulire periodicamente le parti esterne dell'apparecchio con un panno morbido per conservarne l'aspetto originale. Rimuovere le macchie ostinate con un panno leggermente inumidito con una soluzione detergente leggera. Non utilizzare solventi forti come trielina, benzene o polvere abrasiva, onde evitare di danneggiare il rivestimento dell'apparecchio.
- Evitare di toccare l'obiettivo. Per rimuovere la polvere dall'obiettivo utilizzare un panno morbido asciutto. Non utilizzare panni inumiditi, soluzioni detergenti o benzene.
- Durante la sostituzione della lampada, pulire il filtro.

Imballaggio

Conservare la scatola e il materiale di imballaggio, dato che potranno risultare utili in caso di spostamento dell'apparecchio. Per ottenere la massima protezione, imballare l'apparecchio nello stesso modo in cui è stato imballato in fabbrica.

Proiettore LCD

Il proiettore LCD è realizzato utilizzando tecnologie ad alta precisione. Tuttavia potrebbero apparire di continuo piccolissimi punti scuri e/o chiari (rossi, blu o verdi) sul proiettore LCD. Si tratta di una normale conseguenza del processo di fabbricazione e non di un problema di funzionamento.

Funzioni

Alta luminosità, alta qualità delle immagini

• Alta luminosità

Grazie al pannello LCD ad alta luminosità, dotato di microlente, e alla lampada UHP da 300 W, è possibile ottenere un'elevata luminosità (emissione luminosa 5200 ANSI lumen) e immagini estremamente uniformi.

• Contrasto elevato

Il nuovo sistema ottico consente di proiettare un'immagine ad un contrasto due volte superiore rispetto ad un modello Sony attuale.

• Alta risoluzione

Grazie all'utilizzo di tre pannelli XGA da 1,3 pollici e 790.000 pixel, questo proiettore è in grado di proiettare immagini nitide con una risoluzione di 1024 × 768 pixel per l'ingresso RGB e 750 linee televisive orizzontali per l'ingresso video.

• Immagini di elevata qualità

La tecnologia DDE (Dynamic Detail Enhancer), originariamente sviluppata da Sony, permette convertire i segnali video dal formato di interlacciamento al formato progressivo, per ottenere immagini estremamente dettagliate. Questa tecnologia inoltre, riproduce i film sorgenti in formato 2-3 Pull-Down con un movimento d'immagine omogeneo. Il dispositivo di miglioramento RGB interno permette di ottenere immagini RGB più nitide, mentre la correzione della gamma digitale tridimensionale a 10 bit offre immagini straordinariamente uniformi.

Installazione agevole e versatile

• Obiettivo a focale regolabile motorizzato con dispositivo di spostamento

Questo proiettore è dotato di obiettivo a focale regolabile motorizzato con messa a fuoco a ingrandimento di 1,3 volte per modificare le dimensioni dell'immagine proiettata senza dover spostare il proiettore. La funzione di spostamento dell'obiettivo consente di collocare il proiettore in un'ampia gamma di postazioni, senza preoccuparsi della distorsione trapezoidale. Inoltre, in base alle condizioni di installazione, sono disponibili tre obiettivi opzionali.

• Obiettivo posizionato centralmente

Il proiettore è appositamente concepito per consentire il posizionamento dell'obiettivo al centro dell'apparecchio. Ciò rende l'installazione meno

complessa, in quanto il centro della lente si allinea a quello dello schermo.

• Inclinazione del proiettore (parte anteriore e posteriore)

È possibile installare il proiettore inclinandone la parte posteriore di 90 gradi o quella anteriore di 90 gradi. La retroproiezione può essere effettuata avvalendosi di uno specchio.

• Sovrapposizione di proiettori

La funzione di spostamento dell'obiettivo consente di sovrapporre due proiettori, migliorando così la luminosità dell'immagine.

Compatibilità multi scan

• Connettori DVI e 5BNC

Il proiettore è dotato di connettore DVI (Digital Visual Interface, interfaccia visiva digitale), il connettore di ingresso digitale all'avanguardia che permette di collegare il proiettore a un dispositivo RGB digitale o analogico provvisto di uscita DVI. I connettori di ingresso 5BNC consentono il collegamento a una stazione di lavoro con segnali in uscita ad alta risoluzione e a un computer distante.

In questo proiettore sono memorizzati 44 tipi di dati preimpostati per i segnali di ingresso, in modo da proiettare immagini assai nitide sullo schermo collegando semplicemente i dispositivi e premendo il tasto APA (Auto Pixel Alignment, allineamento automatico dei pixel).

• Compatibilità con vari segnali di ingresso

Il proiettore è compatibile con segnali video composti, S video e componenti, oltre che con segnali 15k RGB, DTV, HDTV, VGA¹⁾, SVGA¹⁾, XGA¹⁾, SXGA¹⁾ e UXGA¹⁾ (fV=60 Hz), tutti visualizzabili.

• Convertitore di scansione incorporato

Questo proiettore è dotato di un convertitore di scansione incorporato in grado di convertire il segnale di ingresso entro 1024 × 768 pixel.

• Compatibile con sei sistemi di colore

È possibile selezionare automaticamente o manualmente i sistemi di colore NTSC^{3,58}, PAL, SECAM, NTSC^{4,43²⁾}, PAL-M o PAL-N.

Altre funzioni

• Compatibilità con la rete

Il proiettore è dotato di un alloggiamento per schede PC e di un connettore ETHER che consente di collegarsi ad una LAN con o senza fili.

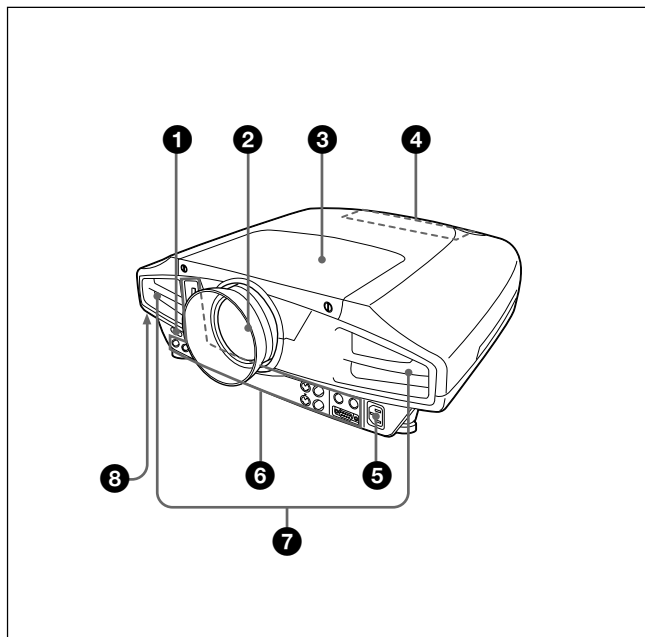
Per ulteriori informazioni sulla funzione di collegamento in rete di questo proiettore, vedere il "Manuale di rete" in dotazione.

1) VGA, SVGA, XGA, SXGA e UXGA sono marchi di fabbrica registrati di International Business Machines Corporation, U.S.A.

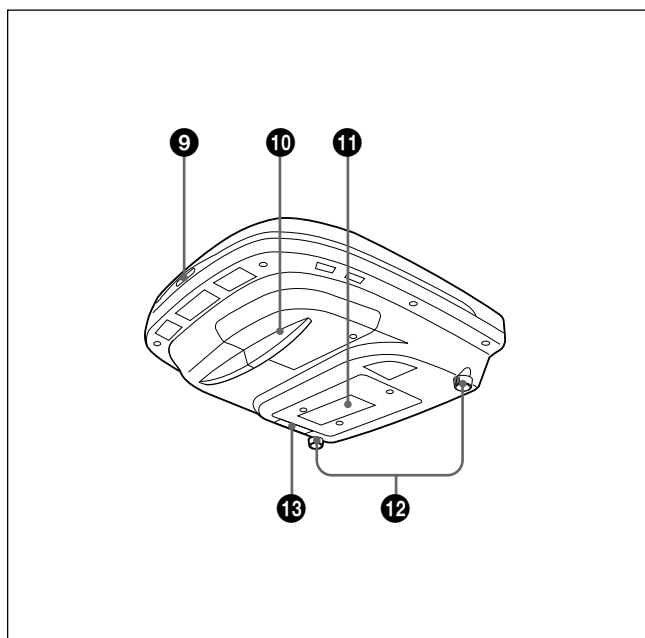
2) NTSC^{4,43} è il sistema di colore utilizzato nella riproduzione di video registrati su NTSC con un videoregistratore dotato del sistema NTSC^{4,43}.

Posizione e funzione dei comandi

Parte anteriore



Parte posteriore/parte inferiore



❶ Sensore anteriore del telecomando

❷ Obiettivo

Rimuovere il cappuccio dall'obiettivo prima di avviare la proiezione.

❸ Copriobiettivo

❹ Pannello di controllo

Per ulteriori dettagli, vedere "Pannello di controllo" a pagina 8 (IT).

❺ Presa AC IN

Per collegare il cavo di alimentazione CA in dotazione.

❻ Pannello dei connettori

Per maggiori dettagli, vedere pagina 10 (IT).

❼ Prese di ventilazione (scarico)

❽ Protezione

Per effettuare il collegamento ad un cavo di sicurezza opzionale (Kensington¹⁾).

Indirizzo Internet:

<http://www.kensington.com/>

❾ Sensore posteriore del telecomando

❿ Coprilampada

⓫ Prese di ventilazione (aspirazione)

Note

- Non collocare alcun oggetto in prossimità delle prese di ventilazione, onde evitare un surriscaldamento interno.
- Non avvicinare mani od oggetti alle prese di ventilazione, poiché l'aria che fuoriesce è calda.

1) Kensington è un marchio di fabbrica registrato di Kensington Technology Group.

12 Dispositivo di regolazione

I dispositivi di regolazione consentono di mantenere in piano il proiettore qualora sia installato su una superficie irregolare.

Regolare l'altezza del proiettore in modo che sia perfettamente orizzontale. Per sollevare il proiettore, ruotare i dispositivi di regolazione in senso orario; per abbassarlo, ruotarli in senso antiorario.

13 Filtro dell'aria

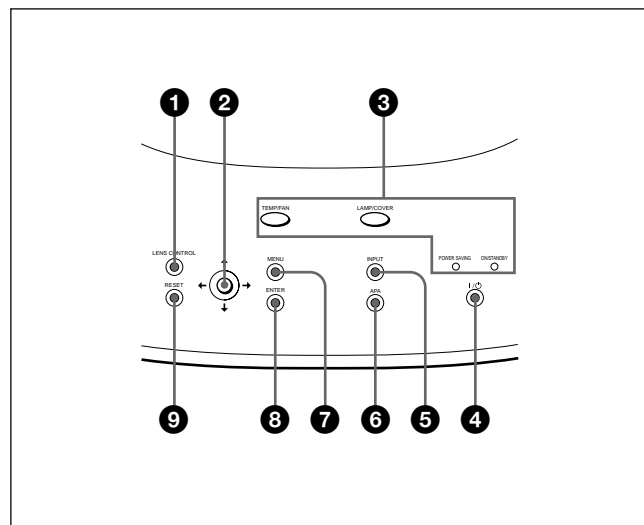
Per rimuovere il filtro dell'aria, estrarlo orizzontalmente con questa parte.

Per ulteriori dettagli, vedere "Pulizia del filtro dell'aria" a pagina 29 (IT).

Nota

Durante la sostituzione della lampada, assicurarsi inoltre di pulire il filtro per ottenere il livello ottimale di prestazioni.

Pannello di controllo



1 Tasto LENS CONTROL

Attiva la modalità di regolazione della focalizzazione, dello zoom o dello spostamento dell'immagine, successivamente impostabili con i tasti direzionali. Ogni pressione di questo tasto attiva, nell'ordine, i modi MESSA A FUOCO OBIETT, ZOOM OBIETT e SPOST OBIETT. Il modo correntemente selezionato appare sullo schermo.

MESSA A FUOCO OBIETT: attiva la modalità di regolazione della focalizzazione. Per impostare la messa a fuoco, utilizzare i tasti direzionali. Premere il tasto ↑ o → per mettere a fuoco un'immagine successiva e il tasto ↓ o ← per mettere a fuoco un'immagine precedente. Non è possibile selezionare MESSA A FUOCO OBIETT se viene applicato uno degli obiettivi opzionali.

ZOOM OBIETT: attiva la modalità di regolazione dello zoom. Per regolare le dimensioni dell'immagine, utilizzare i tasti direzionali. Premere il tasto ↑ o → per ingrandire l'immagine e il tasto ↓ o ← per rimpicciolirla. Non è possibile selezionare ZOOM OBIETT se viene applicato uno degli obiettivi opzionali.

SPOST OBIETT: attiva la modalità di regolazione dello spostamento. Per impostare la posizione verticale dell'immagine, utilizzare i tasti direzionali. Premere il tasto ↑ o → per spostare l'immagine verso l'alto e il tasto ↓ o ← per spostarla verso il basso.

2 Tasti direzionali (↑/↓/←/→)

Utilizzati per regolare la focalizzazione, lo zoom e lo spostamento dell'immagine oppure per muovere il cursore o effettuare diverse regolazioni nel menu.

3 Spie**TEMP (Temperatura)/FAN**

- Si illumina se la temperatura all'interno del proiettore sale in modo anomalo.
- Lampeggia se la ventola è rotta.

LAMP/COVER

- Si illumina se la lampada è consumata o raggiunge una temperatura troppo elevata.
- Lampeggia se il coprilampada o il coperchio del filtro dell'aria non sono chiusi saldamente.

POWER SAVING

Si illumina se il proiettore è nel modo di risparmio energetico. Quando POWER SAVING nel menu REGOLAZ. è impostato su INSER, il proiettore entra nel modo di risparmio energetico se non riceve alcun segnale per 10 minuti. Anche se la lampada si spegne, la ventola di raffreddamento continua a funzionare. Nel modo di risparmio energetico, per i primi 40 secondi il tasto non è utilizzabile. Il modo di risparmio energetico viene annullato se viene ricevuto un segnale o premuto un tasto qualsiasi.

ON/STANDBY

- Si illumina in rosso se il cavo di alimentazione CA è inserito nella presa di rete. Una volta nel modo di attesa, è possibile accendere il proiettore tramite il tasto I / ⏻.
- Si illumina in verde se viene attivata l'alimentazione.
- Lampeggia in verde fintanto che la ventola di raffreddamento è in funzione dopo aver spento l'apparecchio con il tasto I / ⏻. La ventola continua a funzionare per circa 120 secondi dopo lo spegnimento.
La spia ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 40 secondi.
Durante questo lasso di tempo non è possibile riattivare l'alimentazione con il tasto I / ⏻.

Per ulteriori dettagli relativi alle spie LAMP/COVER e TEMP/FAN, vedere a pagina 31 (IT).

4 Tasto I / ⏻ (accensione / attesa)

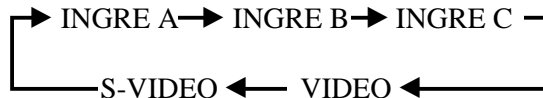
Viene usato per accendere il proiettore quando si trova nel modo di attesa. La spia ON/STANDBY si illumina in verde se l'alimentazione è attivata.

Quando si disattiva l'alimentazione, premere due volte il tasto I / ⏻ seguendo le indicazioni fornite dal messaggio visualizzato sullo schermo oppure tenere premuto il tasto per circa un secondo.

Per ulteriori dettagli relativi alle procedure per togliere l'alimentazione, vedere "Per spegnere l'alimentazione" a pagina 18 (IT).

5 Tasto INPUT

Seleziona il segnale di ingresso. Ad ogni pressione del tasto, il segnale di ingresso cambia nell'ordine indicato dalla seguente figura:



INGRE C non viene visualizzato se FUNZ. INGR. C è impostato su DISIN nel menu IMPOST. INST.

6 Tasto APA (Auto Pixel Alignment, Allineamento automatico dei pixel)

Quando il segnale proviene da un computer, effettua una regolazione automatica in modo da proiettare l'immagine più nitida possibile.

Contemporaneamente, regola automaticamente lo scorrimento (alto/basso e sinistra/destra). (Solo se dal computer viene immesso un segnale RGB analogico.)

Nota

Premere il tasto APA quando sullo schermo viene visualizzata l'immagine intera. Se intorno all'immagine vi sono bordi neri, la funzione APA non funziona correttamente e l'immagine potrebbe fuoriuscire dallo schermo.

7 Tasto MENU

Visualizza il menu sullo schermo. Per eliminare il menu, premere di nuovo il tasto.

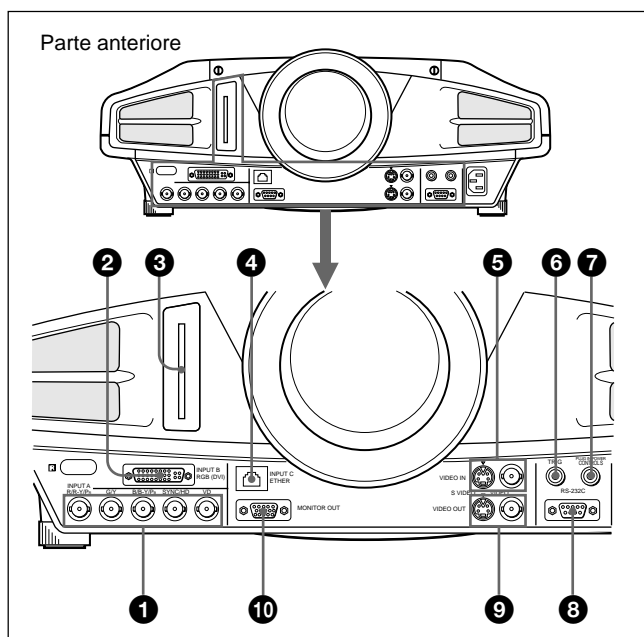
8 Tasto ENTER

Inserisce le impostazioni delle voci nel sistema dei menu.

9 Tasto RESET

Ripristina il valore impostato in fabbrica. Questo tasto è utilizzabile quando sullo schermo viene visualizzato il menu o una voce da impostare

Pannello dei connettori



1 Connettori di ingresso INPUT A 5BNC (connettori R/R-Y/P_R, G/Y, B/B-Y/P_B, SYNC/HD, VD) (tipo BNC)

Si collega ad un computer o a un videoregistratore ad alta risoluzione i cui segnali sono trasmessi a lunghe distanze; ad esempio, quando il proiettore è appeso al soffitto.

In base all'apparecchio collegato, viene selezionato il segnale di computer componente (R-Y/Y/B-Y), HDTV o DTV.

2 Connettore INPUT B RGB (DVI)

Si collega a un apparecchio dotato di uscita DVI (RGB digitale o analogico) utilizzando un cavo DVI disponibile in commercio.

3 Slot INPUT C PC CARD (tipo II)

A seconda delle esigenze, è possibile inserire nello slot una scheda PC LAN o una scheda di memoria. Per ulteriori informazioni, vedere "Installazione di una scheda PC" a pagina 14 (IT).

4 Connettore INPUT C ETHER (10BASE-T/100BASE-TX)

Si collega a un computer connesso alla stessa LAN con il cavo LAN qualora si utilizzi la funzione di collegamento in rete di questo proiettore.

5 Connettori VIDEO IN

Si collegano a un apparecchio video esterno quale un videoregistratore.

S VIDEO (mini DIN a 4 piedini): si collega all'uscita S video (uscita video Y/C) di un apparecchio video.

VIDEO (tipo BNC): si collega all'uscita video composita.

6 Presa TRIG (uscita segnale di attivazione) (minipresa monofonico)

Questa presa trasmette il segnale al dispositivo collegato sia a proiettore acceso che a proiettore spento. Non si tratta di una fonte di alimentazione per apparecchi esterni. A proiettore acceso, viene trasmesso un segnale a circa 12 V CC, mentre, a proiettore spento, l'uscita emette un segnale a 0 volt.

7 Presa CONTROL S/PLUG IN POWER (uscita CC 5V) (minipresa stereo)

Si collega alle prese di uscita control S dell'apparecchio Sony.

Si collega alla prese CONTROL S OUT sul telecomando in dotazione quando viene utilizzato come comando a distanza con filo. In questo caso, non è necessario inserire le pile nel telecomando poiché l'alimentazione viene fornita da questa presa.

8 Connettore RS-232C (D-sub a 9 piedini, femmina)

Si collega a un computer per far funzionare il proiettore usando un computer.

9 Connettori VIDEO OUT

S VIDEO (mini DIN a 4 piedini): Utilizzato come uscita a circuito aperto attraverso il connettore S VIDEO IN.

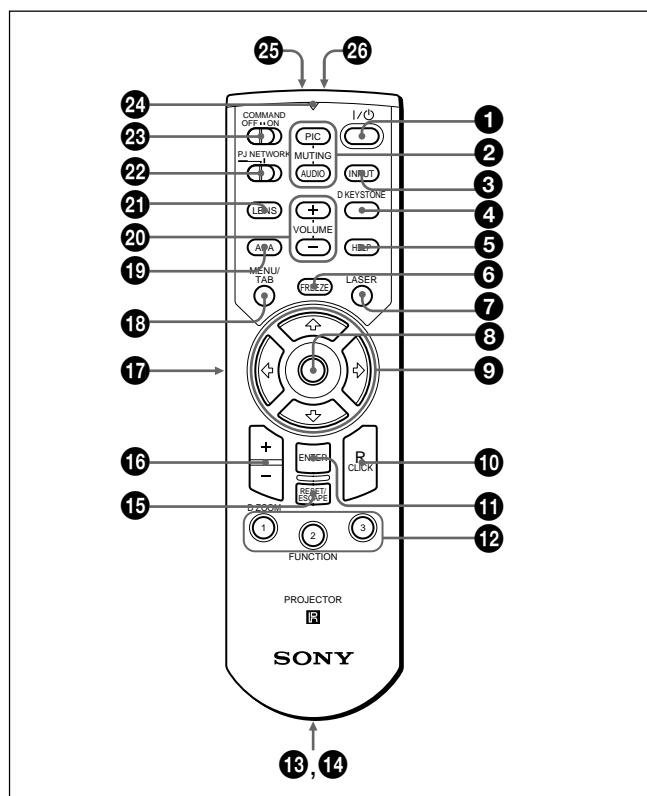
VIDEO (tipo BNC): Utilizzato come uscita a circuito aperto del connettore VIDEO IN.

10 Connettore MONITOR OUT (HD D-sub a 15 piedini, femmina)

Si collega al connettore di ingresso video del monitor. Invia i segnali provenienti dal canale selezionato nel connettore INPUT A (5BNC) o INPUT B (DVI). Questo connettore non trasmette segnali provenienti dal connettore DVI se il segnale di ingresso è digitale.

Telecomando

I tasti aventi gli stessi nomi di quelli del pannello di controllo funzionano allo stesso modo.



Note sul fascio laser

- Non guardare nell'unità trasmittente laser.
- Non dirigere il fascio laser verso le persone.

1 Tasto I / \odot

2 Tasto MUTING

PIC: Elimina l'immagine. Per ripristinarla, premere di nuovo questo tasto.

AUDIO: Questo tasto non è operativo sull'apparecchio.

3 Tasto INPUT

4 Tasto D KEYSTONE

Questo tasto non è operativo sull'apparecchio.

5 Tasto HELP

Questo tasto non è operativo sull'apparecchio.

6 Tasto FREEZE

Utilizzato per fermare l'immagine proiettata. Premere nuovamente il tasto per disattivare il fermoimmagine.

7 Tasto LASER

Tenendo premuto questo tasto, viene emesso il raggio laser dall'unità trasmittente laser.

8 Mouse

Funziona come il mouse nella finestra di ingresso INPUT C del proiettore quando il selettore PJ/NETWORK è impostato su NETWORK.

9 Tasti direzionali ($\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$)

10 Tasto R CLICK

Quando il selettore PJ/NETWORK è impostato su NETWORK, questo tasto funziona come il pulsante destro di un mouse nella finestra INPUT C del proiettore.

11 Tasto ENTER

12 Tasti FUNCTION 1/2/3

Sono attivi quando il selettore PJ/NETWORK è impostato su NETWORK.

Qualora il proiettore visualizzi la finestra INPUT C, è sufficiente premere uno dei tasti FUNCTION per attivare un'applicazione. Per avvalersi di questa funzione, è necessario assegnare a ogni tasto FUNCTION una determinata applicazione. L'assegnazione al tasto FUNCTION 3 viene impostata sulla tastiera del display del software.

Per ulteriori dettagli sull'assegnazione di un'applicazione ai tasti FUNCTION, vedere il "Manuale di rete".

13 Portacinghia

Consente di applicare una cinghia.

14 Presa CONTROL S OUT (minipresa stereo)

Si collega alla presa CONTROL S IN del proiettore con il cavo di collegamento (non in dotazione) quando si utilizza il telecomando collegato via cavo. In questo caso, non è necessario inserire le pile poiché l'alimentazione viene fornita tramite la presa CONTROL S IN collegata al proiettore.

15 Tasto RESET/ESCAPE

Se il selettore PJ/NETWORK è impostato su PJ: funziona come tasto RESET.

Se il selettore PJ/NETWORK è impostato su NETWORK: funziona come il tasto ESCAPE di una tastiera quando è visualizzata la finestra INPUT C.

16 Tasto D ZOOM +/-

Ingrandisce l'immagine in una posizione dello schermo desiderata.

+ : premendo una volta il tasto +, viene visualizzata l'icona che indica il punto che si desidera ingrandire. Utilizzare uno dei tasti direzionali ($\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$) per spostare l'icona sul punto da ingrandire. Premere più volte il tasto + finché l'immagine non raggiunge le dimensioni desiderate.

- : premendo il tasto -, un'immagine precedentemente ingrandita con il tasto D ZOOM + viene rimpicciolita.

17 Tasto L CLICK

Quando il selettore PJ/NETWORK è impostato su NETWORK, questo tasto funziona come il pulsante sinistro di un mouse nella finestra INPUT C del proiettore.

18 Tasto MENU/TAB

Se il selettore PJ/NETWORK è impostato su PJ: funziona come tasto MENU.

Se il selettore PJ/NETWORK è impostato su NETWORK: funziona come il tasto TAB di una tastiera quando è visualizzata la finestra INPUT C.

19 Tasto APA (Auto Pixel Alignment, Allineamento automatico dei pixel)

20 Tasti VOLUME +/-

Questo tasto non è operativo sull'apparecchio.

21 Tasto LENS

Questo tasto dispone della stessa funzione del tasto LENS CONTROL sul pannello di controllo.

22 Selettore PJ/NETWORK

Per utilizzare il telecomando per le operazioni in rete, impostare il selettore su NETWORK. Impostarlo su PJ per utilizzare il telecomando per le operazioni non in rete.

23 Interruttore COMMAND ON/OFF

Quando questo interruttore è impostato su OFF, i tasti del telecomando non funzionano. In questo modo si ottiene un risparmio dell'energia delle pile.

24 Spia di trasmissione

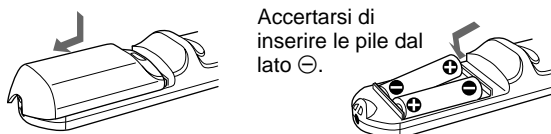
Quando si preme un tasto del telecomando, questa spia si accende.

25 Unità trasmittente a infrarossi

26 Unità trasmittente laser

Inserimento delle pile

1 Per aprire il coperchio, spingerlo e farlo scorrere, quindi inserire due pile formato AA (R6) (in dotazione) rispettando la corretta polarità.



Accertarsi di inserire le pile dal lato ⊖.

2 Richiudere il coperchio.

Note sulle pile

- Durante l'inserimento delle pile, accertarsi che il loro orientamento sia corretto.
- Non usare una pila vecchia con una nuova o tipi di pile diversi.
- Se non si intende usare il telecomando per un lungo periodo di tempo, togliere le pile per evitare danni dovuti a perdite di elettrolita. In caso di perdite, togliere le pile, asciugare lo scomparto e sostituirle con altre nuove.

Note sul funzionamento del telecomando

- Assicurarsi che non vi sia nulla che ostruisca il fascio a raggi infrarossi tra il telecomando e il sensore del proiettore.
- La portata è limitata. Minore è la distanza tra il telecomando e il proiettore, maggiore è l'ampiezza dell'angolo all'interno del quale il telecomando è in grado di controllare il proiettore.

Installazione del proiettore

In questa sezione vengono descritte le modalità di installazione del proiettore.

Centratura orizzontale dello schermo

Centratura verticale dello schermo

Installare il proiettore in modo che la punta dell'obiettivo sia all'interno di quest'area.

Area d'installazione

Distanza di proiezione
La distanza tra l'obiettivo e lo schermo dipende dalla dimensione di quest'ultimo.
Vedere il diagramma a pagina 26 (IT).

Regolare il posizionamento verticale e orizzontale del proiettore.

Posizionamento verticale (vista laterale)

Gamma di regolazione spostamento

Schermo

È possibile rettificare l'angolo di proiezione regolando lo spostamento (pagina 17 (IT)). Installare il proiettore in modo che il centro dell'obiettivo si trovi tra il bordo inferiore e il centro dello schermo.

Posizionamento orizzontale (vista dall'alto)

Schermo

Centro del proiettore

Regolare il posizionamento orizzontale del proiettore in modo che il centro dell'obiettivo sia allineato al centro orizzontale dello schermo.

Collegamento

Nell'effettuare i collegamenti, accertarsi di:

- spegnere tutti gli apparecchi prima di effettuare un qualsiasi collegamento.
- usare i cavi appropriati per ciascun collegamento.
- inserire in modo appropriato le spine dei cavi; le spine non perfettamente inserite spesso generano disturbi. Quando si scollega un cavo, assicurarsi di tirarlo per la spina e di non tirare il cavo stesso.

Collegamento con un computer o un videoregistratore

Questa sezione descrive come collegare il proiettore a un computer o a un videoregistratore.

Fare inoltre riferimento al manuale di istruzioni dell'apparecchio da collegare.

Note

- Questo apparecchio accetta i segnali VGA, SVGA, XGA, SXGA o UXGA (60 Hz). Tuttavia, si consiglia di impostare il segnale di uscita del computer su XGA.
- Se si imposta il computer, ad esempio un portatile compatibile IBM PC/AT¹⁾, in modo da inviare il segnale allo schermo del computer e a un monitor esterno, è possibile che le immagini del monitor esterno non vengano visualizzate in modo appropriato. In questo caso, impostare il segnale di uscita del computer in modo che venga inviato solo al monitor esterno.

Per ulteriori dettagli, fare riferimento alle istruzioni per l'uso fornite con il computer.

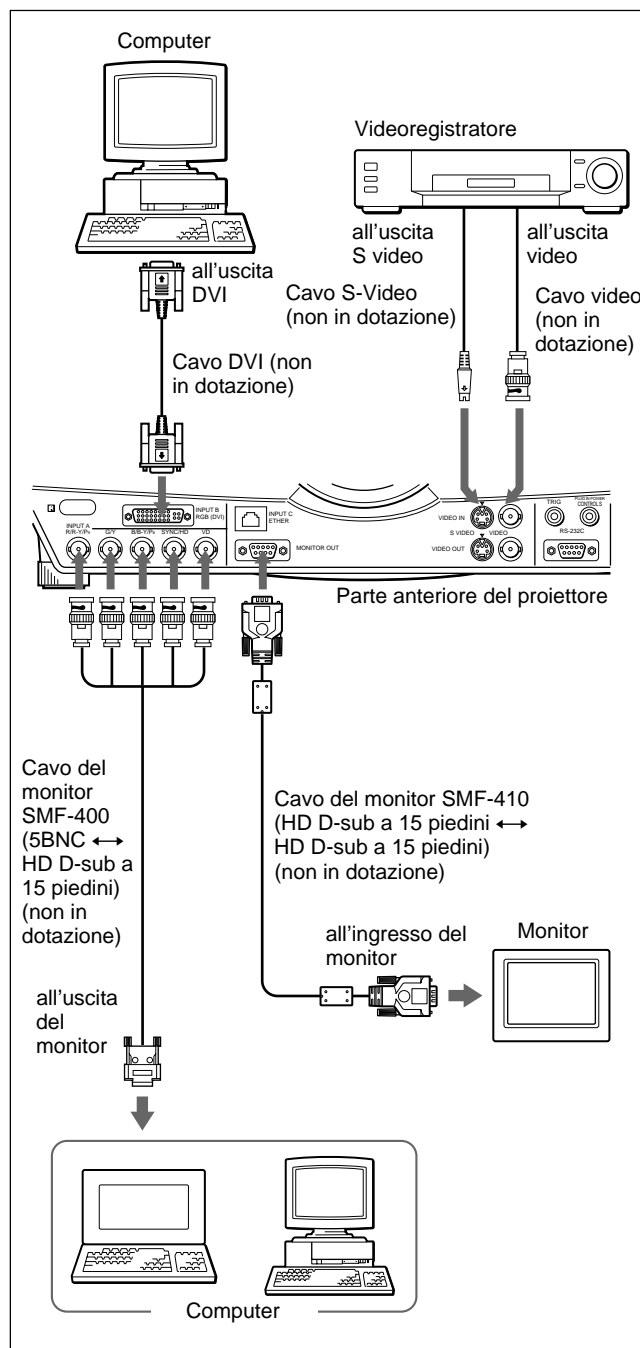
- Questo proiettore è conforme a DDC1 e DDC2B (Plug & Play). DDC1 e DDC2B sono lo standard Display Data Channel (DDCTM)²⁾ dello standard di VESA.

Quando si collega un sistema host DDC1, il proiettore si sincronizza con V.CLK che segue lo standard di VESA e trasmette dati di identificazione EDID (Extended Display Identification Data) alla linea dati.

Quando si collega un sistema host DDC2B, il proiettore passa automaticamente al modo di comunicazione adeguato.

Il connettore INPUT B RGB (DVI) è conforme a VESA DDC2B. Se il computer o la scheda grafica sono compatibili con DDC, accendere l'apparecchio come indicato:

- 1 In base al segnale di ingresso, impostare TERMIN. INGR. B nel menu REGOLAZ. su PC ANALOGICO o PC DIGITALE.
- 2 Collegare il proiettore al computer con il cavo DVI.
- 3 Accendere il proiettore.
- 4 Avviare il computer.



Note

- Se si collega il computer al connettore INPUT A, impostare INGRE A su COMPUTER nel menu REGOLAZ.
 - Per il collegamento di un computer Macintosh³⁾ dotato di connettore di uscita video con due file di piedini al connettore INPUT A, utilizzare un adattatore per spina disponibile in commercio.
 - A seconda dell'ingresso del segnale, selezionare PC DIGITALE o PC ANALOGICO utilizzando il comando TERMIN. INGR. B del menu REGOLAZ.
- Per ulteriori dettagli, vedere a pagina 24 (IT).*

1) IBM e PC/AT sono rispettivamente, un marchio di fabbrica e un marchio di fabbrica registrato di International Business Machines Corporation, U.S.A.

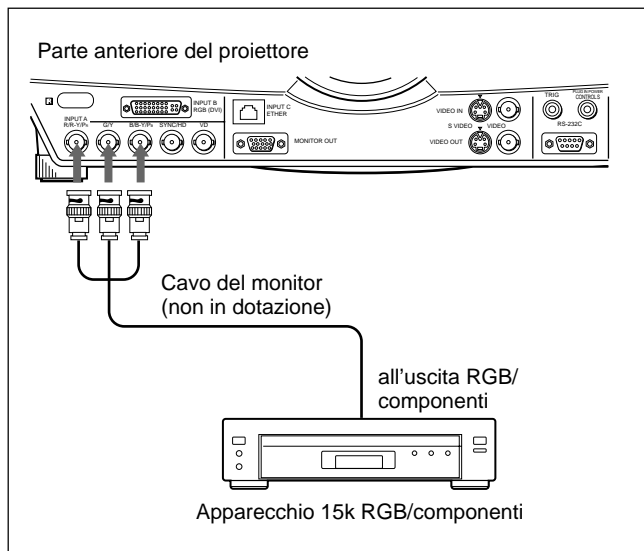
2) DDCTM è un marchio di fabbrica registrato di Video Electronics Standard Association.

3) Macintosh è un marchio registrato di Apple Computer, Inc.

Collegamento con un apparecchio con uscita a 15k RGB/componenti

Questa sezione descrive come collegare il proiettore ad apparecchi con uscita 15k RGB/componenti.

Fare inoltre riferimento ai manuali forniti con gli apparecchi da collegare.



Note

- Impostare il rapporto di formato usando la voce **FORMATO** del menu **REGOL INGR.** in base al segnale di ingresso.

Per ulteriori dettagli, vedere a pagina 22 (IT).

- Selezionare il segnale d'ingresso utilizzando il comando **INGRE A** del menu **REGOLAZ.**

Per ulteriori dettagli, vedere a pagina 24 (IT).

- Usare il segnale sincronico composito quando si immette il segnale sincronico esterno da un apparecchio con uscita RGB 15k/componenti.

Collegamento ad un dispositivo HDTV 1035/60i

Poiché il rapporto di formato di un'immagine ad alta definizione è di 16:9 e vengono visualizzate 576 linee verticali, l'immagine visualizzata non è ad alta definizione.

Connessione alla LAN

Questo proiettore è compatibile con il collegamento in rete. L'installazione di una scheda PC LAN senza fili o l'uso del connettore ETHER consente di collegare il proiettore a una LAN con o senza fili. È inoltre possibile installare una scheda memoria.

Questa sezione descrive come collegare il proiettore alla LAN e come installare una scheda PC.

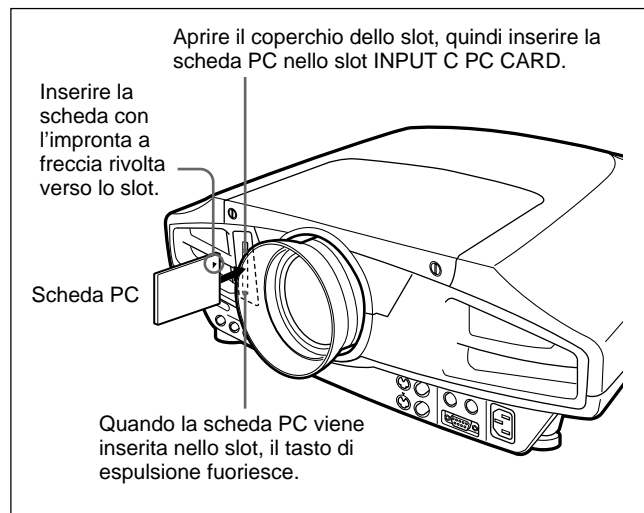
Quando si collega il proiettore alla LAN, impostare **FUNZ. INGR. C** su **INSER.** nel menu **IMPOST. INST.**

INST.

Per ulteriori dettagli, vedere a pagina 25 (IT).

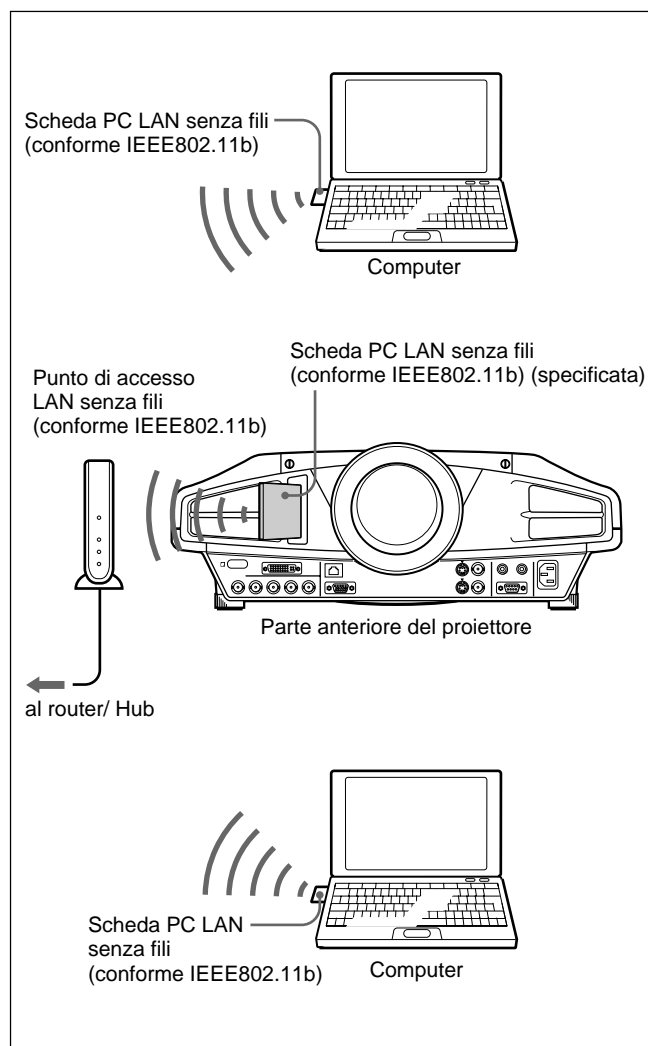
Installazione di una scheda PC

Se si utilizza la scheda PC LAN senza fili o la scheda memoria, inserire la scheda nello slot **INPUT C PC CARD** del proiettore.



Per rimuovere la scheda PC dallo slot, premere il tasto di espulsione.

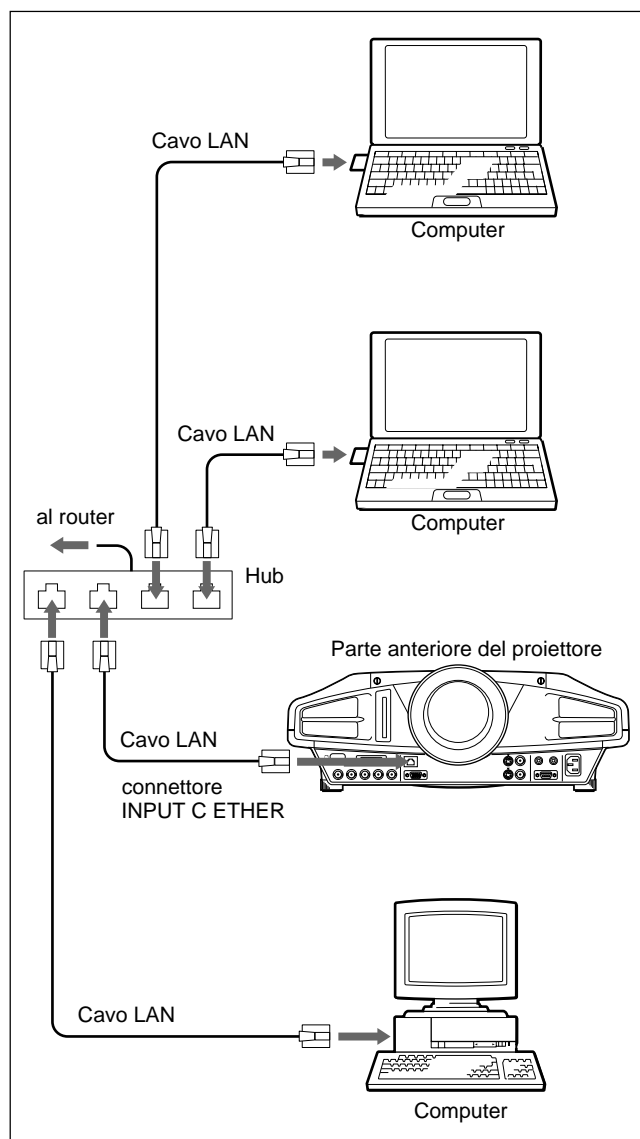
Collegamento di una scheda PC LAN senza fili



Note

- Per ulteriori informazioni sulla scheda PC specificata/consigliata vedere la sezione allegata relativa all'elenco delle "Scheda PC specificati/consigliati".
- Quando si utilizza una LAN, è necessario impostare l'indirizzo IP. Per ulteriori informazioni sull'impostazione dell'indirizzo IP e così via, vedere il "Manuale di rete" in dotazione.

Collegamento di un connettore INPUT C ETHER



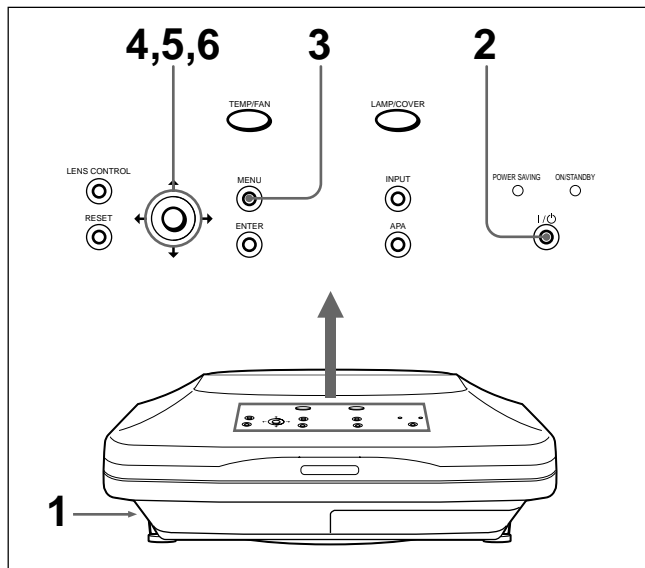
Installazione di una scheda di memoria

È possibile memorizzare il file di presentazione creato con Microsoft PowerPoint¹⁾ nella scheda memoria e mostrarlo inserendo la scheda nello slot INPUT C PC CARD del proiettore, senza collegarlo a un computer. Per l'inserimento e la rimozione della scheda memoria, consultare il paragrafo "Installazione di una scheda PC" a pagina 14 (IT). Per ulteriori informazioni sulla scheda PC specificata/consigliata vedere la sezione allegata relativa all'elenco delle "Scheda PC specificati/consigliati".

2) PowerPoint è un marchio di fabbrica registrato di Microsoft Corporation (U.S.A. e altri paesi).

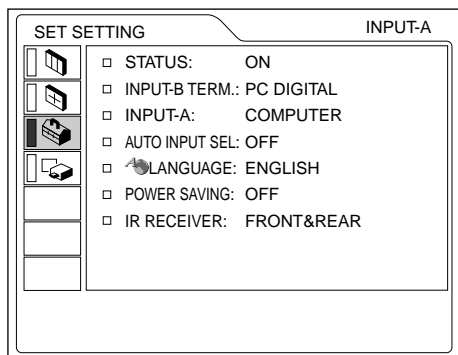
Selezione della lingua del menu

È possibile selezionare una delle 9 lingue disponibili per la visualizzazione del menu e di altre indicazioni a schermo. La lingua preimpostata in fabbrica è ENGLISH.



- 1** Collegare il cavo di alimentazione CA ad una presa di rete.
 - 2** Premere il tasto I / per accendere il proiettore.
 - 3** Premere il tasto MENU.
- Appare il menu a schermo.
- 4** Premere il tasto o per selezionare il menu SET SETTING (REGOLAZ.), quindi premere il tasto o ENTER.

Appare il menu SET SETTING.



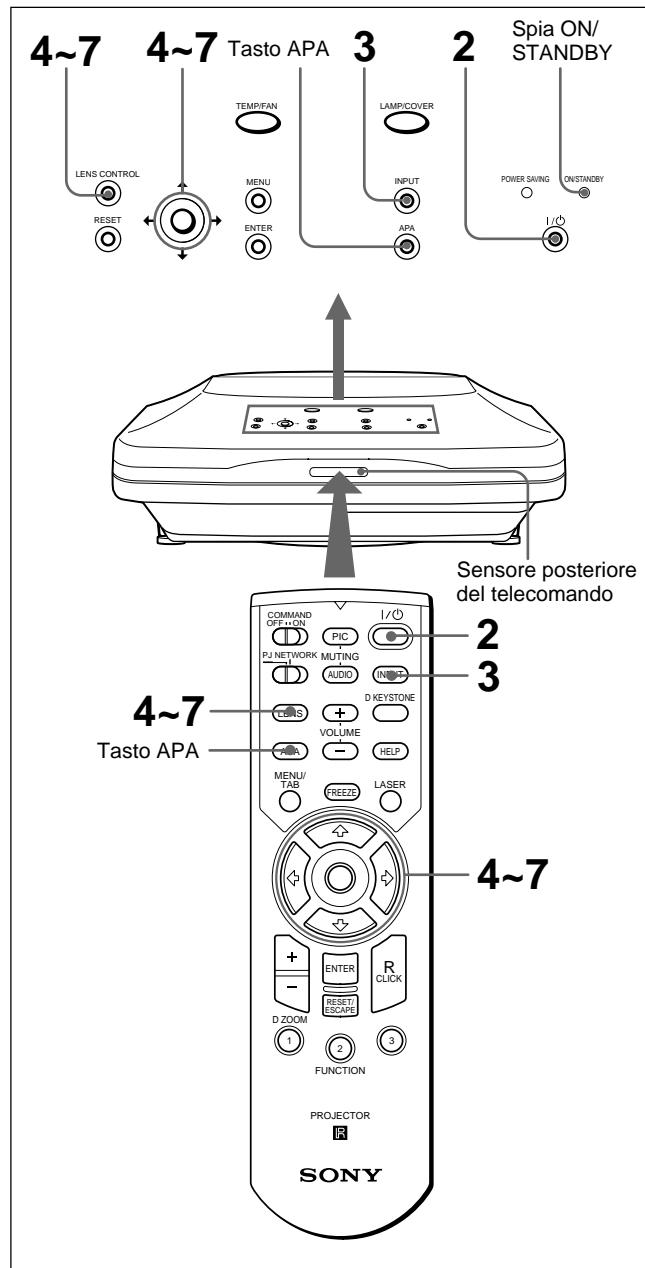
- 5** Premere il tasto o per selezionare il menu LANGUAGE (LINGUA), quindi premere il tasto o ENTER.
 - 6** Premere il tasto o per selezionare una lingua, quindi premere il tasto o ENTER.
- Il menu viene visualizzato nella lingua selezionata.

Per annullare la schermata del menu

Premere il tasto MENU.

La schermata del menu scompare automaticamente se non viene premuto alcun tasto per un minuto.

Proiezione



- 1** Una volta completati i collegamenti di tutti gli apparecchi, inserire il cavo di alimentazione CA nella presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore entra nel modo di attesa.

- 2** Premere il tasto I / per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY si illumina in verde.

- 3** Accendere l'apparecchio collegato al proiettore. Per selezionare la sorgente di ingresso, premere il tasto INPUT.
- INGRE A:** Seleziona i segnali video provenienti dal connettore INPUT A.
- INGRE B:** Seleziona i segnali video provenienti dal connettore INPUT B.
- INGRE C:** Selezionare per visualizzare la finestra Windows CE.
- VIDEO:** Seleziona i segnali video provenienti dalla presa VIDEO (VIDEO IN).
- S-VIDEO:** Seleziona i segnali video provenienti dalla presa S VIDEO (VIDEO IN).
- 4** Premere più volte il tasto LENS sul telecomando o il tasto LENS CONTROL sul pannello di controllo per visualizzare "MESSA A FUOCO OBIETT". Quindi, premere i tasti direzionali per effettuare la regolazione.
- 5** Premere più volte il tasto LENS sul telecomando o il tasto LENS CONTROL sul pannello di controllo per visualizzare "ZOOM OBIETT". Quindi, premere i tasti direzionali per effettuare la regolazione.
- 6** Premere più volte il tasto LENS sul telecomando o il tasto LENS CONTROL sul pannello di controllo per visualizzare "MESSA A FUOCO OBIETT". Quindi, premere i tasti direzionali per effettuare di nuovo la regolazione.
- 7** Premere più volte il tasto LENS sul telecomando o il tasto LENS CONTROL sul pannello di controllo per visualizzare "SPOST OBIETT". Quindi, premere i tasti direzionali per effettuare la regolazione.

Nota sulla regolazione della focalizzazione e dello zoom

Se è installato uno degli obiettivi opzionali VPLL-ZM101, VPLL-ZM31 o VPLL-FM21, effettuare manualmente le regolazioni della messa a fuoco e dello zoom.

Nota

Onde evitare lesioni agli occhi, non guardare nell'obiettivo durante la proiezione.

Come eliminare l'immagine

Premere il tasto PIC MUTING del telecomando. Per ripristinare l'immagine, premere di nuovo il tasto PIC MUTING.

Ottenere l'immagine più chiara possibile

È possibile ottenere un'immagine chiara se il segnale proviene da un computer. Premere il tasto APA. Viene effettuata una regolazione automatica e proiettata un'immagine nitida.

Nota

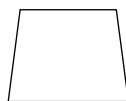
- Regolare il segnale quando sullo schermo viene visualizzato il fermo immagine.
- Premere il tasto APA quando sullo schermo viene visualizzata l'immagine intera. Se intorno all'immagine vi sono bordi neri, la funzione APA non funziona correttamente e l'immagine potrebbe fuoriuscire dallo schermo.
- Se si cambia il segnale di ingresso o si ricollega un computer, premere di nuovo il tasto APA per ottenere un'immagine chiara.
- Viene visualizzato il messaggio "REGOLAZIONE". Premere di nuovo il tasto APA durante la regolazione per ripristinare lo schermo originale.
- Quando l'immagine risulta correttamente regolata, sullo schermo compare il messaggio "Completato!". È possibile che l'immagine non venga regolata correttamente, in base al tipo di segnale di ingresso.
- Quando l'immagine viene regolata manualmente, regolare le voci nel menu REGOL INGR.
Per maggiori dettagli, vedere a pagina 21 (IT).

Correzione dell'immagine distorta

Se l'immagine proiettata appare distorta, premere più volte il tasto LENS sul telecomando o il tasto LENS CONTROL sul pannello di controllo per visualizzare "SPOST OBIETT". Quindi, premere i tasti direzionali per effettuare la regolazione.

Se l'immagine risulta ancora distorta, correggerla utilizzando KEYST. DIGIT. nel menu IMPOST. INST.

Quando la base dell'immagine è più lunga del bordo superiore come illustrato nella seguente figura:



Impostare un valore negativo.

Quando il bordo superiore dell'immagine è più lungo della base come illustrato nella seguente figura:



Impostare un valore positivo.

Per ulteriori dettagli su "KEYST. DIGIT.", vedere a pagina 25 (IT).

Per spegnere l'alimentazione

1 Premere il tasto I / ⏻.

Il messaggio a schermo "DISATTIVARE?" appare nello schermo.

Nota

Il messaggio scompare se si preme un tasto qualsiasi, ad eccezione del tasto I / ⏻, oppure se non si preme alcun tasto per cinque secondi.

2 Premere di nuovo il tasto I / ⏻.

La spia ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a funzionare per circa 120 secondi in modo da ridurre il calore interno. Inoltre, la spia ON/STANDBY lampeggia velocemente per i primi 40 secondi. Durante questo lasso di tempo non è possibile riattivare l'alimentazione con il tasto I / ⏻.

3 Una volta che la ventola si è fermata e che la spia ON/STANDBY si è illuminata in rosso, scollegare il cavo di alimentazione CA dalla presa di rete.

Nel caso in cui non sia possibile confermare il messaggio a schermo

Se in determinate condizioni non è possibile confermare il messaggio a schermo, è possibile disattivare l'alimentazione tenendo premuto il tasto I / ⏻ per un secondo circa.

Attivazione/disattivazione della funzione di accensione diretta

Quando il proiettore viene attivato o disattivato mediante l'interruttore di sistema, quale un interruttore, impostare ACCENS. DIRET. su INSER (page 25 (IT)). È inoltre possibile scollegare il cavo di alimentazione senza premere il tasto I / ⏻.

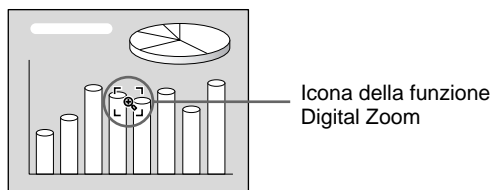
Pulizia del filtro dell'aria

Durante la sostituzione della lampada, assicurarsi inoltre di pulire il filtro per ottenere il livello ottimale di prestazioni.

Ingrandimento dell'immagine (funzione Digital Zoom)

È possibile selezionare un punto dell'immagine e ingrandirlo. Questa funzione è attiva solo se viene immesso un segnale da un computer.

1 Premere il tasto D ZOOM + sul telecomando. L'icona della funzione Digital Zoom appare al centro dell'immagine.



Icona della funzione Digital Zoom

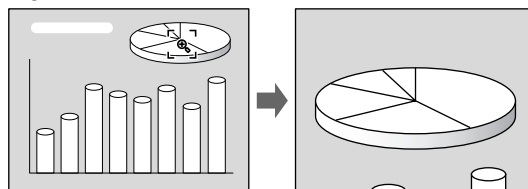
2 Spostare l'icona sul punto dell'immagine che si desidera ingrandire. Per spostare l'icona, utilizzare i tasti direzionali (↑/↓/←/→).

3 Premere di nuovo il tasto D ZOOM +.

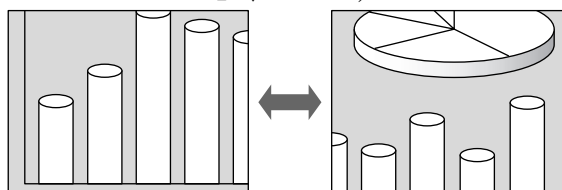
Il punto dell'immagine in cui si trova l'icona viene ingrandito.

Il rapporto di ingrandimento viene visualizzato sullo schermo per alcuni secondi.

Premendo più volte il tasto +, le dimensioni dell'immagine aumentano (l'immagine può essere ingrandita fino a 4 volte al massimo).



Per fare scorrere l'immagine ingrandita, utilizzare i tasti direzionali ↑/↓/←/→.



Ritorno alle dimensioni originali dell'immagine

Premere il tasto D ZOOM -. È sufficiente premere il tasto RESET perché l'immagine torni immediatamente alle sue dimensioni originali.

Come attivare il fermo immagine (Funzione fermoimmagine)

Premere il tasto FREEZE. Una volta premuto il tasto, apparirà il messaggio "FERMO". Questa funzione è attiva solo se viene immesso un segnale da un computer.

Per ritornare alla schermata iniziale, premere di nuovo il tasto FREEZE.

Utilizzo del puntatore laser

Premere il tasto LASER sul telecomando.

Il puntatore laser appare. Il puntatore laser è utile per indicare un particolare punto sullo schermo.

Uso del MENU

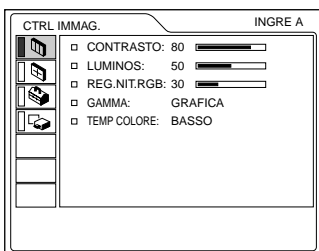
Il proiettore dispone di un menu a schermo che permette di effettuare diverse regolazioni e impostazioni.

Nota

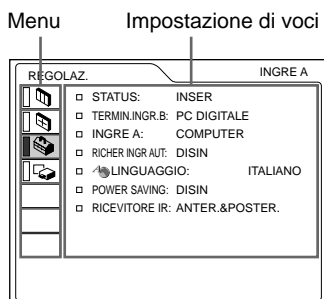
Prima di attivare il menu, assicurarsi che il selettore PJ/NETWORK del telecomando sia impostato su PJ. Se impostato su NETWORK, il menu non sarà visualizzato quando verrà premuto il tasto MENU del telecomando.

Per selezionare la lingua del menu, vedere a pagina 24 (IT).

- 1 Premere il tasto MENU.
Appare la schermata del menu.
Il menu selezionato correntemente viene visualizzato come un pulsante giallo.



- 2 Per selezionare un menu, usare il tasto ↑ o ↓, quindi premere il tasto → o ENTER.
Appare il menu selezionato.



- 3 Selezionare una voce.
Usare il tasto ↑ o ↓ per selezionare la voce, quindi premere il tasto → o ENTER.
- 4 Effettuare le impostazioni o le regolazioni di una voce.
Per ulteriori dettagli sull'impostazione di singole voci, vedere le relative pagine dei menu.

Per annullare la visualizzazione del menu

Premere il tasto MENU.
La schermata del menu scompare automaticamente se non viene premuto alcun tasto per un minuto.

Per reimpostare voci precedentemente regolate

Premere il tasto RESET.
Sullo schermo viene visualizzato il messaggio "Completato!" e le opzioni vengono reimpostate sui valori di fabbrica.
È possibile reimpostare le seguenti voci:

- "CONTRASTO", "LUMINOS", "COLORE", "TINTA", "DETTAG." e "REG. NIT. RGB" nel menu CTRL IMMAG.
- "FASE PUNTO", "DIMEN H" e "SPOST" del menu REGOL INGR.
- "KEYST. DIGIT." del menu IMPOS. INST.

Memorizzazione delle impostazioni

Le impostazioni vengono memorizzate automaticamente nella memoria del proiettore.

Se non si immette alcun segnale

Se non vi è alcun segnale in ingresso, sullo schermo appare il messaggio "NESSUN INGRESSO-Impossibile regolare il parametro." e non è possibile regolare alcuna voce.

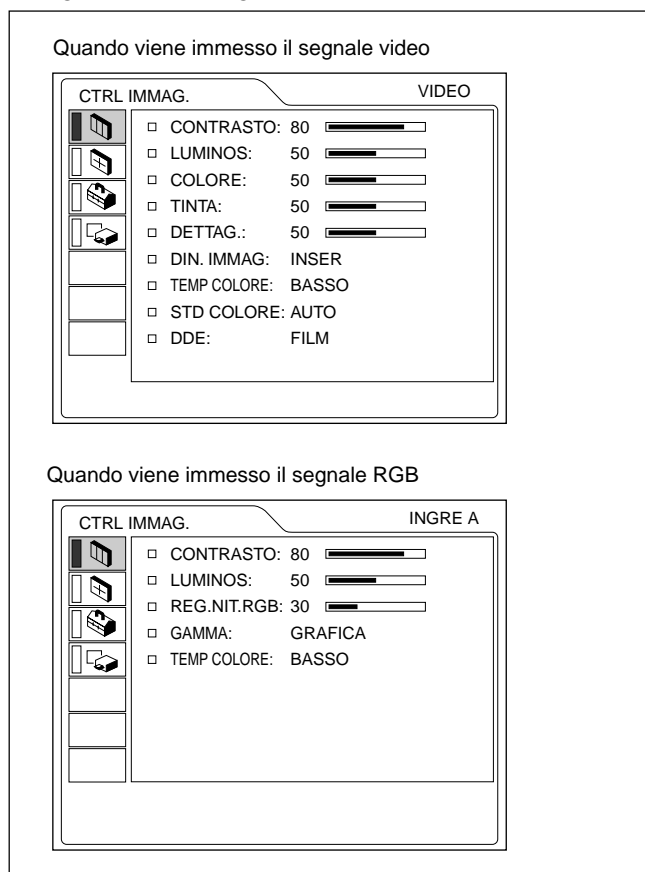
Visualizzazione del menu

È possibile impostare nel modo desiderato sia la posizione di visualizzazione del menu che l'intensità dello sfondo e la tonalità dei vari comandi.
Per ulteriori dettagli, vedere a pagina 25 (IT).

Menu CTRL IMMAG.

Il menu CTRL IMMAG. (controllo) viene usato per la regolazione dell'immagine.

Le voci che non è possibile regolare in base al segnale di ingresso non vengono visualizzate nel menu.



Operazione

1. Selezione di una voce

Per selezionare una voce, usare il tasto **↑** o **↓**, quindi premere il tasto **→** o **ENTER**.

2. Regolazione di una voce

- In caso di modifica del livello di regolazione:
Per aumentare il valore, premere il tasto **↑** o **→**.
Per diminuire il valore, premere il tasto **↓** o **←**.
Per ripristinare il valore originale, premere il tasto **ENTER**.
- In caso di modifica dell'impostazione:
Per modificare l'impostazione, premere il tasto **↑** o **↓**.
Per ripristinare il valore originale, premere il tasto **ENTER** o **←**.

CONTRASTO

Regola il contrasto dell'immagine.

Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto.

Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.

LUMINOS

Regola la luminosità dell'immagine.

Maggiore è il valore impostato, più chiara è l'immagine.

Minore è il valore impostato, più scura è l'immagine.

COLORE

Regola l'intensità del colore.

Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità.

Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.

TINTA

Regola i toni del colore.

Con un'impostazione alta, l'immagine diventa verdastra.

Con un'impostazione bassa, l'immagine diventa violacea.

DETTAG.

Regola la nitidezza dell'immagine.

Maggiore è il valore impostato, più nitida è l'immagine.

Minore è il valore impostato, più sfocata è l'immagine.

REG. NIT. RGB

Regola la nitidezza dell'immagine quando giungono dei segnali RGB.

Maggiore è il valore impostato, più nitida è l'immagine.

Minore è il valore impostato, più sfocata è l'immagine.

DIN. IMMAG

Esalta il colore nero.

INSER: esalta il colore nero per produrre un'immagine dinamica più evidenziata.

DISIN: riproduce in modo accurato le parti scure dell'immagine, in base al segnale di origine.

GAMMA

Seleziona una curva di correzione della gamma.

GRAFICA: migliora la riproduzione delle mezzetinte. È possibile riprodurre le foto con toni naturali.

TESTO: crea un contrasto tra il bianco e il nero. Adatto alle immagini che contengono molto testo.

TEMP COLORE

Regola la temperatura del colore.

ALTO: rende bluastrò il colore bianco.

BASSO: rende rossastro il colore bianco.

STD COLORE (sistema)

Seleziona il sistema di colore del segnale di ingresso.

AUTO: seleziona automaticamente uno dei seguenti segnali: NTSC 3.58, PAL, SECAM, NTSC4.43.

PAL-M/N: seleziona automaticamente uno dei seguenti segnali: PAL-M/PAL-N, NTSC3.58.

Di solito, è impostato su AUTO.

Se l'immagine appare distorta o senza colore, selezionare il sistema di colore in base al segnale di ingresso.

DDE (Dynamic Detail Enhancer, dispositivo di miglioramento dinamico dei dettagli)

Seleziona il formato di riproduzione dei segnali di ingresso video in funzione della sorgente video.

FILM: il DDE viene normalmente impostato su questo parametro. Riproduce i film in formato Pull-Down 2-3, offrendo immagini dal movimento estremamente uniforme.

Se i segnali video trasmessi al DDE presentano un formato diverso da Pull-Down 2-3, viene automaticamente selezionato il parametro PROGRESSIVA.

PROGRESSIVA: converte i segnali video di interlacciamento in segnali progressivi.

DISIN: riproduce i segnali video di interlacciamento senza convertirli.

Segnali di ingresso e voci regolabili/impostabili

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)	Componenti	Video GBR	RGB ¹⁾
CONTRASTO	●	●	●	●
LUMINOS	●	●	●	●
COLORE	● (ad eccezione di B & W)	●	●	—
TINTA	● (Solo NTSC 3.58/4.43)	●	●	—
DETTAG.	●	●	●	—
REG. NIT. RGB	—	—	—	●
DIN. IMMAG	●	● (480/60i, 575/50i)	● (480/60i, 575/50i)	—
GAMMA	—	—	● (480/60i, 575/50i)	●
TEMP COLORE	●	●	●	●
STD COLORE	●	—	—	—
DDE	●	● (480/60i, 575/50i)	● (480/60i, 575/50i)	—

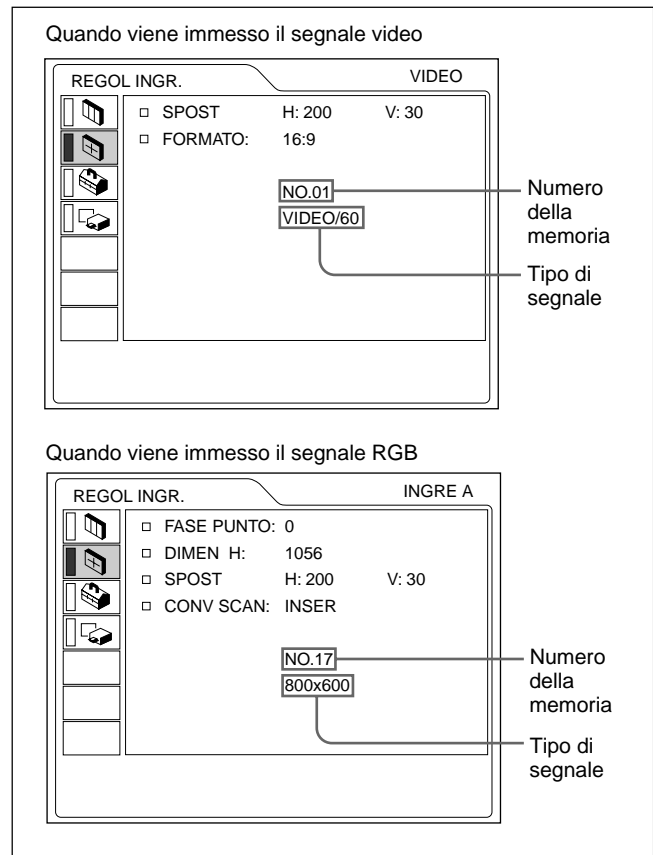
● : regolabile/impostabile

— : non regolabile/non impostabile

Menu REGOL INGR.

Il menu REGOL INGR. viene usato per regolare il segnale di ingresso.

Le voci non regolabili in base al segnale di ingresso non vengono visualizzate nel menu.



Operazione

1. Selezione di una voce

Per selezionare la voce, usare il tasto ↑ o ↓, quindi premere il tasto → o ENTER.

2. Regolazione di una voce

- In caso di modifica del livello di regolazione:

Per aumentare il valore, premere il tasto ↑ o →.

Per diminuire il valore, premere il tasto ↓ o ←.

Per ripristinare il valore originale, premere il tasto ENTER.

- In caso di modifica dell'impostazione:

Per modificare l'impostazione, premere il tasto ↑ o ↓.

Per ripristinare il valore originale, premere il tasto ENTER o ←.

FASE PUNTO

Regola la fase del punto del pannello LCD e il segnale di ingresso proveniente dai connettori INPUT A/B (solo segnale analogico). Usarlo per una regolazione più precisa dell'immagine dopo la regolazione effettuata con il tasto APA.

Regolare l'immagine in modo che risulti il più nitida possibile.

DIMEN H

Regola la dimensione orizzontale dell'immagine ricevuta tramite il connettore INPUT A/B (solo segnale analogico).

Maggiore è il valore, più ampia è la dimensione orizzontale dell'immagine.

Minore è il valore, minore è la dimensione orizzontale dell'immagine. Regolare l'impostazione in base ai punti del segnale di ingresso.

Per ulteriori dettagli sul valore più adatto per i segnali preimpostati, vedere a pagina 23 (IT).

SPOST

Regola la posizione dell'immagine immessa dai connettori INPUT A/B (solo segnale analogico) o dalle prese VIDEO IN.

H regola la posizione orizzontale dell'immagine.

V regola la posizione verticale dell'immagine.

Aumentando l'impostazione di H, l'immagine si sposta verso destra, diminuendola, l'immagine si sposta verso sinistra. Aumentando l'impostazione V, l'immagine si sposta verso l'alto, diminuendola, l'immagine si sposta verso il basso. Usare il tasto ← o → per regolare la posizione orizzontale e i tasti ↑ e ↓ per la posizione verticale.

FORMATO

Imposta il rapporto di formato dell'immagine.

In caso di ingresso di un segnale 16:9 proveniente da un apparecchio quale un lettore DVD, impostare su 16:9.

4:3 : in caso di ingresso di un'immagine con un rapporto di formato di 4:3.

16:9 : in caso di ingresso di un'immagine con un rapporto di formato di 16:9.

CONV SCAN (convertitore di scansione)

Converte il segnale per visualizzare l'immagine in base alle dimensioni dello schermo.

INSER: visualizza l'immagine in base alle dimensioni dello schermo. L'immagine perde parte della propria nitidezza.

DISIN: visualizza l'immagine facendo corrispondere un pixel dell'immagine in ingresso a un pixel del pannello LCD. L'immagine risulta nitida ma le sue dimensioni sono ridotte.

Nota

Questa voce viene visualizzata solo se viene immesso il segnale (ad eccezione dei segnali XGA, SXGA e UXGA) dal computer.

Segnali di ingresso e voci regolabili/impostabili

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)	Componenti	Video GBR	RGB ¹⁾
FASE PUNTO	–	● (solo HDTV)	● (solo HDTV)	● (solo analogico)
DIMEN H	–	● (solo HDTV)	● (solo HDTV)	● (solo analogico)
SPOST	●	●	●	● (solo analogico)
FORMATO	●	● (480/60i,575/50i,480/60p,575/50p)	● (480/60i,575/50i,480/60p,575/50p)	–
CONV SCAN	–	–	–	● (inferiore solo a SVGA)

● : regolabile/impostabile

– : non regolabile/non impostabile

Numero della memoria preimpostato

Il proiettore è dotato di 44 tipi di dati preimpostati per i segnali di ingresso (memoria preimpostata). In caso di ricevimento del segnale preimpostato, vengono visualizzati il numero della memoria del segnale di ingresso attuale e il tipo di segnale. Il proiettore identifica automaticamente il tipo di segnale. Quando il segnale viene registrato nella memoria preimpostata, sullo schermo viene visualizzata un'immagine adatta al tipo di segnale. È possibile regolare l'immagine mediante il menu REGOL INGR. Inoltre, il proiettore è dotato di 20 tipi di memorie utente per ciascuno INGRE A/B (solo segnale analogico). Quando viene ricevuto per la prima volta un segnale non preimpostato, 0 viene visualizzato come numero della memoria. Se nel menu REGOL INGR. viene regolato il segnale di ingresso, l'impostazione INGRE A/B (solo segnale analogico) viene memorizzata. Se per ciascuno INGRE A/B (solo segnale analogico) vengono registrate più di 20 memorie utente, l'ultima memoria viene automaticamente sovrascritta sulla meno recente.

1) Segnale RGB di un computer. INGRE C può venire regolato per le stesse voci relative ai segnali RGB (digitali).

Segnali preimpostati

N. memoria	Segnale preimpostato	fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN H		
1	Video 60 Hz	15,734	59,940	H-neg V-neg			
2	Video 50 Hz	15,625	50,000	H-neg V-neg			
3	480/60i	15,734	59,940	S on G/Y o sinc. comp.			
4	575/50i	15,625	50,000				
5	1035/60i 1080/60i	33,750	60,000				
6*	640 × 350	VGA modo 1	31,469	70,086	H-pos V-neg	800	
7*		VGA VESA ¹⁾ 85 Hz	37,861	85,080	H-pos V-neg	832	
8*	640 × 400	PC-9801 ²⁾ Normale	24,823	56,416	H-neg V-neg	848	
9		VGA modo 2	31,469	70,086	H-neg V-pos	800	
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg V-pos	832	
11*	640 × 480	VGA modo 3	31,469	59,940	H-neg V-neg	800	
12*		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg V-neg	864	
13*		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	H-neg V-neg	832	
14*		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg V-neg	840	
15*		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg V-neg	832	
16*	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos V-pos	1024	
17*		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos V-pos	1056	
18*		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos V-pos	1040	
19*		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos V-pos	1056	
20*		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos V-pos	1048	
21*	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg V-neg	1152	
22*	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,524	86,958	H-pos V-pos	1264	
23*		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg V-neg	1344	
24*		XGA VESA 70 Hz	56,476	69,955	H-neg V-neg	1328	
25*		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos V-pos	1312	
26*		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos V-pos	1376	
27*	1152 × 864	SXGA VESA 70 Hz	63,995	70,016	H-pos V-pos	1472	
28		SXGA VESA 75 Hz	67,500	75,000	H-pos V-pos	1600	
29		SXGA VESA 85 Hz	77,487	85,057	H-pos V-pos	1568	
30*	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg V-neg	1504	
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	Sinc. comp.	1472	
32*	1280 × 960	SXGA VESA 60 Hz	60,000	60,000	H-pos V-pos	1800	
33		SXGA VESA 75 Hz	75,000	75,000	H-pos V-pos	1728	
34*	1280 × 1024	SXGA VESA 43 Hz	46,433	86,872	H-pos V-pos	1696	
35		SGI-5	53,316	50,062	S on G	1680	
36*		SXGA VESA 60 Hz	63,974	60,013	H-pos V-pos	1696	
37		SXGA VESA 75 Hz	79,976	75,025	H-pos V-pos	1688	
38		SXGA VESA 85 Hz	91,146	85,024	H-pos V-pos	1728	
39		1600 × 1200	UXGA VESA 60 Hz	75,000	60,000	H-pos V-pos	2160

43	480/60P (componente progressivo)	31,470	60,000		
44	575/50P (componente progressivo)	31,250	50,000		
45	1080/50i	28,130	50,000		
47	720/60p	45,000	60,000		
48	720/50p	37,500	50,000		

1) VESA è un marchio di fabbrica registrato di Video Electronics Standard Association.

2) PC-98 è un marchio di fabbrica registrato di NEC Corporation.

Poiché i dati relativi ai seguenti segnali vengono richiamati dalla memoria preimpostata, è possibile utilizzare tali dati preimpostati regolando DIMEN H. Effettuare regolazioni più accurate mediante SPOST.

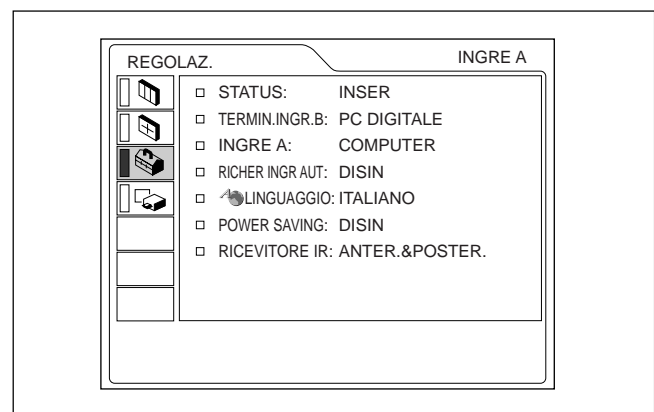
Segnale	N. memoria	DIMEN H
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328
Macintosh 21"	27	1456
Sony News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Note

- Se vengono immessi segnali diversi da quelli presenti nella sezione "Segnali preimpostati", è possibile che l'immagine non venga visualizzata correttamente.
- Se il rapporto di formato del segnale di ingresso è diverso da 4:3, una parte dello schermo viene visualizzata in nero.
- È possibile proiettare il segnale UXGA solo se la frequenza del computer viene impostata su 60 Hz.
- Se si desidera utilizzare un computer dotato di pannello SXGA+, selezionare il segnale tra quelli preimpostati.
- L'ingresso digitale è conforme ai segnali contrassegnati con un asterisco nella tabella. Se il segnale digitale emesso da un computer non corrisponde ai segnali contrassegnati con un asterisco tra i numeri di memoria da 6 a 39, viene automaticamente emesso in base alle caratteristiche tecniche del proiettore.
- I numeri di memoria 22 e 34 indicano i segnali di interlacciamento.

Menu REGOLAZ.

Il menu REGOLAZ. viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Operazione

1. Selezione di una voce

Per selezionare una voce, usare il tasto **↑** o **↓**, quindi premere il tasto **→** o ENTER.

2. Modifica dell'impostazione

Per modificare l'impostazione, premere il tasto **↑** o **↓**.
Per ripristinare lo schermo originale, premere il tasto ENTER o **←**.

STATUS (visualizzazione su schermo)

Imposta la visualizzazione su schermo.

INSER: attiva la visualizzazione sullo schermo.

DISIN: disattiva la visualizzazione sullo schermo, ad eccezione dei menu, del messaggio che segnala lo spegnimento del proiettore e dei messaggi di avvertimento.

Per ulteriori dettagli relativi ai messaggi di avvertimento, vedere a pagina 31 (IT).

TERMIN. INGR. B

È impostato su PC ANALOGICO quando il segnale RGB trasmesso al connettore INPUT B RGB (DVI) è analogico. È invece impostato su PC DIGITALE quando il segnale di ingresso RGB è digitale.

INGRE A

Seleziona il segnale dei computer, il segnale a componenti o VIDEO GBR (15k RGB, DTV, HDTV) proveniente dal connettore di ingresso INPUT A.

Nota

Se l'impostazione non è corretta, viene visualizzato il messaggio "Controllare impost. INGRE A." e il colore dell'immagine risulta anomalo oppure l'immagine non viene visualizzata.

RICHER INGR AUT

Se viene impostata su INSER, il proiettore individua i segnali di ingresso nel seguente ordine: INGRE A/ INGRE B/INGRE C/VIDEO/S-VIDEO. Indica inoltre il canale di ingresso se l'apparecchio è acceso o se viene premuto il tasto INPUT.

LINGUAGGIO

Seleziona la lingua da usare nel menu e nelle visualizzazioni a schermo.

Le lingue disponibili sono le seguenti: inglese, francese, tedesco, italiano, spagnolo, giapponese, cinese, portoghese e coreano.

POWER SAVING

Quando questa voce viene impostata su INSER, il proiettore entra nel modo di risparmio energetico se per 10 minuti non viene ricevuto alcun segnale.

RICEVITORE IR

Seleziona i sensori per il telecomando sulla parte anteriore e posteriore del proiettore.

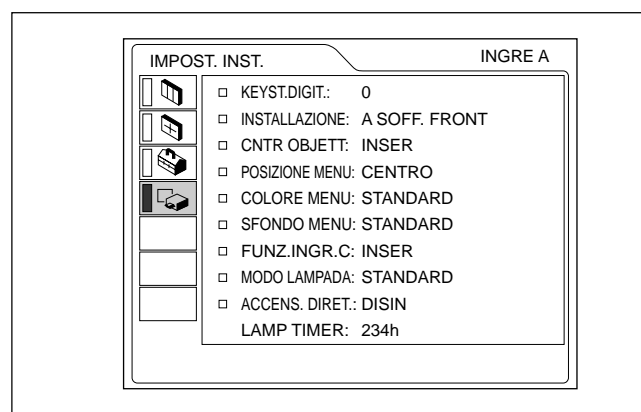
ANTER. & POSTER.: attiva sia il sensore anteriore che quello posteriore.

ANTER.: attiva solo il sensore anteriore.

POSTER.: attiva solo il sensore posteriore.

Menu IMPOST. INST.

Il menu IMPOST. INST. viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Operazione

1. Selezione di una voce

Per selezionare una voce, usare il tasto **↑** o **↓**, quindi premere il tasto **→** o ENTER.

2. Regolazione di una voce

- In caso di modifica del livello di regolazione:

Per aumentare il valore, premere il tasto **↑** o **→**.

Per diminuire il valore, premere il tasto **↓** o **←**.

Per ripristinare il valore originale, premere il tasto ENTER.

- In caso di modifica dell'impostazione:

Per modificare l'impostazione, premere il tasto **↑** o **↓**.

Per ripristinare il valore originale, premere il tasto ENTER o **←**.

KEYST. DIGIT.

Corregge la distorsione causata dall'angolo di proiezione.

Se la base dell'immagine è più lunga, impostare un valore negativo; se il bordo superiore dell'immagine è più lungo, impostare un valore positivo per correggere l'immagine.

INSTALLAZIONE

Consente di invertire l'immagine orizzontalmente o verticalmente.

DA TAV. FRONT: l'immagine non viene invertita.

A SOFF. FRONT: l'immagine viene invertita orizzontalmente e verticalmente.

DA TAV. RETRO: l'immagine viene invertita orizzontalmente.

A SOFF. RETRO: l'immagine viene invertita verticalmente.

Nota

Se si usa uno specchio, fare attenzione all'installazione impostata, in quanto l'immagine potrebbe risultare invertita.

CONTR OBIETT

Se impostato su DISIN., i tasti LENS FOCUS, ZOOM e SHIFT non sono disponibili.

POSIZIONE MENU

È possibile modificare la posizione del menu sullo schermo usando i comandi SIN. IN ALTO, SIN. IN BASSO, CENTRO, DESTRA IN ALTO e DESTRA IN BASSO.

COLORE MENU

Il colore del menu visualizzato può essere modificato selezionando STANDARD, CALDO, FREDDO, VERDE o GRIGIO.

SFONDO MENU

È possibile modificare l'intensità dello sfondo del menu visualizzato selezionando SCURO, STANDARD e CHIARO.

FUNZ. INGR. C

Impostare su ON se viene utilizzata la funzione di rete.

Nota

Prima di passare dall'impostazione INSER all'impostazione DISIN, assicurarsi di avere chiuso tutte le applicazioni software aperte. Diversamente, potrebbe verificarsi un blocco del sistema e potrebbe non essere possibile riavviare il proiettore.

MODO LAMPADA

Imposta la luminosità della lampada durante la proiezione.

STANDARD: riduce il rumore delle ventole di raffreddamento e il consumo energetico.

ALTO: l'immagine appare luminosa.

Se MODO LAMPADA è impostata su STANDARD, quando si attiva l'alimentazione, la lampada utilizzerà l'impostazione ALTO per i primi 3 minuti quindi passerà all'impostazione STANDARD.

Rispetto all'impostazione STANDARD, la luminosità di un'immagine proiettata utilizzando l'impostazione ALTO sarà più elevata.

ACCENS. DIRET.

Consente di selezionare lo stato dell'alimentazione dell'apparecchio quando quest'ultimo è acceso.

INSER: se l'alimentazione è attivata, l'apparecchio viene acceso.

DISIN: se l'alimentazione è attivata, l'apparecchio viene impostato sul modo di attesa.

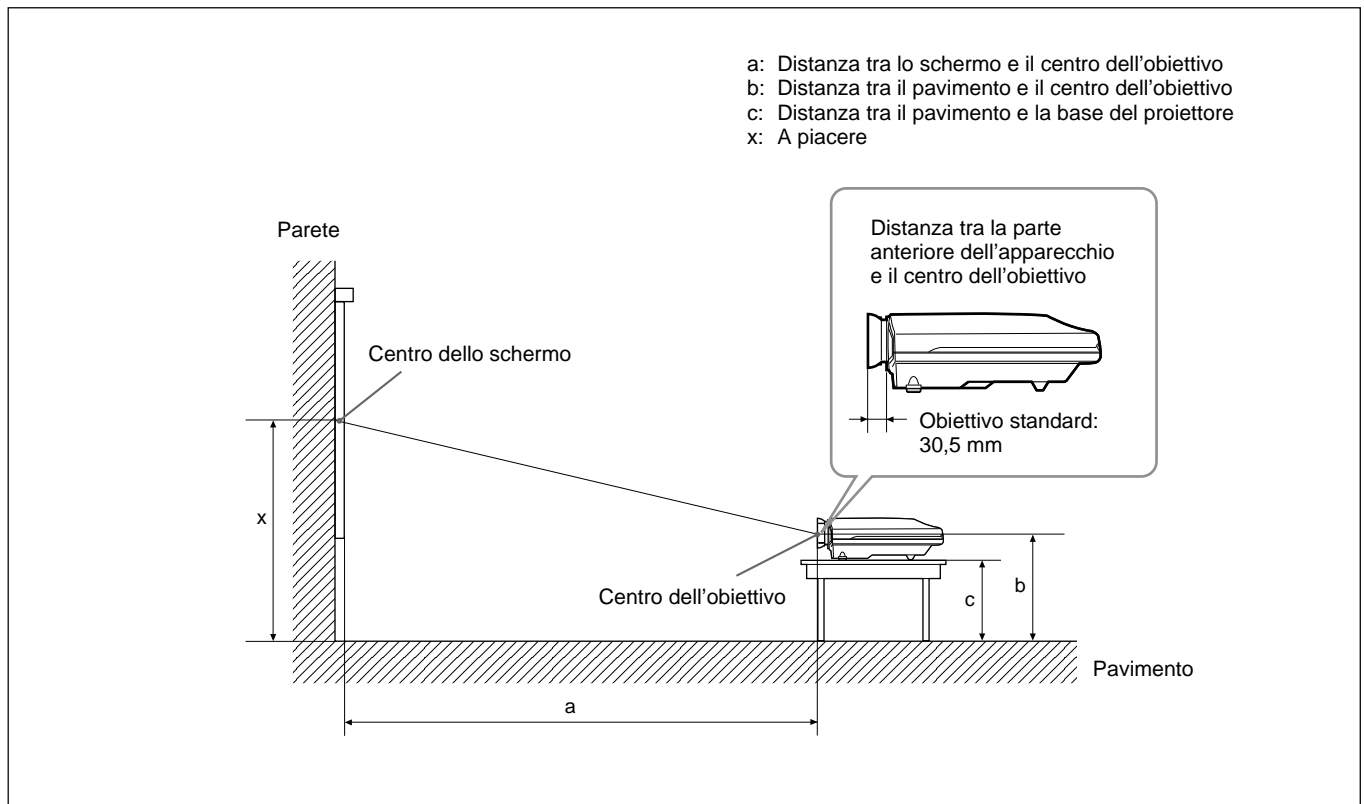
LAMP TIMER

Indica per quanto tempo la lampada è rimasta accesa.

Nota

Il tempo viene solo visualizzato. Non è possibile alterare il valore.

Esempi di installazione



Unità: mm

Dimensioni dello schermo (pollici)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimo	1490	2280	3060	3850	4630	5810	6980	7770	9730	11690
	Massimo	1820	2780	3740	4700	5660	7100	8540	9500	11900	14300
b	Minimo	x-305	x-457	x-610	x-762	x-914	x-1143	x-1372	x-1524	x-1905	x-2286
	Massimo	x									
c	Minimo	x-415	x-567	x-720	x-872	x-1024	x-1253	x-1482	x-1634	x-2015	x-2396
	Massimo	x-100									

Calcolo delle misure per l'installazione (unità: mm)

SS: diagonale dello schermo (pollici)

$$a \text{ (minimo)} = \{(SS \times 50,127/1,3102) - 73,9\} \times 1,025$$

$$a \text{ (massimo)} = \{(SS \times 64,519/1,3102) - 107,9\} \times 0,975$$

$$b \text{ (minimo)} = x - (SS/1,3102 \times 9,984)$$

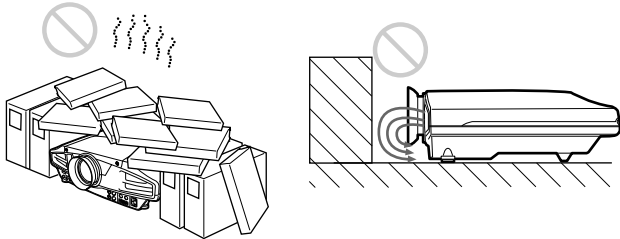
$$c \text{ (minimo)} = x - (SS/1,3102 \times 9,984 + 110)$$

Note sull'installazione

Installazione non corretta

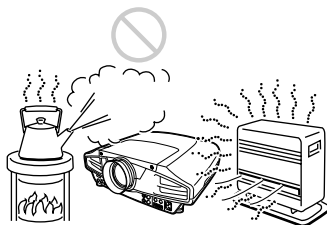
Non installare il proiettore nelle seguenti situazioni. È possibile che queste installazioni compromettano il corretto funzionamento del proiettore o che lo danneggino.

Ventilazione insufficiente



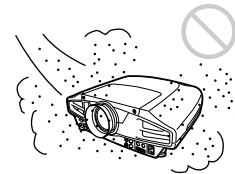
- Per evitare il surriscaldamento all'interno dell'apparecchio, accertarsi che la circolazione dell'aria sia adeguata. Non appoggiare l'apparecchio su tappeti, coperte o su superfici simili oppure nelle vicinanze di tessuti come tende che potrebbero bloccare le prese di ventilazione. In caso di surriscaldamento interno, il sensore della temperatura attiva la visualizzazione del messaggio "Temp. alta! Lamp. off 1 min.". Dopo un minuto l'alimentazione viene disattivata automaticamente.
- Lasciare uno spazio di oltre 50 cm attorno all'apparecchio.
- Prestare attenzione alle prese di ventilazione che potrebbero aspirare piccoli oggetti, come pezzetti di carta.
- Se davanti alle prese di ventilazione si colloca un oggetto, l'aspirazione potrebbe essere limitata alle sole prese di ventilazione inferiori, provocando l'innalzamento della temperatura interna e di conseguenza l'attivazione del circuito di protezione. Installare il proiettore in modo che l'aspirazione non sia bloccata.

Calore e umidità eccessivi



- Evitare di installare l'apparecchio in un luogo eccessivamente caldo, umido o freddo.
- Per evitare la formazione di condensa, non installare l'apparecchio in un luogo in cui la temperatura è soggetta a variazioni repentine.

Polvere eccessiva

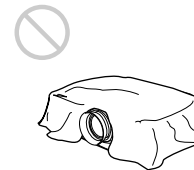


Non installare l'apparecchio in un luogo molto polveroso, onde evitare l'intasamento del filtro dell'aria. La polvere che blocca il passaggio dell'aria attraverso il filtro può causare l'aumento della temperatura interna del proiettore. Pulire il filtro periodicamente.

Condizioni non adatte all'uso

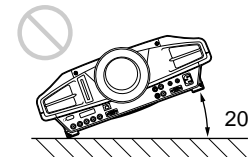
Assicurarsi che vengano rispettati i seguenti punti.

Non bloccare le prese di ventilazione



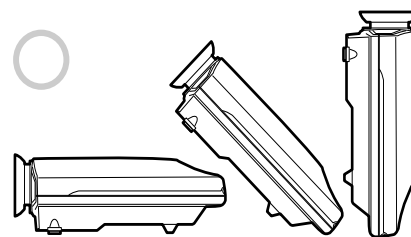
Non coprire le prese di ventilazione, onde evitare il surriscaldamento interno.

Non inclinare l'apparecchio



Evitare di usare l'apparecchio con un'inclinazione superiore ai 20 gradi. Installare l'apparecchio solo su un tavolo, sul pavimento o al soffitto. Eventuali installazioni diverse possono comprometterne il corretto funzionamento.

L'angolo di inclinazione fronte-retro di questo proiettore non è limitato.



Manutenzione

Note

- Se la lampada si rompe, consultare il personale qualificato Sony.
- Tirare la lampada per la maniglia. Se si tocca la lampada, è possibile ustionarsi o ferirsi.
- Quando si estrae la lampada, assicurarsi che rimanga in posizione orizzontale, quindi tirare verso l'alto. Non inclinare la lampada. Se viene estratta in posizione inclinata e si rompe, i pezzi potrebbero essere causa di ferite.

Sostituzione della lampada

Se la lampada si brucia o la luminosità diminuisce, oppure se sullo schermo viene visualizzato il messaggio "Sostituire la lampada", sostituirla con una nuova. Il messaggio viene visualizzato dopo circa 1.500 ore d'uso.

Utilizzare la lampada per proiettore LMP-F300 come lampada di ricambio.

La durata della lampada può variare a seconda delle condizioni di utilizzo.

Quando si sostituisce la lampada dopo l'uso del proiettore

Spegnere il proiettore, quindi scollegare il cavo di alimentazione.

Attendere almeno un'ora che la lampada si raffreddi.

Nota

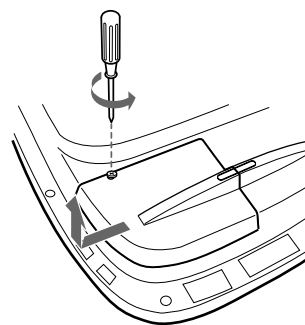
Dopo aver spento il proiettore con il tasto I / ⏻, la temperatura della lampada è elevata. Non toccare la lampada, onde evitare di scottarsi le dita. Per sostituire la lampada, attendere almeno un'ora che questa si raffreddi.

- 1 Posizionare un foglio o un panno di protezione sotto il proiettore e capovolgerlo.

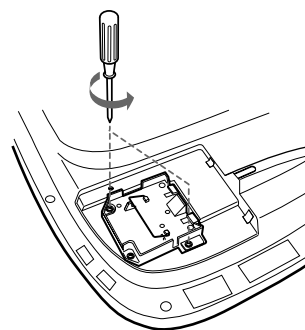
Nota

Quando si procede alla sostituzione della lampada, assicurarsi che il proiettore sia collocato su una superficie stabile e piana.

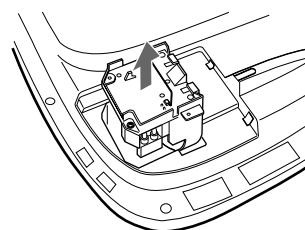
- 2 Far scorrere il coprilampada e aprirlo dopo averne allentato la vite con l'apposito cacciavite Phillips.



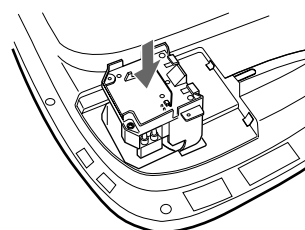
- 3 Girare le due viti della lampada con il cacciavite Phillips.



- 4 Tenendo la maniglia e mantenendo la lampada in posizione orizzontale, tirare verso l'alto.



- 5 Inserire fino in fondo la nuova lampada fino ad alloggiarla saldamente, stringere le viti e piegare la maniglia.



Note

- Non toccare la superficie vitrea della lampada.
- Se la lampada non è stata fissata correttamente, non sarà possibile accendere l'apparecchio.
- Durante l'installazione della lampada, prestare attenzione a non stringere eccessivamente le viti.

- 6 Chiudere il coperchio della lampada e stringere la vite.
- 7 Riportare il proiettore nella posizione diritta.
- 8 Collegare il cavo di alimentazione e accendere il proiettore nel modo di attesa.
- 9 Premere i seguenti tasti del pannello di controllo nell'ordine descritto per meno di 5 secondi ciascuno: RESET, ←, →, ENTER.

Note

- Per la sostituzione accertarsi di usare una lampada per proiettore LMP-F300. Se si usa una lampada diversa dal tipo LMP-F300, potrebbero verificarsi problemi di funzionamento del proiettore.
- Prima di sostituire la lampada, accertarsi di spegnere il proiettore e di scollegare il cavo di alimentazione.
- Per evitare il rischio di scosse elettriche o di incendi, non mettere le mani all'interno dell'alloggiamento della lampada né farvi cadere alcun liquido od oggetto solido.

Smaltimento di una lampada per proiettore usata

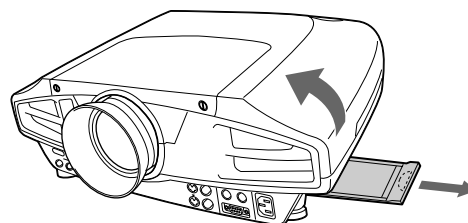
Poiché i materiali utilizzati per la fabbricazione della lampada sono simili a quelli di una lampada fluorescente, è possibile smaltirla nello stesso modo.

Pulizia del filtro dell'aria

Durante la sostituzione della lampada, assicurarsi di pulire anche il filtro per ottenere il livello ottimale di prestazioni. Nel caso in cui la rimozione della polvere risultasse difficile, sostituire il filtro con uno nuovo.

Per la pulizia del filtro dell'aria, attenersi alle seguenti istruzioni:

- 1 Disattivare l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione.
- 2 Sollevare il lato del proiettore, quindi estrarre il filtro dell'aria.



- 3 Rimuovere la polvere dal filtro con un aspirapolvere.
- 4 Inserire il filtro dell'aria fino ad alloggiarlo saldamente.


Note

- Se non si provvede alla pulizia del filtro, è possibile che la polvere si accumuli, inceppandolo. In tal modo, la temperatura all'interno dell'apparecchio potrebbe aumentare, causando eventuali problemi di funzionamento o il rischio di incendi.
- Assicurarsi di inserire saldamente il filtro dell'aria; la chiusura non corretta del coperchio impedirà l'attivazione dell'alimentazione.

Soluzione dei problemi

Se il proiettore non funziona correttamente, individuare il problema e correggerlo con l'ausilio della seguente guida. Se il problema persiste, consultare personale qualificato Sony.

Alimentazione

Sintomo	Causa	Soluzione
L'alimentazione non viene attivata.	L'alimentazione è stata disattivata e poi riattivata con il tasto I /  troppo rapidamente.	Prima di attivare l'alimentazione attendere 120 secondi (vedere a pagina 18 (IT)).
	Il coprilampada è staccato.	Chiudere saldamente il coprilampada (vedere a pagina 28 (IT)).
	Il filtro dell'aria non è inserito saldamente.	Inserire saldamente il filtro dell'aria (vedere a pagina 29 (IT)).

Immagine

Sintomo	Causa	Soluzione
Assenza di immagine.	Il cavo è scollegato o non collegato correttamente.	Controllare di aver effettuato i collegamenti corretti (vedere le pagine da 13 (IT) a 15 (IT)).
	La selezione dell'ingresso non è corretta.	Selezionare correttamente la fonte di ingresso usando il tasto INPUT (vedere a pagina 17 (IT)).
	L'immagine è stata eliminata.	Premere il tasto PIC MUTING per annullare la funzione di eliminazione dell'immagine (vedere a pagina 17 (IT)).
	Il segnale del computer non è impostato per essere inviato al monitor esterno.	Impostare il segnale del computer in modo che venga inviato al monitor esterno (vedere a pagina 13 (IT)).
	Il segnale del computer è impostato per essere inviato allo schermo LCD del computer e al monitor esterno.	Impostare il segnale del computer in modo che venga inviato solo al monitor esterno (vedere a pagina 13 (IT)).
L'immagine è disturbata.	In base al numero di punti immessi dal connettore e al numero di pixel sul pannello LCD, è possibile che sullo sfondo appaiano dei disturbi.	Modificare il motivo del desktop del computer collegato.
La visualizzazione su schermo non appare.	La voce STATUS del menu REGOLAZ. è impostata su DISIN.	Impostare STATUS nel menu REGOLAZ. su INSER (vedere a pagina 24 (IT)).
L'immagine proveniente dal connettore INGR. B non è proiettata.	L'impostazione per TERMIN. INGR. B nel menu REGOLAZ. non è corretta.	Impostare TERMIN. INGR. B nel menu REGOLAZ. correttamente in base al segnale di ingresso (vedere pagina 24 (IT)).
L'immagine digitale proveniente dal connettore INPUT B non viene proiettata.	Le procedure di collegamento non sono corrette.	Effettuare i collegamenti utilizzando le procedure corrette (vedere pagina 13 (IT)).
L'immagine proveniente da INPUT C è in modalità fermoimmagine.	Si è verificato un problema con la rete.	Nel menu IMPOST. INST., impostare FUNZ. INGR. C su DISIN, quindi impostarlo nuovamente su INSER (vedere pagina 25 (IT)).
Il colore dell'immagine non è bilanciato.	Il sistema di colore del segnale di ingresso non è impostato correttamente.	Impostare il comando STD COLORE del menu CRTL IMMAG., in modo che corrisponda al sistema di colore del segnale di ingresso (vedere a pag. 21 (IT)).

Altro

Sintomo	Causa	Soluzione
La spia LAMP/COVER lampeggia.	Il coprilampada è staccato o il filtro dell'aria non è inserito saldamente.	Collegare il coprilampada o inserire saldamente il filtro dell'aria. <i>(vedere le pagine 28 (IT) e 29 (IT)).</i>
La spia LAMP/COVER si illumina.	La lampada si è consumata.	Sostituire la lampada <i>(vedere a pagina 28 (IT)).</i>
	La lampada ha raggiunto una temperatura elevata.	Attendere 120 secondi per far raffreddare la lampada e riattivare l'alimentazione <i>(vedere a pagina 18 (IT)).</i>
La spia TEMP/FAN lampeggia.	La ventola è rotta.	Rivolgersi a personale qualificato Sony.
La spia TEMP/FAN si illumina.	La temperatura interna è troppo elevata.	Controllare che nulla ostruisca le prese di ventilazione.
Entrambe le spie LAMP/COVER e TEMP/FAN si illuminano.	Il sistema elettrico non funziona.	Rivolgersi a personale qualificato Sony.
La finestra INPUT C non viene visualizzata oppure non è possibile selezionare INGR. C.	Il comando FUNZ. INGR. C è impostato su DISIN.	Impostare FUNZ. INGR. C del menu IMPOST. INST. su INSER <i>(vedere a pagina 25 (IT)).</i>
Il menu non appare neanche quando viene premuto il tasto MENU del telecomando.	Il selettore PJ/NETWORK del telecomando è impostato su NETWORK.	Impostare il selettore PJ/NETWORK su PJ, quindi premere il tasto MENU.
Al momento della regolazione, lo scorrimento non funziona.	Prima che la funzione di scorrimento sia effettiva potrebbe essere necessario attendere qualche istante.	Tenere premuto il tasto direzionale.

Messaggi di avvertimento

Usare l'elenco seguente per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Messaggio	Significato	Soluzione
Temp. alta! Lamp. off 1 min.	La temperatura interna è troppo alta.	Disattivare l'alimentazione. Accertarsi che nulla ostruisca le prese di ventilazione.
Frequenza fuori limite!	Non è possibile proiettare questo segnale di ingresso poiché la frequenza supera il limite accettabile dal proiettore.	Immettere un segnale compreso nella gamma di frequenza accettabile.
	L'impostazione della risoluzione del segnale in uscita dal computer è troppo elevata.	Impostare la voce relativa all'uscita su XGA <i>(vedere a pagina 13 (IT)).</i>
Controllare impost. INGRE A.	È stato immesso il segnale RGB dal computer, ma INGRE A nel menu REGOLAZ. è impostato su COMPONENTI o VIDEO GBR.	Impostare correttamente INGRE A <i>(vedere a pagina 24 (IT)).</i>
Sostituire la lampada.	È necessario sostituire la lampada.	Sostituire la lampada.
Backup Battery Very Low	La batteria di riserva per la rete è scarica.	Rivolgersi a personale qualificato Sony.

Messaggi di avviso

Usare l'elenco seguente per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Messaggio	Significato	Soluzione
NESSUN INGR.	Non viene ricevuto alcun segnale	Controllare i collegamenti <i>(vedere da pagina 13 (IT) a pagina 15 (IT)).</i>
Non applicabile!	È stato premuto il tasto sbagliato.	Premere il tasto appropriato.
IL CONTROLLO OBIETTIVO è BLOCCATO! SBLOCCARE?	Il comando CONTR OBIETT del menu IMPOST. INST. è impostato su DISIN.	Selezionare Sì o impostare CONTR OBIETT su INSER. nel menu IMPOST. INST.

Caratteristiche tecniche

Caratteristiche ottiche

Sistema di proiezione	Sistema di proiezione a 3 pannelli LCD, 1 obiettivo
Pannello LCD	Pannello LCD TFT SONY da 1,3 pollici con microlenti, 2.359.296 pixel (1024 × 768 pixel × 3)
Obiettivo	Circa 1,3 volte l'obiettivo a focale regolabile motorizzato regolabile f da 50,8 a 64,0 mm/F da 1,7 a 2,0
Lampada	300 W UHP
Dimensione dell'immagine proiettata	Gamma: da 40 a 300 pollici di diagonale
Emissione luce	5200 lm ANSI lumen ¹⁾
Raggio di emissione	40 pollici: da 1490 a 1820 mm 60 pollici: da 2280 a 2780 mm 80 pollici: da 3060 a 3740 mm 100 pollici: da 3850 a 4700 mm 120 pollici: da 4630 a 5660 mm 150 pollici: da 5810 a 7100 mm 180 pollici: da 6990 a 8540 mm 200 pollici: da 7770 a 9500 mm 250 pollici: da 9740 a 11900 mm 300 pollici: da 11700 a 14300 mm

Caratteristiche elettriche

Sistemi di colore	NTSC _{3.58} /PAL/SECAM/NTSC _{4.43} /PAL-M/PAL-N, selezionabili automaticamente e manualmente
Risoluzione	750 linee televisive orizzontali (ingresso video) 1024 × 768 pixel (ingresso RGB)
Segnali del computer accettabili	fH: da 19 a 92 kHz fV: da 48 a 92 Hz (segnale di risoluzione di ingresso massimo: UXGA 1600 × 1200, fV 60 Hz)
Segnali video accettabili	15 kHz RGB/Componenti 50/60 Hz, Componenti progressivo 50/60 Hz, DTV (480/60P, 575/50P, 720/60P, 720/50P, 1080/60I, 1080/50I), Video composito, video Y/C

Ingresso/uscita

VIDEO IN	VIDEO: tipo BNC Video composito: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm) S VIDEO: tipo Y/C mini DIN a 4 piedini (femmina) Y (luminanza): sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm) C (crominanza): segnale di sincronizzazione 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm), segnale di sincronizzazione 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)
VIDEO OUT	VIDEO: tipo BNC a circuito aperto, uscita a circuito aperto dal connettore VIDEO IN S VIDEO: tipo mini DIN a 4 piedini (maschio) a circuito aperto, uscita a circuito aperto dal connettore S VIDEO IN
INPUT A	RGB analogico/componenti: 5BNC (femmina) R/R-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm) G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm) G con sincronizzazione/Y: sincronizzazione negativa 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm) B/B-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm) SYNC/HD: Ingresso sincronizzazione composito: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo Ingresso sincronizzazione orizzontale: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo VD: Ingresso sincronizzazione verticale: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo
INPUT B	RGB digitale/Analogico : DVI-I (TMDS)
INPUT C	ETHER standard 10BASE-T/100BASE-TX Slot PC CARD Slot per schede PC, tipo II

1) ANSI lumen è un metodo di misurazione di American National Standard IT 7.228.

MONITOR OUT	HD D-sub a 15 piedini (femmina) R/R-Y, G/Y, B/B-Y: unità guadagno, 75 ohm SYNC/HD, VD: 4 Vp-p (aperto), 1 Vp-p (75 ohm)
RS-232C	D-sub a 9 piedini (femmina)
CONTROL S IN/PLUG IN POWER	Minipresa stereo 5 Vp-p, alimentazione plug in, CC5V
TRIG	Minipresa Proiettore acceso: 12 V CC, impedenza di uscita: 4,7 kilohm Proiettore spento: 0 V

Norme sulla sicurezza

UL, cUL
DHHS
DNHW
FCC Class A
IC Class A
NEMKO
CE (LVD, EMC)
C-Tick

Fascio laser

Tipo di laser	Classe 2
Lunghezza d'onda	645 nm
Uscita	1 mW

Informazioni generali

Dimensioni	480 × 167 × 502 mm (l/a/p)
Peso	Circa 10,5 kg
Alimentazione	CA da 100 a 240 V, 50/60 Hz
Consumo energetico	Max. 400 W Modo di attesa: 5 W (se FUNZ. INGR. C è impostato suo INSER: 10 W) 3,6–1,5A
Dispersione del calore	1365 BTU
Temperatura di utilizzo	da 0°C a 35°C
Umidità di utilizzo	da 35% a 85% (senza condensa)
Temperatura di deposito	da -20°C a 60°C
Umidità di deposito	da 10% a 90%

Accessori in dotazione

Telecomando (1)
Pile formato AA (R6) (2)
Copriobiettivo (1)
Cavo di alimentazione CA (1)
Istruzioni per l'uso (1)
Manuale di rete (1)
Manuale di installazione per
rivenditori (1)
Garanzia (1)

Il design e le caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

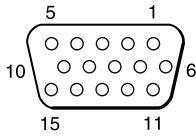
Accessori opzionali

Lampada per proiettore LMP-F300 (ricambio)
Supporto per la sospensione del proiettore PSS-620
Cavo del segnale video
SMF-400 (HD D-sub a 15 piedini (maschio) ↔ 5
× BNC (maschio))
Cavo di interfaccia segnale
SIC-10 (5 × BNC (maschio) ↔ 5 × BNC
(maschio))
Obiettivo
Obiettivo zoom con messa a fuoco lunga VPLL-
ZM101
Obiettivo zoom con messa a fuoco breve VPLL-
ZM31
Obiettivo fisso con messa a fuoco breve VPLL-
FM21

Alcuni componenti potrebbero non essere disponibili in alcune zone. Per ulteriori dettagli, rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.

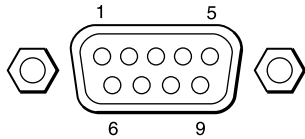
Assegnazione dei piedini

Connettore MONITOR OUT (HD D-sub a 15 piedini, femmina)



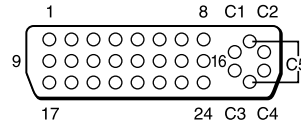
1	R	9	NC
2	G	10	GND
3	B	11	GND
4	NC	12	NC
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	NC
8	GND (B)		

Connettore RS-232C (D-sub a 9 piedini, femmina)



1	DCD	6	DSR
2	RX DA	7	RTS
3	TX DA	8	CTS
4	DTR	9	RI
5	GND		

Connettore di ingresso DVI (DVI-I, femmina)



1	T.M.D.S. Data2-	16	Hot Plug Detect
2	T.M.D.S. Data2+	17	T.M.D.S. Data0-
3	T.M.D.S. Data2/4 Shield	18	T.M.D.S. Data0+
4	T.M.D.S. Data4-	19	T.M.D.S. Data0/5 Shield
5	T.M.D.S. Data4+	20	T.M.D.S. Data5-
6	DDC Clock	21	T.M.D.S. Data5+
7	DDC Data	22	T.M.D.S. Clock Shield
8	Analog Vertical Sync	23	T.M.D.S. Clock+
9	T.M.D.S. Data1-	24	T.M.D.S. Clock-
10	T.M.D.S. Data1+	C1	Analog Red
11	T.M.D.S. Data1/3 Shield	C2	Analog Green
12	T.M.D.S. Data3-	C3	Analog Blue
13	T.M.D.S. Data3+	C4	Analog Horizontal Sync
14	+5V Power	C5	Analog Ground (analog R, G & B return)
15	Ground (return for +5V, HSync, and VSync)		

Indice analitico

A, B

ACCENS. DIRET. 25 (IT)
 Accessori in dotazione 33 (IT)
 Accessori opzionali 33 (IT)
 Alimentazione
 attivazione 16 (IT)
 disattivazione 18 (IT)
 Assegnazioni dei piedini 34 (IT)

C

Caratteristiche tecniche 32 (IT)
 Collegamenti
 apparecchio a componenti 14 (IT)
 computer 13 (IT)
 LAN 14 (IT)
 videoregistratore 13 (IT)
 COLORE 20 (IT)
 COLORE MENU 25 (IT)
 Condensa 27 (IT)
 Connettore d'ingresso 5BNC 10 (IT), 13 (IT)
 Connettore RS-232C 10 (IT)
 assegnazione dei piedini 34 (IT)
 CONTRASTO 20 (IT)
 CONTR OBIETT 25 (IT)
 CONV SCAN (convertitore di scansione) 22 (IT)

D

DIMEN H 22 (IT)
 Dimensioni dello schermo 12 (IT), 32 (IT)
 DIN. IMMAG. 20 (IT)
 Dispositivo di regolazione 8 (IT)

E

Eliminazione
 immagine 17 (IT)
 Esempi d'installazione 26 (IT)

F

FASE PUNTO 22 (IT)
 Filtro dell'aria 29 (IT)
 FORMATO 22 (IT)
 Funzione APA 17 (IT)
 FUNZ. INGR. C 25 (IT)

G, H

GAMMA 20 (IT)

I, J

INGRE A 24 (IT)
 INSTALLAZIONE 25 (IT)

K

KEYST. DIGIT. 25 (IT)

L

LAMP TIMER 25 (IT)
 LINGUAGGIO 24 (IT)
 LUMINOS 20 (IT)

M, N, O

Menu CTRL IMMAG. 20 (IT)
 Menu IMPOST. INST. 24 (IT)
 Menu REGOLAZ. 23 (IT)
 Menu REGOL INGR. 21 (IT)
 Menu
 CTRL IMMAG. 20 (IT)
 eliminazione della visualizzazione dei menu 19 (IT)
 IMPOST. INST. 24 (IT)
 REGOLAZ. 23 (IT)
 REGOL INGR. 21 (IT)
 uso del menu 19 (IT)
 MESSA A FUOCO OBIETT 8 (IT), 17 (IT)
 Messaggio
 di avvertimento 31 (IT)
 di avviso 31 (IT)
 MODO LAMPADA 25 (IT)
 Note sull'installazione 27 (IT)
 condizioni non adatte all'uso 27 (IT)
 installazione non corretta 27 (IT)

P, Q

Pile
 installazione 12 (IT)
 note 12 (IT)
 Posizione e funzione dei comandi
 pannello di controllo 8 (IT)
 pannello dei connettori 10 (IT)
 parte anteriore 7 (IT)
 parte posteriore/parte inferiore 7 (IT)
 telecomando 11 (IT)
 POSIZIONE MENU 25 (IT)
 POWER SAVING 9 (IT), 24 (IT)
 Precauzioni 5 (IT)
 Prese di ventilazione
 aspirazione 7 (IT)
 scarico 7 (IT)

Proiezione 16 (IT)

R

Regolazione
 dimensioni dell'immagine/spostamento 22 (IT)
 immagine 20 (IT)
 memoria delle impostazioni 19 (IT)
 Reimpostazione
 reimpostazione di una voce 19 (IT)
 voci reimpostabili 19 (IT)
 RICEVITORE IR 24 (IT)
 RICHER INGR AUT 24 (IT)

S

Sensore per il telecomando
 anteriore 7 (IT)
 impostazione 24 (IT)
 posteriore 7 (IT)
 SFONDO MENU 25 (IT)
 Soluzione dei problemi 30 (IT)
 Sostituzione della lampada 28 (IT)
 SPOST 22 (IT)
 SPOST OBIETT 8 (IT), 17 (IT)
 STATUS (visualizzazione su schermo) 24 (IT)
 STD COLORE (sistema) 21 (IT)

T, U, V, W, X, Y

Telecomando
 funzione del puntatore laser 18 (IT)
 installazione delle pile 12 (IT)
 posizione e funzione dei comandi 11 (IT)
 tasto D ZOOM 18 (IT)
 tasto FUNCTION 11 (IT)
 TEMP COLORE 20 (IT)
 TERMIN. INGR. B 24 (IT)
 TINTA 20 (IT)

Z

ZOOM OBIETT 8 (IT), 17 (IT)

<http://www.sony.net/>

Printed on recycled paper



Printed on 100% recycled paper using
VOC (Volatile Organic Compound) free
vegetable oil based ink.

Sony Corporation Printed in Japan